

Wo. 46

www.elk-blatt.de

Hier auch digital
abrufen und lesen!

18. November 2023

Nr. 1729
Blatt

Bad Essen · Bohmte · Osterode



Herausgeber,
Druck und Verlag:
Rautenberg Media KG
53840 Troisdorf · Kasinostraße 28-30

Redaktion- und Anzeigenannahme:
Industriestraße 2 · 49163 Bohmte
Tel. 0 54 71 - 3 56 · Fax - 2166
NEU: elk@rautenberg.media

OPEN HOUSE

Sonntag, 26.11.
11-15 Uhr

Profitieren Sie von der
KfW 40 Förderung –
Neubau Eigentumswohnungen

- Energetisch – KfW 40 Effizienzhaus
- 8 Wohneinheiten von 65-88 m² Wohnfläche
- Barrierefrei mit Aufzug
- Tolle Lage mit Blick auf das Wiehengebirge
- 2 Minuten Fußweg in den Ort
- Südausrichtung
- Voraussichtliche Fertigstellung: Sommer 2024

**FORDERN SIE EIN
EXPOSÉ AN!**

Auch für Kapital-
anleger geeignet

Energieausweis
in Bearbeitung

Weitere Infos hier



8
WOHNUNGEN



Am Sonnenbrink 2
49152 Bad Essen



Osnabrücker
Immobilienkontor
Klinghagen & Krausewitz GbR

ergotherapie
marlies többen

- zertifizierte Handtherapie
- alltagsorientiertes Training bei Demenz / Hirnleistungstraining
- verschiedene Therapien der Kinderheilkunde (z.B. bei AD(H)S, nach der CO-OP / IntraActPlus)
- zertifiziertes Legasthenie- & Dyskalkulietraining
- Behandlung neurologischer Erkrankungen

Lindenstraße 48 · 49152 Bad Essen
05472-977063 · www.ergotherapie-badessen.de

Delphin Apotheke
Pelikan Apotheke
LINDEN-APOTHEKE



1.) QR-Code scannen
2.) Call-my-Apo App installieren
3.) Delphin, Pelikan oder Linden Apotheke auswählen
4.) Bestellung aufgeben

Wir bringen's
...wenn Sie es wollen!
Einfach per App, Mail oder Telefon vorbestellen und bei Bedarf liefern lassen.

Inhaber: Flerlage/Schwicket · Bremer Straße 37B · 49163 Bohmte

NOTDIENSTE

Ärztlicher u. Kinderärztlicher Notdienst ☎ 116 117

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist bundesweit einheitlich unter der Rufnr. 116 117 zu erreichen.
Sprechstunden der Notdienstambulanz (im Notaufnahmезentrum des Klinikum Osnabrück), Am Finkenhügel 1 in 49074 Osnabrück:

• täglich	bis 22:00 Uhr
Mo., Di., Do.	ab 19:00 Uhr
Mittwoch	ab 15:00 Uhr
Freitag	ab 15:00 Uhr
Sa., So., Feiertag	ab 08:00 Uhr



Sind Sie gut zu(m) Fuß?

Wir fertigen für Sie:

- orthopädische Maßschuhe
- Einlagen und Schuhzurichtungen

SCHUHHAUS LANDWEHR
Orthopädie-Schuhtechnik
Neue Straße 13 · 49143 Schledehausen
Telefon 05402/8136

♦ montags geschlossen ♦

Zahnärztlicher Notdienst

Notdienstsprechstunden von 10 - 12 Uhr.

Den aktuellen Notdienst erfahren Sie unter folgender Rufnr.: 05475-303

Sa., 18.11. &

So., 19.11.'23:

Zahnärzte Polatzek + Beckmann
Gartenstr. 27 · BAD ESSEN
Praxis: 05472-5627

Sa., 25.11. &

So., 26.11.'23:

ZÄ Nona Bäumer · Nikolaistr. 11
BAD ESSEN · Tel. 05472-3606

Zuhause in Bad Essen Hier fühle ich mich wohl

Wir pflegen, betreuen, begleiten, versorgen und beraten hilfsbedürftige Menschen in Bad Essen. Das Quartier zum Leben im Alter befindet sich in direkter Nähe zu Einkaufsmöglichkeiten, Ärzten und Apotheken – zentralnah und ruhig gelegen. Wir sind gerne für Sie da.

www.zi-os.de

Sozialstation Wittlager Land

Ambulante Pflege
Gräfin-Else-Weg 9b, 49152 Bad Essen
Telefon 05472/930830
sst.bad.essen@zi-os.de

Tagespflege Wittlager Land

Teilstationäre Pflege
Gräfin-Else-Weg 9a, 49152 Bad Essen
Telefon 05472/930840
tp.bad.essen@zi-os.de

Altenzentrum Simeon und Hanna

6 ambulant betreute Wohngruppen, intensiv betreutes Wohnen und 20 Altenwohnungen
Gräfin-Else-Weg 7, 49152 Bad Essen
Telefon 05472/9300
suh@zi-os.de

Zuhause in Bad Essen

Betreutes Wohnen und ambulant betreute Wohngruppen
Gräfin-Else-Weg 8, 49152 Bad Essen
Telefon 05472/930850
zibe@zi-os.de

Bad Essen
05472
- 2094



TAXI Wessler

Dialysefahrten
Krankenfahrten
Omnibusfahrten



Tagespflege

Jürgen Helm

in Bad Essen
Oststraße 8

Pflegedienste
im Altkreis Wittlage &
in der Gem. Bissendorf

✓ Ambulante Pflege
✓ Kurzzeitpflege
✓ Langzeitpflege
✓ Tagespflege

Bornweg 32
49152 Bad Essen
Tel.: (05472) 81580

Bremer Straße 76
49163 Bohmte
Tel.: (05471) 1832

**Pflege
bei Ihnen zu Hause?
Rufen Sie uns an!**

Einrichtung als Einsatzstelle für den Bundesfreiwilligendienst.

60 JAHRE



Radioadapter DAB+

Digitalradio mit Bluetooth-Audiostreaming, das perfekte Upgrade für die geliebte Hi-Fi-Anlage.

79,-



Zum 100-jährigen Jubiläum der Fa. LOEWE entstand das **LOEWE DAB+ Radio radio.frequency** aus edlen, ausgewählten Materialien. Form, Funktion, Klang und Bedienung überzeugen. Genießen Sie ein glasklares, volles Sounderlebnis.

199,-



Mobiler TV Sprachverstärker „OSKAR“

Der tragbare TV Hörverstärker bringt den Fernsehton direkt zu Ihnen an den Hörplatz und hebt dank innovativer Technologie die Stimmen hervor. Die klare Sprachwiedergabe mit weniger Nebengeräuschen sorgt für unbeschwertes Fernsehen.

269,-

• TV
• HiFi • Service
• Fachwerkstatt
• Meisterbetrieb
www.radio-stolte.de

Bohmte
Bremer Straße 8
Telefon 05471-2448
E-Mail: mail@radio-stolte.de



Gedenkfeier zum Volkstrauertag

am 19. November 2023

Zur Teilnahme an der Gedenkfeier mit Kranzniederlegung treffen wir uns **um 9.15 Uhr am Ehrenmal an der Wimmer-Schule.**
Der Vorstand •



Das Fachgeschäft mit besonderem Service für Sie:

- Orthopädische Einlagen handwerklich nach Maß gefertigt
- Orthopädische Schuhzurichtungen und Maßschuhe
- Kompressionsstrümpfe in kontaktloser digitaler Vermessung
- Praxis für Podologie
- und dazu für jeden den passenden Schuh!

Heller Laufgut
GUTE SCHUHE · GESUNDE FÜSSE

Mühlenstr. 63-65 · 49324 Melle
www.laufgut-heller.de
Inh. Dirk Heller · Telefon 05422-2589
Mo-Fr 9.30-18.30 Uhr · Sa 9.30-14.00



Gemeinsames Singen am Donnerstag, den 16.11.2023 um 19:30 Uhr

im Venner Mühlenkotten.
Eine Veranstaltung des Venner Folkfrühling e.V. •

Direkt angrenzend an unsere Therapie & Training Praxis Team Mohr findet ihr in Ostercappeln unser neues Bistro mit

KALTEN UND WARMEN GETRÄNKEN, KUCHEN & KLEINEN SPEISEN.

Kommt vorbei und genießt das gemütliche Ambiente bei uns am Kirchplatz.



MARKT EINS

gesund & aktiv

Markt 1, 49179 Ostercappeln, Tel.: 05473 / 7759012

Unsere Öffnungszeiten:
Donnerstag bis Samstag 15 - 21 Uhr, Sonntag 11 - 17 Uhr
und nach Vereinbarung.

WIR FREUEN UNS AUF EUCH, EUER TEAM MOHR!

UNSERE AKTUELLEN KURSE:

MO:	Reha-Sport	09:15 - 10:00 Uhr
DIE:	Funktionstraining	08:30 - 09:00 Uhr
	Reha-Sport	17:30 - 18:15 Uhr
MI:	Reha-Sport	09:15 - 10:00 Uhr
DO:	Reha-Sport	11:00 - 11:45 Uhr
	Reha-Sport	17:00 - 17:45 Uhr
	Hatha Yoga	18:00 - 19:30 Uhr
FR:	Funktionstraining	17:00 - 17:30 Uhr

Weitere Infos: www.teammohr-ostercappeln.de

Ein Dorfgemeinschaftshaus für Hunteburg - Bürgerversammlung

am 20. November um 19.00 Uhr in der Aula der
Wilhelm-Busch-Schule in Hunteburg



mit anschließenden Informationen zum Ortsjubiläum.

Die Interessengemeinschaft Dorfgemeinschaftshaus Hunteburg lädt zu diesem Abend alle Bürgerinnen und Bürger Hunteburgs ein, um über das

Projekt Dorfgemeinschaftshaus zu informieren.

Dadurch, dass im nächsten Jahr das neue Feuerwehrhaus fertiggestellt sein wird, ergibt sich die einmalige Chance, im alten Feuerwehrhaus Räumlichkeiten einzurichten, die von allen Hunteburgern, ob Privatleute, Vereine, Organisationen oder auch Firmen, für verschiedenste Aktivitäten genutzt werden können. Über die vielfältigen, großartigen Möglichkeiten, die einen enormen Zugewinn für die Ortschaft bedeuten würden, soll an diesem Abend informiert werden.



Wir freuen uns auf einen regen Austausch mit Euch über die Chancen und Möglichkeiten für unseren Ort.

Eure Interessengemeinschaft Dorfgemeinschaftshaus Hunteburg Im Anschluss an die Versammlung wird der Arbeitskreis 700 Jahre Hunteburg des Ortsrates zum aktuellen Stand der Planungen der Jubiläumsfeierlichkeiten berichten. Außerdem gibt es einen Ausblick auf das Festwochenende, welches vom 13.-15. September 2024 stattfinden wird.

Mit Herz und Seele

Chöre singen am 26. November in der
Gymnasialkirche Osnabrück für Spes Viva



Osnabrück/Ostercappeln. Chorklang für den guten Zweck: Unter dem Konzerttitel „Mit Herz und Seele“ singen der Spes-Viva-Chor St. Raphael Ostercappeln, die Desert Voices Osnabrück sowie Tenor Peter Gijsbertsen **am Sonntag, 26. November**, zugunsten von Spes Viva. Das Benefizkonzert findet **um 16.30 Uhr in der Gymnasialkirche Osnabrück (neben dem Dom)** statt. Die Veranstaltung steht wieder unter der musikalischen Leitung von Ruud van Iterson.

Vorgetragen werden unter anderem die Stücke Ave Maria (Schubert), Swing Low Sweet Chariot, Die Rose (McBroom), Die Nacht ist gekommen (Reger), In my Life (Lennon/McCartney), Bleib bei mir Herr - Meine Seele ist stille in dir, Be still my Soul (Sibelius), Misere (Allegri), Vieni imeneo (Monteverdi) sowie Taizé-Lieder zum Mitsingen. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.



Der Spes-Viva-Chor St. Raphael Ostercappeln und die Desert Voices Osnabrück geben am Sonntag, 26. November, ein Benefizkonzert zugunsten von Spes Viva. Foto: Daniel Meier.

Der Spes Viva Chor St. Raphael in Ostercappeln wurde von Barbara Lamker und Ruud van Iterson gegründet. Die Mitglieder kommen aus allen Bereichen von Spes Viva:

Hospizdienstmitarbeiter, Mitglieder von Spes Viva und Trauerland sind dabei, aber auch Angehörige von Verstorbenen und einige ideelle Teilnehmer sowie Mitarbeiter aus dem Krankenhaus St. Raphael der Niels-Stensen-Kliniken. Sie alle verbindet der Spaß am gemeinsamen Singen.

Barbara Lamker war bis zu ihrem Ruhestand langjährige Mitarbeiterin des Krankenhauses St. Raphael Ostercappeln und von Anfang an bei der Hospiz- und Palliativinitiative Spes Viva dabei. Ruud van Iterson leitet als freiberuflicher Musiker in Osnabrück eine Gesangsschule.

Das Repertoire des Spes-Viva-Chores ist vielfältig. Geistliche Stücke gehören ebenso dazu wie weltliche. Es hat sich zusätzlich aus den Chorsängern ein kleines Orchester gebildet.

So können einzelne Chormitglieder musikalisch begleitet auf den Stationen mit Patienten und deren Angehörigen singen und musizieren. Der Tenor Peter Gijsbertsen hat in Deutschland den Schallplatten-Kritik-Preis für Aufnahmen mit Musik von Hans Werner Henze mit dem NDR-Symphonie-Orchester erhalten. Auch veröffentlichte das deutsche Label MDG mit ihm die Lieder von Clara Schumann. In England bekam er den John Christie Award und beim Internationalen Vokalisten-Wettbewerb in den Bosch in den Niederlanden wurde er dreifach ausgezeichnet.

Gijsbertsen sang unter anderem bei der BBC Proms in der Royal Albert Hall in London die Rolle des Billy Bud in The Novice von Benjamin Britten. Neulich übernahm er die Titelrolle in der Oper L'Orfeo von Monteverdi. Seit einigen Jahren schreiben mehrere Komponisten neue Lieder und Kammermusik für ihn.

Desert Voices ist ein kleiner Jazz-Chor, ein kreatives Kollektiv unter der Leitung von Ruud van Iterson.

Geprobt wird wöchentlich am Donnerstagabend in der Lagerhalle und in der Wüste in Osnabrück.

Nikolausfahrten auf der Wittlager Kreisbahn

Die Museums-Eisenbahn-Minden e.V. veranstaltet am zweiten Adventswochenende wieder die beliebten Nikolausfahrten auf der Strecke der ehemaligen Wittlager Kreisbahn. **Am Sonnabend, den 9. Dezember, fährt der Zug um 14:30 und um 17:00 von Preußisch Oldendorf nach Bohmte und zurück. Um 15:30 fährt der Zug von Bohmte nach Preußisch Oldendorf und zurück. Am Sonntag, den 10. Dezember, fahren die Nikolauszüge um 11:00, 13:30 und 16:00 in Preußisch Oldendorf ab. In Bohmte fahren die Züge am Sonntag um 12:00 und 14:30 ab.** Es ist gewährleistet, dass die Fahrgäste immer an den Startpunkt der Fahrt zurück gelangen. Unterwegs steigt der Nikolaus mit einem Sack voller bunter Tüten ein



und verteilt diese an die Kinder im Zug. Der Zug wird aus Wagen gebildet, wie sie in den fünfziger und sechziger Jahren des vergangenen Jahrhunderts auf der Strecke zwischen Preußisch Oldendorf und Bohmte eingesetzt wurden. Diese werden von der Diesellok DL2, die 1958 von MAK in Kiel für die Wittlager Kreisbahn gebaut wurde, gezogen. An beiden Tagen herrscht auf dem Bahnhof Preußisch Oldendorf Weihnachtsatmosphäre. Dort werden Bratwürstchen, Waffeln, warme und kalte Getränke, Bücher und Souvenirs rund um die Eisenbahn sowie Bastelarbeiten angeboten.

Fahrkarten für die Nikolausfahrten erhalten sie im Internet unter: www.museumseisenbahn-minden.de Weitere Auskünfte erhalten Sie unter der Rufnummer 05474 / 302 Restkarten, sofern verfügbar, werden vor Abfahrt des Zuges auf den Bahnsteigen in Preußisch Oldendorf und Bohmte verkauft, wobei keine Kartenzahlung vor Ort möglich ist.

Social Media für Eltern

Samstag, 25. November 2023 15 Uhr
Life House, Stemwede-Wehden



Am Samstag, den 25. November um 15 Uhr können sich Eltern im Life House in Stemwede-Wehden zum Thema Social Media informieren. Dazu haben Jugendliche aus dem Life House zusammen mit der Medienpädagogin Bianca Gärtner einen interessanten Nachmittag vorbereitet.

Der Nachmittag beginnt mit einem Vortrag von Bianca Gärtner zum Thema Social Media. Dabei geht es um die Möglichkeiten, aber auch Risiken von Social Media für Kinder und Jugendliche. Im Anschluss an den Vortrag wird an verschiedenen Tischen von Jugendlichen über die einzelnen Social-Media-Kanäle wie zum Beispiel Instagram, Snapchat und TikTok informiert und es werden Fragen dazu beantwortet. Darüber hinaus steht Bianca Gärtner für Fragen zum Thema Social Media zur Verfügung.

Die Inhalte der Jugendlichen für diesen Nachmittag wurden gemeinsam in einem Workshop erarbeitet. Gefördert wurde der Workshop im Rahmen eines Kinderschutzprojekts durch das Paritätische Jugendwerk NRW. Der Elternnachmittag wird gefördert durch das Projekt „Eltern und Medien“ der Landesanstalt für Medien NRW.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Gerne können sich Interessierte für den Infonachmittag unter 05773/991401 oder team@life-house.de anmelden. Eine Anmeldung ist jedoch nicht notwendig.

Kostenloses Seminar „Datenschutz im Verein“ gibt Praxistipps und zeigt Datenschutzgrundsätze auf



Osnabrück. Der Landkreis Osnabrück organisiert im Rahmen des Fortbildungsprogramms „Engagiert und qualifiziert!“ ein kostenloses Seminar rund um das Thema Datenschutz im Verein. Dieses findet am 23. November, 18 bis 21 Uhr in der Katholischen LandvolkHochschule Oesede (KLHVS) statt. Es richtet sich an Engagierte sowie an Vertreterinnen und Vertreter aus Vereinen, Verbänden, Gemeinden und sozialen Einrichtungen.

Ehrenamtliches Engagement ist von großer Bedeutung für unsere Region, da es entscheidend dazu beiträgt, den sozialen Zusammenhalt zu fördern und unsere Gemeinschaft zu bereichern. Dennoch gibt es Formalitäten, die auch Vereine nicht umgehen können: Nicht erst mit Einführung der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) ist Datenschutz auch für sie relevant. Die Fortbildung gibt einen Überblick über Datenschutzgrundsätze, wenn es um Mitgliedsanträge oder Mitgliederlisten, Spendenverwaltung oder die Bearbeitung von E-Mail-Newslettern geht. Sie zeigt die Informationspflichten eines Vereins und den Umgang mit Datenpannen auf. Die Fortbildung wird in Kooperation mit dem Zentrum für ehrenamtliches Engagement der KLHVS Oesede organisiert. Der Anmeldelink für die kostenlose Teilnahme an dem Seminar ist zu finden unter www.landkreis-osnabrueck.de/fortbildungen-ehrenamt.

Berufsbegleitend BWL studieren: Erstmals Start im Sommersemester



die Möglichkeit, auch zum Sommersemester in das berufsbegleitende BWL-Studium einzusteigen. „Damit kommen wir dem Wunsch der Interessenten nach mehr Flexibilität beim Studieneinstieg nach“, sagt VWA-Geschäftsführerin Sonja Splitstößer. Durch Online-Vorlesungen bekommen die Teilnehmer auch mehr räumliche Flexibilität. Die Vorlesungen im berufsbegleitenden Studiengang zum Betriebswirt (VWA) finden freitagnachmittags und samstagmorgens statt. Der Studiengang dauert drei Jahre und richtet sich an Berufstätige auch ohne Abitur. Interessenten mit (Fach-)Hochschulreife können sich zudem in einen berufsbegleitenden Bachelorstudiengang in Angewandter Betriebswirtschaftslehre einschreiben.

In den Bachelorstudiengang können auch Absolventen anderer Fortbildungen wie Fachwirte (IHK), Betriebswirte (IHK) und staatlich geprüfte Betriebswirte einsteigen. Vorleistungen aus den Fortbildungen werden angerechnet.

Anmeldungen und weitere Informationen: VWA, Sylvia Carl, Tel.: 0541 353-494, E-Mail: vwa@osnabrueck.ihk.de oder unter vwa-osnabrueck.de

GUTER SCHLAF HAT METHODE

Analyse am Liege-Simulator berechnet Ihre perfekte Matratze



**schlaf
optimal**

Jetzt Termin vereinbaren:

Tel. 05773 - 991 463 0

www.schlafoptimal.de

TV01 Bohmte e.V. Fußball

Einladung zur

Fußballabteilungsversammlung 2023

am Donnerstag, 30. November 2023, Beginn 19.00 Uhr
im Sozialraum Zur Ovelgönne Bohmte

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Anwesenheit / Beschlussfähigkeit
3. Berichte der Mannschaften
 - Jugendfußball - männlich - weiblich
 - I. Damen, II. Damen, I. Herren, II. Herren,
III. Herren
4. Anträge
5. Bericht des Fußball Vorstandes
6. Bericht Ovelgönne
7. Wahlen:
 - I. Wahl des Wahlleiters
 - II. Wahl des Abteilungsleiters
 - III. Wahl von einem/zwei Stellvertretern
 - IV. Wahl von einem/zwei Jugendobmännern
 - V. Wahl eines Damenobmanns
 - VI. Wahl eines Herrenobmanns
8. Turniere / Veranstaltungen 2024
9. Verschiedenes / Mitteilungen

Anträge sind bis zum 20.11.2023 schriftlich bei Michael Klingenberg (Mail: michael.klingenberg@tv01-bohmte.de) einzureichen.

Mit sportlichem Gruß

Michael Klingenberg, Fußball Obmann TV01 Bohmte



Wochenangebote

vom 22.11.
bis 25.11.2023

Kassler-Rücken

100 g 1,59 Euro

v. Schwein, schier

Schlemmer-Röllchen

100 g 1,69 Euro

v. Schwein, gefüllt mit Frischkäse

Wiener Würstchen

100 g 1,49 Euro

Dauerwurst

100 g 2,69 Euro

verschiedene Sorten, geschnitten

Griechischer Salat

100 g 1,59 Euro

Bad Essen-Lintorf
Lintorfer Str. 17
Tel. 05472/73952

Filiale Bad Essen
Lindenstr. 58
Tel. 05472/3233

Filiale Pr. Oldendorf
Osnabrücker Str. 2
Tel. 05742/1730

Fleischerei SCHLACKE Feinkost

Homepage: www.schlacke.de

Online-Shop: www.fleischerei-schlacke.de

Life House Jam

Montag, 20. November 2023 19.00 Uhr
Life House, Stemwede-Wehdem

Eintritt frei. Am Montag, dem 20. November um 19 Uhr findet wieder eine „Life House Jam“ statt. Die Besucher können sich auf magische Momente freuen. Wenn Musiker ungewöhnlich aufeinandertreffen, um sich ihrer Passi-



on hinzugeben, entsteht fast immer etwas Besonderes. Mit zahlreichen Musikern gleichzeitig auf der Bühne hatten auch die Besucher ihre helle Freude an den bisherigen Sessions. Der Eintritt ist frei. Um die Besucher auf die Jam einzustimmen, ist es Tradition, dass zu Beginn des Abends ein oder zwei Bands jeweils für 30 Minuten spielen. Im November werden „Rock-Department“ für den passenden Einstand sorgen. Rock-Department, das sind fünf Musiker aus der Region. Sie spielen handgemachte Rockmusik von Interpreten aus ihrer Jugend, wie den Rolling Stones, Neil Young, Eric Clapton, Bryan Adams oder Tom Petty, um nur einige zu nennen. In ihrem Repertoire sind Stücke zu finden aus den Bereichen Soft-, Blues-, British- bis Progressive Rock. Eine Band, bei der sich die Freude zur Musik nach wenigen Beats auf das Publikum überträgt.

Die Jam-Session lädt alle Musiker, egal ob Anfänger oder Profi, ein, sich mit anderen Musikern auf der Bühne auszutauschen. Es gibt es keinen stilistischen Rahmen. Erlaubt ist, was gefällt. Die Session steht allen Musikern und Sängern offen. Egal, ob sie gerade erst angefangen haben oder studierte Musiker sind. Bei der „Life House Jam“ geht es darum, verschiedene Menschen zusammen zu bringen. Das diese unterschiedliches Können mitbringen, ist klar. Anfänger oder Profi – beim Musizieren passen alle zusammen!

Auch Besucher, die selbst keine Musik machen, sondern nur die Musik genießen möchten, sind herzlich eingeladen.

Ansprechpartner für interessierte Musiker ist Rüdiger Lusmöller unter 0162-2652871 oder ruediger.lusmoeller@gmail.com.

JSG Wimmer/Lintorf

Die U10 setzt auf innovative Trainingsmethoden - S.W.A.B. Team unterstützt mit Skillshirtz

Mit dem Begriff Skillshirtz haben bestimmt viele keine Idee, was dieses sein soll...

Es handelt sich um farblich geteilte Trainingsleibchen, die in Bezug zur linken und rechten Körperhälfte jeweils eine andere Farbigkeit besitzen.

Über diese Aufteilung können in Verbindung mit diesen Farben direkte oder indirekte, visuelle oder akustische Farbsignale entwickelt und als Bewegungs- oder Handlungsaufforderung für einen kognitiven Trainingsprozess genutzt werden.

Das Training mit diesen besonderen Shirts steuert kognitive Trainingsprozesse ab und verknüpft sportliche Bewegungen mit Aufgaben aus den Bereichen Wahrnehmen, Orientieren, Antizipieren, Entscheiden und Reagieren.



Trainingsübung mit Skillshirtz – Das Trainerteam der U10 setzt auf diese kognitiven Trainingsprozesse

Erfunden von der Fußballschule des FC St. Pauli, sind diese Trainingsleibchen in sehr vielen Leistungsnachwuchszentren ein beliebtes Trainingstool. Aber auch im Breitensport können sich klare und zielgerichtete Übungen umsetzen und die beschriebenen Fähigkeiten weiterentwickeln.

Da dieses Trainingsset leider alles andere als günstig ist, sind wir sehr froh, dass wir mit dem S.W.A.B.-Team einen tollen Partner gefunden haben.

Olaf Kobsch mit seinem S.W.A.B. Team ist seit einigen Jahren sehr erfolgreich im Bereich der Aus- und Weiterbildung mit dem Schwerpunkt der Logistikbranche unterwegs. Das Portfolio erstreckt sich u.a. in den Themenfeldern Sicherheit, Weiterbildung, Ausbildung und Beratung.

Neben seiner beruflichen Tätigkeit ist er auch beim SV Wimmer aktiv und sehr engagiert. Daher lag es ihm an Herzen, speziell im Jungendbereich zu helfen.

Das Trainerteam und die Kinder möchten sich hiermit nochmals recht herzlich dafür bedanken.

#JSG Wimmer/Lintorf #SWAB-TEAM #Wir sind ein Team



EDEKA Hartmann

Hartmannstr. 27 · 49152 Bad Essen - Lintorf

Auf die Haltung kommt es an!

**UNSER
FLEISCH-
KONZEPT:**

Sie erhalten in unserer Fleischfachabteilung
ausschließlich Fleisch der höchsten
Haltungsstufe (4):

Schweinefleisch aus Aktiv-Stall-Haltung

www.aktivstallfuerschweine.de

**Fleisch vom
Aktiv-Stall-Schwein**



**Wurst vom
Aktiv-Stall-Schwein**



**Fleisch vom
Limousin- oder
Angus Weiderind**



**Gulasch
halb und halb**

100g
1.79
1.39

Pfefferbeißer

100g
1.99
1.59

**Im Stück oder
als Steaks geschnitten Rinderhüfte**

100g
3.59
2.99



Rindfleisch

Limousin-Weiderind

vom Hof Gerecke, bei Diepholz

Angus-Weiderind

vom Hof Büttmeyer, Espelkamp

www.kalieber/tierwohl/landwirte.de

**Gültig
v. 20.11.-25.11.2023**

Viele weitere Angebote finden Sie auf unserem Flugblatt im Markt und im Internet: [https://ecenter-hartmann.com/](http://ecenter-hartmann.com/)



Schlemmer-Grill
- Inhaber Franz Kreimer -

Angebote der Woche: (16.11. - 22.11.2023)

■ Schnitzel Mailänder Art
mit Tomaten, Zwiebeln und Käse
überbacken und Pommes frites **9,80**

■ Riesen-Currywurst
mit Pommes frites **6,90**

Jeden Freitag: **halbes Hähnchen** **4,50**

Große Straße 13 (Ecke Klosterstr.)
Ostercappeln • 0 54 73 - 26 27
täglich von 11.30 bis 21.00 Uhr



V O L V O

Zeit, umzuschalten.

Die Volvo Recharge
Plug-in Hybrid-Modelle.

Jetzt Probefahrt vereinbaren.

Autohaus Pollert E.Z. GmbH

32312 Lübbecke
Rahdener Straße 129 | Tel.: 05741/240840
info@pollert-lk.de
www.volvolcars-haendler.de/pollert

32457 Porta Westfalica
Erbeweg 20 | Tel.: 0571/952111
info@pollert-pw.de

**Agape-Feier im kath. Pfarrheim
Ostercappeln am 17.11.2023**

KOLPING
OSTERCAPPELN

19:00 Uhr gemeinschaftlicher
Gottesdienst, anschließend
Treffen im Pfarrheim.
Sicher eine gute Gelegenheit
zur Kommunikation
bei einem kleinen Imbiss.

**Kolping-Gedenktag und
Jubilarehrung 2023 am 03.12.23**



8:30 Uhr beginnen wir mit einem gemeinsamen
Frühstück im kath. Pfarrheim mit anschließender
Jubilarehrung.

11:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche
Anmeldung bis 24.11. bei Adele Hunfeld
Tel.: 05473 2260,
E-Mail: j.hunfeld@t-online.de

Zertifikat Familienfreundliche Arbeitgeber

Sehr geehrte Damen und Herren, seit 2017 verleiht das Familienbündnis der Region Osnabrück das Zertifikat „Familienfreundliche Arbeitgeber“. In diesem Jahr werden 45 Unternehmen ausgezeichnet. Die Verleihung findet statt am **Mittwoch, 29. November, 10 bis 13 Uhr im Museum und Park Kalkriese, Venner Straße 69 in Bramsche-Kalkriese.**



Landrätin Anna Kebischull und Oberbürgermeisterin Katharina Pötter haben die Schirmherrschaft für die Veranstaltung übernommen und sind bis etwa 12 Uhr vor Ort. Nach ihren Grußworten folgt der Vortrag „Väter fördern – Familien stärken!“ von Christina Relius (connect people & company GmbH). Ansprechpartnerinnen vor Ort sind zudem Andrea Spree und Sandra Holtgreife vom Familienbündnis.

Woche 47 • Gültig ab Montag, 20.11.2023 bis Samstag, 25.11.2023

EDEKA

Hartmann

Hartmannstr. 27 • 49152 Lintorf

GUT & GÜNSTIG

Spanien
GUT & GÜNSTIG
Orangen
mit Aapei behandelt - dadurch langer frisch, KL. I
1kg = 1,25, n. G. = 1,99
2kg Netz **2,49**
SIE SPAREN 0,50 €

GÜNSTIG

Spanien
GUT & GÜNSTIG
Orangen
mit Aapei behandelt - dadurch langer frisch, KL. I
1kg = 1,25, n. G. = 1,99
2kg Netz **2,49**
SIE SPAREN 0,50 €

TOP-PREIS

Spanien
EDEKA
WWF-Clementinen
mit Aapei behandelt - dadurch langer frisch, KL. I
1kg = 1,59, n. G. = 3,49
1,25kg Netz **1,99**
SIE SPAREN 1,50 €

TOP-PREIS

Spanien
EDEKA
WWF-Clementinen
mit Aapei behandelt - dadurch langer frisch, KL. I
1kg = 1,59, n. G. = 3,49
1,25kg Netz **1,99**
SIE SPAREN 1,50 €

Hier gibt's was GRATIS!

BEIM KAUF VON MIND. 2 KISTEN ERHALTEN SIE 1 WEIHNACHTSMÜTZE GRATIS!

EINZELPREIS

Krombacher
versch. Sorten, teils alkoholfrei oder koffeinhaltig,
+ 3,42 Pfand
1l = 1,39, n. G. = 10,49
24x0,33l Flasche **10,99**
SIE SPAREN 5,80 €

EINZELPREIS

Krombacher
versch. Sorten, teils alkoholfrei oder koffeinhaltig,
+ 3,42 Pfand
1l = 1,39, n. G. = 10,49
24x0,33l Flasche **10,99**
SIE SPAREN 5,80 €

TOP-PREIS

Krombacher
versch. Sorten, teils alkoholfrei oder koffeinhaltig,
+ 3,42 Pfand
1l = 1,39, n. G. = 10,49
24x0,33l Flasche **9,99**
SIE SPAREN 6,80 €

TOP-PREIS

Krombacher
versch. Sorten, teils alkoholfrei oder koffeinhaltig,
+ 3,42 Pfand
1l = 1,39, n. G. = 10,49
24x0,33l Flasche **9,99**
SIE SPAREN 6,80 €

Nur erhältlich in den mit diesem Angebot gekennzeichneten Geschäften.
Bedienortlinie sind nur in teilnehmenden Märkten erlaubt.



Lätta
versch. Sorten
1kg = 2,47, n. G. = 1,79
450g Becher

TOP-PREIS
1,11
SIE SPAREN 0,88 €

iglo
BLATT SPINAT NATUR
Rahm-Spinat

iglo
Würz-Spinat mit Zwiebeln

TOP-PREIS

1,59
SIE SPAREN BIS ZU 1,40 €



EDEKA-Einkaufsgutscheine im
Gesamtwert von mindestens 5 € –
mit etwas Glück sogar bis zu 250 €!

Lindt
EDEKA-Adventskalender
mit Schokoladen-Spezialitäten und
Einkaufsgutscheinen, 1kg = 50,97
n. G. = 9,99
196g Packung

TOP-PREIS
9,99
SIE SPAREN 2,00 €



Kulturring Bohmte Ein Abend mit Udo

Mit Standing Ovations und grandiosem Applaus endete am vorletzten Sonntag das vom Kulturring Bohmte veranstaltete Konzert „Ein Abend mit Udo“.



Im voll besetzten Gemeindesaal der Bohmter St. Thomas Kirche brilierte Christian Tobias Müller mit der Musik und dem Gesang von Udo Jürgens.

Wie früher bei „Udo“ verlangte das Publikum immer wieder „Zugaben“, die Christian Tobias Müller wie sein Vorbild im weißen Bademantel gerne gab.

Online-Regionalakademie Osnabrück

Online-Veranstaltung „Das Übergangssystem von Schule in die Ausbildung in unserer Region – vielfältige Unterstützungsangebote bis hin zu Coaching durch Senior-Experten“ am 21.11.23, 18:00 Uhr

Handwerk und Wirtschaft klagen nach wie vor -aber noch zunehmend- über das Problem, junge Menschen für die duale Berufsausbildung zu gewinnen. Die Ursachen liegen vielfach im Elternhaus, weil Eltern befürchten, dass ein Ausbildungsberuf weniger Karriere- und Einkommensmöglichkeiten bieten könnte. Dazu kommt, dass in den Abschlussklassen oftmals die Zeit fehlt, um die Jugendlichen genügend auf die anstehende Berufswahl vorzubereiten.

Die mangelnde Vorbereitung auf die Ausbildungssituation trägt daher dazu bei, dass ca. 25 % aller Ausbildungsverhältnisse in Deutschland vorzeitig beendet werden. Dies bedeutet Frustration auf Seiten der Jugendlichen, aber auch der Ausbildungsbetriebe, verlorene Zeit und Investitionen auf allen Seiten.

Es ist also von hoher Bedeutung für die Jugendlichen, ihre Eltern sowie für die Ausbildungsbetriebe, die Zahl der Fehlentscheidungen zu



Quelle: industrieblick – stock.adobe.com

reduzieren und den Übergang von Schule in den Ausbildungsbereich möglichst reibungslos und erfolgreich für alle Seiten zu gestalten. Hierzu gibt es in unserer Region hilfreiche Unterstützung, die wir Ihnen vorstellen wollen.

Zudem bietet der Senioren-Experten-Service (SES, Bonn) mit der Initiative VerA (Verhinderung von Ausbildungsabbrüchen) jungen Menschen jedwede Unterstützung bei Schwierigkeiten in der Berufsaus-

bildung an.

Hätten auch Sie Interesse, jungen Auszubildenden mit Rat und Hilfe zur Seite zu stehen? Lassen Sie sich über die Arbeit eines engagierten Senior-Experten berichten und inspirieren.

Als Referenten sind dabei:

Susanne Steiniger, Bereichsleiterin, MaßArbeit kAÖR, Übergangsmanagement Schule – Beruf, Landkreis Osnabrück

Ralf Holzgrefe, Leiter, Region des Lernens, BBS Bersenbrück

Michael Dransmann, Ausbildungsbegleiter VerA Bonn / Verhinderung von Ausbildungsabbrüchen

„Die Online-Veranstaltung ist für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger unserer Region zugänglich“, betont Prof. Dr. Marga Pröhl, Organisatorin der Veranstaltung, die sich gemeinsam mit Michael Steinkamp, Leiter des Europa-Büros des Landkreises Osnabrück, um die Moderation und die technische Qualität der Zoom-Veranstaltungen kümmert. Die Online-Regionalakademie Osnabrück ist eine Plattform für Information und Dialog zu Themen unserer Region, auf der jeder Interessierte willkommen ist, sich zu informieren, Fragen zu stellen und mit den Experten in einen fachlichen Dialog einzutreten.

Kostenlose Anmeldungen zur Online-Veranstaltung sind auf der Website www.online-regionalakademie-os.de möglich. Informationen gibt es auch unter info@online-regionalakademie-os.de und im Europabüro des Landkreises Osnabrück, Telefon 0541-501 306

Lichtburg Quernheim

Filmspiegel

Die Lichtburg in Quernheim zeigt am Freitag, Samstag und Sonntag den neuen Film von Martin Scorsese „Killers of the Flower Moon“ mit Leonardo DiCaprio und Robert de Niro in den Hauptrollen. Weiterhin im Programm „Ein Fest fürs Leben“ mit Christoph Maria Herbst und der Megahit „Wochenendrebellen“ mit Florian David Fitz auf der Suche nach dem Lieblingsverein für seinen an Autismus erkrankten Sohn.



Baum des Jahres: Naturschutzstiftung spendet Mitgliedskommunen die Moorbirke

Osnabrück. Die Naturschutzstiftung des Landkreises Osnabrück schenkt auch in diesem Jahr den Städten und Gemeinden im Landkreis Exemplare vom Baum des Jahres. 2023 ist dies die Moorbirke. Die Bäume werden **am Freitag, 24. November**, in den Mitgliedskommunen gepflanzt.

Die Aktion wird bereits seit 1992 von der Naturschutzstiftung organisiert und finanziert. In diesem Zeitraum wurden rund 2.300 Bäume gepflanzt, in diesem Jahr kommen nun 77 Moorbirken im Kreisgebiet dazu. Die Aktion trägt dazu bei, die Vielfalt an Bäumen in der Region zu erhalten.

Im Landkreis Osnabrück wächst die Moorbirke in den entwässerten Hochmooren, den Bruch- und Moorwäldern sowie auf Niedermoorenstandorten. So ist der Baum unter anderem im Bereich des Naturschutzgebietes Venner Moor, Dievenmoor und dem FFF-Komplex Hahnenmoor, Hahler Moor, Suddenmoor im Nordkreis anzutreffen.



Doch die Moorbirke ist selten geworden: Auf die besonderen Verhältnisse der Moorböden spezialisiert, leidet sie unter der Trockenlegung der Moore. Weit mehr als 90 Prozent der ursprünglichen Moorflächen in Deutschland sind heute entwässert, obwohl sie für den Klimaschutz eine wesentliche Rolle spielen. Eine Moorwiederherstellung kommt damit auch der Moorbirke und ihren Lebensräumen zugute.



Kolpingsfamilie Hunteburg Altkleidersammlung



Die Kolpingsfamilie Hunteburg weist darauf hin, dass die nächste Altkleidersammlung **am Samstag, 25. November 2023 ab 8:30 Uhr** stattfindet. Am Tag selber werden alle Hunteburger Gebiete und Straßen abgefahrene. Dazu bitte die Sammeltüten gut sichtbar bis 8:30 Uhr an die Straße legen. Sammeltüten liegen vorab in der kath. Kirche, Volksbank und beim Hunte Frischemarkt aus. Vielen Dank allen Spendern.

Die Gemeinde Osterappeln informiert



Am 21.11.2023, um 19:00 Uhr findet eine öffentliche Sitzung des **Ortsrates Venne** in der Mühlenbachhalle, Am Mühlenbach 5, 49179 Osterappeln-Venne, statt.

Am 23.11.2023, um 18:00 Uhr findet eine öffentliche Sitzung des **Ortsrates Schwagstorf** im Veranstaltungszentrum Schwagstorf, Mühlenstraße 14, 49179 Osterappeln, statt.

Am 23.11.2023, um 18:00 Uhr findet eine öffentliche Sitzung des **Ortsrates Osterappeln** im Bürgersaal, Venner Straße 22, 49179 Osterappeln, statt.

Nähere Informationen zu den Sitzungen finden Sie in den öffentlichen Bekanntmachungskästen in den Ortschaften Osterappeln, Schwagstorf und Venne oder unter www.osterappeln.de / über den QR-Code gelangen Sie direkt in das Ratsinformationssystem der Gemeinde Osterappeln.

Gemeinde Osterappeln
Der Bürgermeister
Erik Ballmeyer



Ambulante Herzgruppe
Bad Essen-Osterappeln-Bohmte e.V.

Weihnachtsfeier



Behinderten Sportverband Niedersachsen



Dezember 2023 wird hierzu herzlich eingeladen. **Um 12.00 Uhr wird im „Hotel Deutsch Krone“ in Bad Essen**, Ludwigsweg 10, das Weihnachtessen eröffnet.

Für Mitglieder werden die Kosten vom Verein übernommen. Die Kostenbeteiligung für Angehörige und Partner beläuft sich zwischen 25,00 € und 27,00 € pro Person,

Anmeldungen bitte verbindlich mit Personenzahl bis zum 20.11.2023 in die ausliegenden Listen eintragen.

Euer Vorstand

Auch in diesem Jahr wollen wir uns mit Partnerin / Partner zu einer vorweihnachtlichen Feier treffen.

Am Samstag, den 09.

Bohmte. Es ist immer noch ein Tabuthema, aber man kann es nicht ignorieren: über Gewalt im häuslichen Bereich oder im öffentlichen Bereich wird berichtet, sie wird angezeigt, Frauen trauen sich darüber zu sprechen und auch Täter anzuzeigen. Am 25. November, dem Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen, nimmt sich auch der SoVD Bohmte-Herringhausen des Themas an. Im Rahmen einer **Podiumsdiskussion** hat der Vorstand Frauen eingeladen, die in ganz unterschiedlichen Bereichen mit dem Thema zu tun haben und sach- und fachkundig informieren. Anke Hamker gehört zum Präventionsteam der Polizei Osnabrück und ist Gleichstellungsbeauftragte der Gemeinde Bad Essen, Heike Bartling ist vom Sozialdienst katholischer Frauen und arbeitet im Kinder- und Frauenhaus in Bersenbrück, Anke Hennig ist Mitglied des Bundestages und dort stellvertretende Sprecherin des Ausschusses für Familie, Senioren, Frauen und Jugend der SPD Fraktion, Elisabeth Sack berichtet als Frauenbeauftragte des SoVD Osnabrücker Land. Karin Helm, Frauenbeauftragte der Gemeinde Bohmte, Birgitt Oelgeschläger und Birgit Wulf, beide SoVD Bohmte-Herringhausen, moderieren die Veranstaltung. Eingeladen sind alle am Thema Interessierten, natürlich auch Männer. Die Veranstaltung wurde organisiert vom SoVD Bohmte-Herringhausen in Kooperation mit vielen Partnern und Partnerinnen, sie findet **am 25. November um 15.30 Uhr im Gemeindehaus der evangelischen St. Thomas Kirchengemeinde** statt. Der Zugang ist von der Lerner Straße, Parkplatz neben der Polizeistation. Der SoVD freut sich über viele Besucher, die bei einer Tasse Kaffee die Gelegenheit nutzen, Informationen über die aktuelle Situation zu bekommen, mögliche Hilfen kennenzulernen, Kontakte zu knüpfen und sich ein realistisches Bild von der Situation zu machen. Wer mag, meldet sich gerne bei Birgit Wulf, Tel. 05471 4470, das hilft bei der Planung der Veranstaltung.

MATRATZEN PLATZ BELM **MÖBEL FREDERIK**



Schlaf Dich fit. Jeder Mensch ist anders. Wir zeigen ca. 100 verschiedene Matratzen und erklären die Unterschiede.

7-Zonen-Taschen-Federkern-Matratze "Rom"
Schulterkomfortzone, Lordosenunterstützung, Bezug 60°C
waschbar, wahlweise
H2 medium,
H3 fest oder
H4 extra fest
(statt 499,-*) **399,-**

Lattenrahmen "ErgoFlexx" Kopf- und Fußteil verstellbar, bis 130kg (statt 225,-*) **159,-**

Matratzen Platz, Matthias Piecke, Weberstraße 20, 49191 Belm (hinter Media Markt)
Telefon: 05406 / 676 www.matratzen-platz.de

SoVD Bohmte-Herringhausen

Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen - Podiumsdiskussion am 25. November



Glanzlichter im Advent

Weihnachtsausstellung vom 23. - 25. November 2023

Donnerstag + Freitag: 09.30 - 12.30 Uhr & 14.30 - 21.00 Uhr
Samstag: 09.30 - 13.00 Uhr

20%

Rabatt auf
Geschenkartikel,
Lederwaren, Kleidung
und Schals

Niemeyer

Für die
schönen Dinge
im Leben.

Gartenstraße 11
49179 Osterappeln
Tel. 05473 1254

**Freuen Sie sich auf Wintersecco,
leckere Dips und tolle Angebote!**

Wittlager Bischofs-Rouladen – ein Gericht der „Wittlager Mahlzeit“ für die Diakoniestiftung Osnabrücker Land

Die Wittlager Mahlzeit erhielt von der Diakoniestiftung vor zwei Jahren schon den „Doris-Jansen-Resche-Preis“ für soziales Engagement. Seitdem ist die Diakoniestiftung in Osnabrück auf die Gemeinschaftseinrichtung der „Wittlager Mahlzeit“ aufmerksam geworden, die getragen wird vom DRK-Ortsverein Bad Essen e.V. und dem



15 kg frischer Rosenkohl-Knöpfe werden abgeschält und halbiert, am Tischende mit Dr. Ulrich Billenkamp, stellvertretender DRK-Ortsvereinsvorsitzender sowie Udo Schink, der frühere DRK-Bereitschaftsleiter, der nach schwerer Erkrankung erstmals wieder im Team helfen kann und der sich darüber freut.

DRK-Kreisverband Wittlage sowie dem Ökumenischen Arbeitskreis der Kirchen in der Gemeinde Bad Essen. Im Team werden die Kräfte gebündelt, das DRK bringt die Großküche und das Küchenteam ein, während die mehr als 50 freiwilligen Helferinnen und Helfer, vorwiegend aus den hiesigen Kirchengemeinden, bei der Vorbereitung und beim Servieren wertvolle Dienst leisten – alle sind ehrenamtlich tätig.



Die ausgerollten Rindfleischscheiben, um die 180 Gramm, werden dünn mit Senf bestrichen

Jetzt hat sich die Diakoniestiftung Osnabrücker Land für eine Arbeitssitzung im DRK-Sozialzentrum angemeldet. Für die rund 75 Gäste gibt es eine „gut-bürgerliche“ Mahlzeit, die einen nennen es vielleicht „Hausmannskost“. Unter den Gästen der Regionalbischof für den Sprengel Osnabrück, früher auch als Landessuperintendent be-

kannt. So wird Regionalbischof Friedrich Stelter, Jahrgang 1962 und seit zwei Jahren in diesem Amt, eine „Bischofs-Roulade“ mit Gemüse und Klößen kredenzt; er ist immerhin der erste Bischof, der das DRK-Sozialzentrum in Wittlage, Lindenstraße 193, besuchen wird.

So gibt es zum Fleischgericht leckeren Rosenkohl und außerdem Rotkohl, dazu Kartoffelklöße mit delika-



Darauf durchwachsener Bauchspeek, etwas Fett dient als Geschmacksträger



Darüber geröstete Zwiebeln und eine halbe Gewürzgurke

ter Soße. Die Diakoniestiftung Osnabrück-Land hat ein Kuratorium, dem der Superintendent des Kirchenkreises Melde/Osnabrück-Süd, Hans-Georg Meyer-ten Thoren als Vorsitzender vorsteht, Mitglieder sind aus der Region Bürgermeister Timo Natermeyer und Kreisrat Mathias Selle vom Landkreis Osnabrück. Die Mitglieder der Diakoniestiftung wie des Kuratoriums sind ausschließlich ehrenamtlich tätig und wie es in der Homepage der Stiftung heißt – sie erhalten keine Aufwandsentschädigung, kein Honorar oder ähnliches. Dazu die Erklärung: „Menschen, die ihr Geld für gemeinnützige Zwecke spenden oder stiften – sind glücklicher.“ Der Jahresbericht der Diakoniestiftung soll Transparenz herstellen, wie die Mittel eingesetzt werden, für welche Zwecke Ausgaben getätigten werden.

Für die Wittlager Mahlzeit jetzt eine Ehre, die Stiftungs- bzw. Kuratoriumsmitglieder mit einem schmackhaften Essen zu bewirten. Eine umfangreiche Tagesordnung sieht das Programm vor, mit interessanten Vorträgen.

Damit der Regionalbischof nachvollziehen kann, welche Mühe sich das DRK-Küchenteam gibt, wurde bildlich festgehalten, wie die Rouladen bis zur Reife vorbereitet wurden, wir nennen sie deshalb mal „Bischofs-Rouladen“.

Wir hoffen mal, dass der Regionalbischof nicht Vegetarier ist, sondern dass ihm die „Bischofs-Roulade à la Wittlage“ schmecken wird, sie wurden mit viel Liebe und fachlichem Können von einer Hauswirtschaftsmeisterin, einem Metzger und anderen erfahrenen DRK-Köchen zubereitet.



Die fertigen Rouladen werden sorgsam aufgewickelt, an den Rändern so, dass der Inhalt nicht entweichen kann, fixiert mit einem Holzspieß.

Fotos: Eckhard Grönemeyer



Die angebratenen Rouladen warten darauf, Stunden vor dem Servieren in der Schmorpfanne zu landen, der Rotkohl ist ebenfalls vorbereitet – das Festmahl kann bald serviert werden.

Eckhard Grönemeyer

© Copyright 2023 – Alle Rechte an vorstehenden Texten und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Rechteinhaber ist der Verfasser. Dieser Beitrag ist dauerhaft auf der Homepage „Centrales Ländliches Vereins-Archiv e.V.“ www.clva.de im Virtuellen Lesesaal in der Rubrik „21.02 DRK-Ortsverein Bad Essen e.V. - Projekt „Wittlager Mahlzeit“ veröffentlicht

Vorbild für nachhaltige Entwicklung: Naturpark TERRA.vita erhält Nationale Auszeichnung



LANDKREIS
OSNABRÜCK

Schwerin. Würdigung für innovative Bildungsangebote: Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und die Deutsche UNESCO-Kommission haben dem Natur- und UNESCO Geopark TERRA.vita die „Nationale Auszeichnung – Bildung für nachhaltige Entwicklung“ (BNE) vergeben. Die Verleihung erfolgte in Mecklenburg-Vorpommern in der Landeshauptstadt Schwerin durch Referatsleiterin Andrea Ruyter-Petznek (BMBF) sowie Christoph Wulf von der Deutschen UNESCO-Kommission. Geehrt wurden Initiativen, die mit innovativen Bildungsangeboten, Inhalten und Ideen an einer nachhaltigen Zukunft mitwirken. Dies sprach die Jury auch dem Naturpark TERRA.vita zu. So überzeugte insbesondere dessen BNE-Modul „Das politische Geotop“ für Schulen. Hervorgehoben wurde zudem das beispielhafte Engagement für BNE und der besondere Einsatz für die globalen Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen.

In Kooperation mit dem Erlebnispädagogischen Schullandheim Barkhausen hat TERRA.vita ein Bildungsmodul entwickelt, in welchem den Schülerinnen und Schülern der Nutzen und die Konsequenzen von fossilen Rohstoffen für Wirtschaft, Gesellschaft und Natur vermittelt wird. Spielerisch geben die Schülerinnen und Schüler Kohlestücke als Zahlungsmittel für Alltagshandlungen aus und erhalten als symbolischen Gegenwert CO2-Gewichte. Im Team werden im Laufe eines Tages konkrete Möglichkeiten zum Abbau der Gewichte und Belastungen bestimmt, beispielsweise durch die Nutzung erneuerbarer Energien. Darüber hinaus wird im Rahmen einer kurzen Wanderung vom Schullandheim zum Steinbruch in Barkhausen mit den bekannten Saurierfährten eine Reise durch 150 Millionen Jahre Erdgeschichte unternommen. Im Steinbruch angekommen nehmen die jungen Menschen die Rollen von Forscherinnen und Forschern ein. Darüber hinaus wird diskutiert und analysiert, welche Auswirkung der Abbau von wertvollen Rohstoffen in der Region wie Gestein, Sand und Kies auf die Umwelt hat, aber auch wofür diese heimischen Rohstoffe benötigt werden.

In Schwerin wurden neben TERRA.vita noch fünf weitere deutsche UNESCO Geoparks ausgezeichnet. Insgesamt erhielten 32 Initiativen aus dem gesamten Bundesgebiet das Zertifikat.

Hintergrund

Die „Nationale Auszeichnung – Bildung für nachhaltige Entwicklung“ würdigt Organisationen, Netzwerke und Kommunen, die sich im Rahmen

des UNESCO-Programms BNE 2030 für eine lebenswerte, nachhaltige Gestaltung unserer Gesellschaft einsetzen.

BNE 2030 steht für „Bildung für nachhaltige Entwicklung: die globalen Nachhaltigkeitsziele verwirklichen“. Nachhaltige Entwicklung heißt, Menschenwürde und Chancengerechtigkeit für alle in einer intakten Umwelt sicherzustellen. Bildung ist für eine nachhaltige Entwicklung zentral.

Sie versetzt Menschen in die Lage, Entscheidungen für die Zukunft zu treffen und abzuschätzen, wie sich eigene Handlungen auf künftige Generationen oder das Leben in anderen Weltregionen auswirken.

In der Agenda 2030 der Vereinten Nationen ist die Umsetzung von Bildung für nachhaltige Entwicklung als Ziel für die Weltgemeinschaft festgeschrieben.

Das 2020 gestartete UNESCO-Programm BNE 2030 zielt darauf ab, die strukturelle Verankerung von BNE im gesamten Bildungssystem voranzubringen. In Deutschland wird BNE auf der Grundlage des Nationalen Aktionsplans Bildung für nachhaltige Entwicklung umgesetzt.

WAHNSINN!

JETZT KNALLT'S BEI



Schuhhaus
Busch
ZEIT FÜR EINEN GUTEN SCHUH

Leverner Str. 2 • 49163 Bohmte

RÄUMUNGS- VERKAUF

WEGEN SORTIMENTS-AUFGABE

AB DONNERSTAG, 16.NOV.

über 4000 MARKENSCHUHE

20 BIS 50% REDUZIERT!

SENSATIONELL!

Eisenbahnfreunde Osnabrück Modellbahn im Magazin



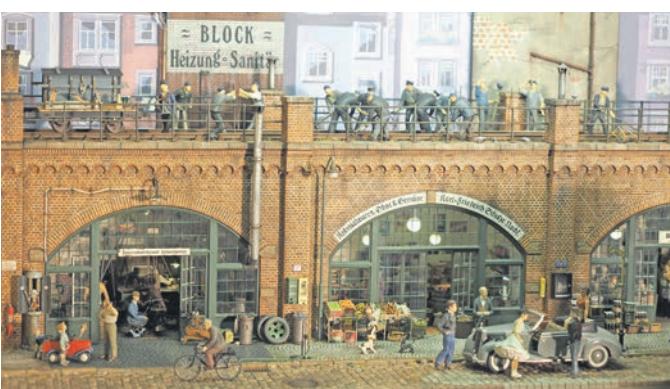
In diesem Jahr konnten die Eisenbahnfreunde Osnabrück e.V. auf ihr vierzigjähriges Bestehen zurückblicken. Aus diesem Anlass präsentieren sie am ersten Adventswochenende erstmals die Veranstaltung „Modellbahn im Magazin“. Im historischen Ambiente des Magazin Gebäudes des Museums Industriekultur am Süßerweg 50a in Osnabrück zeigen **am 02. und 03.12. in der Zeit von 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr** Modellbahner und Modellbauer ihr Können. Sie präsentieren Modellbahnanlagen und Dioramen unterschiedlicher Größen, Formen und Spurweiten. Insgesamt 12 Anlagen sowie etliche Dioramen in fast allen Spurweiten von Z (1:220) bis I (1:32) werden gezeigt. Ein Flohmarkt für Modellbahnartikel und die Möglichkeit, einmal selbst eigene Fertigkeiten auf dem Gebiet des Modellbaus zu entdecken, runden die Veranstaltung ab.

Gezeigt werden:

Spur 1 – Dioramen – Hartmut Stöver



Anlage Brochterberg (0) – Michael Dölling
Kanalhafen der Sendener Kreisbahn (H0) – Heinz-Ulrich Grumpe
Rollbockanlage (H0/H0e) – Alfred Spühr
Osnabrücker Straßenbahn (H0m) – Alfred Spühr
Bahnhof Hessisch Oldendorf (H0) – Harry Bolkestein
Kirmesdiorama (H0) – SchülerAG des Annette-von-Droste-Hülshoff Gymnasium Dülmen
Bahnhof Diepholz (N) – Christian Winkelmann
Überraschung (Z) – Z-Freunde Springe
Lego-Eisenbahn – Christoph Ellermann
Plastikmodellbau mit Bastelbereich – Modell-Freunde Lohne
Dioramenbau – Harald Schengen
Dioramen und Einsatzfahrzeuge der Feuerwehr und Rettungsdienste aus Osnabrück – Dennis Sprehe
Modellbahnhofmarkt
Es wird auch ein Info-Stand des Modellbahnverbandes in Deutschland e.V. vor Ort sein.
Das Eintrittsgeld beträgt für Erwachsene 5 €, Kindern in einem Alter unter 14 Jahren wird freier Zugang gewährt. Mit einer kombinierten Eintrittsberechtigung zum Preis von 8 € können zusätzlich das Museum Industriekultur und der zeitgleich dort stattfindende Markt für historisches Spielzeug besucht werden.



Die Eisenbahnfreunde unterstützen durch die Veranstaltung die Arbeit der Wärmestube im Franziskanerkloster in Osnabrück. Für das leibliche Wohl ist gesorgt; auch stehen gebührenfreie Parkplätze in ausreichender Zahl zur Verfügung. Zudem besteht Gelegenheit, die Vorbilder der kleinen Eisenbahnen kennenzulernen: Die Osnabrücker Dampflokfreunde öffnen für Interessierte ihr Gelände und zeigen ihre Fahrzeugsammlung, ergänzt durch Führungen und Führerstandsmitfahrten.

JSG Wimmer/Lintorf

Trainerausbildung als Grundstein für gute Nachwuchsarbeit

Wir sind davon überzeugt, dass ein wichtiger Grundstein für gute Fußballarbeit die Ausbildung und Weiterbildung der Trainer und Betreuer ist.

Wir wollen aber weg von der klassischen und eindimensionalen Variante, das nur über die Kurse der Fußballverbände anzubieten.

Wichtig ist uns zudem, dass sich alle Trainer/Mannschaften in regelmäßigen Abständen austauschen und somit sich ein Fundament an Wissen und Erfahrungen ansammelt, von dem jeder profitiert.

Speziell in der heutigen Zeit, mit den gestiegenen Anforderungen an Digitalisierung und Flexibilität, ist es wichtig, dass auch wir als Verein uns diesen Aufgaben stellen und Lösungen entwickeln. Daher haben ein neues Konzept erstellt, in dem wir eine Vielzahl von Möglichkeiten anbieten, um unsere Trainer, die alle ehrenamtlich bei uns tätig sind, zu unterstützen.

Selbstverständlich sind diese Angebote kostenfrei für unsere Trainer zugänglich und werden vom Verein finanziert. Dieses gilt ebenfalls für jegliche Trainingsgeräte, Bälle, Trainingskleidung... aber das wird jedem klar sein.

Wie haben wir uns in den letzten Jahren weiterentwickelt? Wie vermutlich jeder Verein bieten wir die Möglichkeit an, Trainerlizenzen zu erwerben. Dieses geht sowohl lokal bei Partnervereinen als auch in der Akademie in Barsinghausen. Bekannte Ausbildungen sind hier die C-Lizenz, der Juniorcoach für Jugendliche und das Kindertrainer-Zertifikat.

Über diesen Weg haben wir eine zweistellige Anzahl an Ausbildungen absolviert. Der Zeitaufwand hierfür ist aber nicht zu unterschätzen und ist nicht für alle möglich, da es sich um Ehrenamt handelt und die berufliche und/oder familiäre Situation es oft nicht zulässt.

Um dieses aufzufangen, gibt es u.a. seit drei Jahren eine Partnerschaft mit Hannover 96. Neben den Events in Wimmer, wie Trainingscamps und Funino-Festivals, ermöglicht uns dieser Profiverein, an diversen Onlinefortbildungen und Tagesfortbildungen in Hannover teilzunehmen. Hier ist der Aufbau eines überregionalen Netzwerkes nicht hoch genug zu erwähnen, von dem wir sehr profitieren.

Letztes Jahr im Sommer sind wir dann eine Kooperation mit Advance.Football eingegangen. Diese Onlineplattform ist das führende Tool für Trainingsgestaltung in Deutschland. Unterstützt von den besten Nachwuchsleistungszentren aus Deutschland und Holland werden Videos und strategische Ansätze vermittelt. So können sich alle Trainer individuell ihre Trainingsschwerpunkte herausarbeiten und dieses altersgerecht und effizient einsetzen. Jeder Trainer hat von uns einen Onlinezugang erhalten und nutzt dieses Angebot.

Den aktuellen letzten Baustein bildet die Vereinsoffensive von TRAINR. Hierbei handelt es sich um den einzigen Onlineanbieter für lizenzierte Trainerausbildung im deutschen Fußball. Gegründet von ehemaligen Trainern des Profivereins des Karlsruher SC, haben wir bei einer Bewerbung gewonnen und die Möglichkeit gehabt, eine Onlinefortbildung über 120min abzuhalten. An diesem Termin haben 20 Trainer aus allen Herren- und Jugendmannschaften teilgenommen.

Im Nachgang hat jeder Trainer die Möglichkeit bekommen, sich individuell mit weiteren Modulen von TRAINR weiterzubilden... und das Ganze von zuhause und wie es die Zeit ermöglicht... also hoch effizient und flexibel. Der Gesamtwert dieser Maßnahme liegt bei ca. 2500€, welches wir unseren Trainern kostenfrei zur Verfügung stellen konnten.

An diesen Themen arbeiten wir stetig weiter, um unsere Fußballabteilung mittel- und langfristig weiter auszubauen und hohe Qualität in die Förderung der Kinder und Jugendlichen anzubieten.

Wenn sich jemand hierüber angesprochen fühlt und Interesse und Begeisterung an Kinder- und Jugendfußball hat, darf er sich jederzeit bei uns melden und Teil unserer Trainercommunity werden. Wir erwarten ganz bestimmt nicht, dass bereits fundierte Trainingslehre oder Erfahrungen vorhanden sind... hier sind wir (wie ausführlich beschrieben) für euch da und helfen euch individuell beim Trainingsbetrieb. Ansprechpartner könnt ihr auf unsere Homepage entnehmen.

#JSG Wimmer/Lintorf

#Wir sind ein Team





Süße Adventsversuchung für die Großen



(ak-o) Wer freut sich nicht auf die vielen süßen Versuchungen, die im Advent auf uns warten? Die Kinder freuen sich wie wild über Lebkuchen, Plätzchen und Schokolade. Aber auch die Großen genehmigen sich hier und da gerne eine Leckerei. Da bietet es sich doch an, einfach selbst einmal Hand anzulegen. Pralinen können ganz leicht selbst zubereitet werden. Das ist leichter, als viele denken, und Selbstgemachtes schmeckt doch gleich dreimal so gut.

Marzipanpralinen für die Großen

Zutaten: 200 gr. Marzipanrohmasse
100 gr. Puderzucker
150 gr. Kuvertüre Bitterschokolade
2 gute EL Kirschwasser
100 gr. Walnüsse (Kerne)

Bäckerei · Lebensmittel Heinrich Huge

Inh. Helmut Huge

Jetzt ist es wieder soweit,
wir halten

**selbstgebackene
Plätzchen
für Euch bereit.**



Schafdamm 3 · 49152 Bad Essen-Wimmer · 05472/7101 · baeckerei-huge@osnanet.de

Zubereitung: Die Marzipanrohmasse mit dem Puderzucker vermengen. Gut durchkneten. Ein Schnapsgläschen Kirschwasser mit in den Teig kneten. Die Masse mindestens eine Stunde ruhen lassen. Den Teig anschließend zu kleinen Kugeln (Durchmesser ca. 1,5 cm – 2,0 cm) formen. Die Kuvertüre im Wasserdampf schmelzen und die Kugeln nach und nach (am besten mit einer Pellkartoffelgabel und einem Esslöffel) in der Schokolade wälzen. Zum Trocknen die Kugel auf den Rost geben. Bevor die Schokolade fest wird, jeweils einen Walnusskern darauf geben. Alles gut trocknen lassen. Falls Allergien gegen Nüsse vorliegen, können die Pralinen natürlich auch nach Geschmack anders verziert werden. Tipp: Die Pralinen eignen sich auch, verpackt in kleinen Tütchen, als Geschenkidee.

Foto: pixels.com/ak-o •

Schöne (Vor-)Weihnachtszeit amalies

Adventsbrunch

03. | 10. | 17.12.2023, Brunchbuffet inkl. Kaffee, Tee und Aperitif, 11:30 bis 14 Uhr, € 44 p.P.

24. Dezember 2023

Frühstücksbuffet bis 14 Uhr, inkl. Getränken € 34 p.P.
Galabuffet ab 18 Uhr, inkl. Apéritif € 109,- p.P.

25. & 26. Dezember 2023

Mittagsbuffet mit klassischen Weihnachtsgerichten
12 bis 14:30 Uhr, € 59 p.P.

Reservierung unter T +49 541 6096-628



restaurant & weinbar

im Vienna House Remarque
Natruper-Tor-Wall 1
49076 Osnabrück
0541 6096628
www.amalies-restaurant.de

Silvestergala 2023

Mit Live-Musik, DJ und Tanz.

4-Gang-Menü, Apéritif, begleitende Weine € 159 p.P.
6-Gang-Menü, Apéritif, begleitende Weine € 189 p.P.

Reservierung unter Telefon +49 541 6096-669



Frauenkaffee der kfd Hunteburg 2023

Am 04. November fand das 75-jährige Jubiläum des Frauenkaffees der kfd Hunteburg im Saal Beinker statt. Auch an der Tageskasse wurden noch viele Karten verkauft. Kurz vor Beginn der Veranstaltung musste noch schnell zusätzlich ein Tisch aufgestellt werden, damit alle einen Platz hatten.

Unsere Gemeindereferentin Katharina Jürgens auf der Haar führte mit viel Witz und Charme durch das Programm. Sie begrüßte Pastor Trimpe und die Pastorale Koordinatorin Franziska Notzon. Die Frauen der Matthäusgemeinde Hunteburg und die Frauen der Nachbar-kfds wurden herzlich willkommen geheißen.

Martin Bußmann sorgte für die musikalische Unterhaltung. Ursula Trentmann hat alles in einem Video festgehalten. Die ersten Jubiläumsgrüße wurden von Ursula Trentmann, Annegret Michael, Christa Weirauch und Ulla Michael vorgetragen. Barbara Linke begleitete mit der Gitarre das Lied „Mit 75 Jahren ist noch lang noch nicht Schluss“.



Die Funkengarde

Dann freuten sich alle auf Kaffee, die leckere Torte, Butterkuchen und köstliche Schnittchen.

Das Team um Elisabeth Kasper hatte tolle Stücke ausgesucht und es wurde nicht mit Applaus gespart. Auch das Plattdeutsche durfte nicht fehlen. Beate Ellermann wollte sich in einem Pensionat anmelden. Die Leitung, Angelika Kogge-Pelke, hat schnell gemerkt, dass da pädagogische Unterstützung dringend notwendig war.

Sehr sportlich wurde es dann in der Montagsrunde. Maria Wessel, Anne Wessel, Brigitte Bernhold, Johanna Krampf, Ursula Masbaum und Christa Schütte gingen ins Wasser. Auf akrobatische Schwimmübungen folgten Tauchexperimente der besonderen Klasse.

Viel Gesang und gute Laune versprühten „die blauen Drosseln“ mit Beate Böcker-Brethold, Judith Geyer, Sandra Schäfer, Henrike Schmutte-Strumpf und Julia Düvel, an der Gitarre Barbara Linke.

Zwei Gratulanten kamen noch, die sich „Missfits“ nannten. Es waren Claudia Röben und Nadine Barkmann. Nachdem man endlich auf dem Hocker Platz genommen hatte, durfte das frische Eierlikörchen aus dem Jahr 1996 nicht fehlen. Aber es knackte noch.

In der nun folgenden Pause konnten die wertvollen Gewinne eingelöst werden. Selbst Nieten hatten noch eine Chance auf einen Trostpreis. Viele Hunteburger Geschäfte hatten sich mit großzügigen Spenden beteiligt. Die Frauen hatten gestrickt, gebastelt, genäht, Marmelade gekocht und Liköre zubereitet.

Die Eheberaterin Elisabeth Kasper musste mit viel Geschick herausfinden, um welches Problem es ging. Schließlich fand es in der Küche statt. Das Ehepaar wurde von Christine Barthold und Constanze



Gruppenfoto aller Darsteller

Kühne gespielt.

Auch der Nachwuchs zeigte sein Können. Die Kinderfunkengarde Ostercappeln unter der Leitung von Lydia Bick wirbelte über die Bühne und erhielt viel Applaus, so dass es noch eine Zugabe gab.



Marion Witte hatte sich den Lutterdamm als Pilgerweg vorgenommen. Sie ist dann aber doch beim Butterkuchen vom Frauenkaffee bei Beinker gelandet.

Marlene Jaschke, alias Helga Pingel, berichtete von ihrem schwerfälligen Schwager Werner, der die ganze Familie auf Trab hält.

Am Schluss kam dann noch ein musikalisches Highlight. Die Gruppe „Mittendrin“ präsentierte die Hitparade der Jahrzehnte. Die Playbackshow war ein voller Erfolg und alle Gäste sangen und klatschten mit. Der Schlagerboom wurde von Hildegard Michael moderiert und mitgemacht haben: Gisela Stambusch, Marianne Nehrenheim, Maria Plöger, Annette Sander und Marlies Koch.

Ein schöner Nachmittag ging zu Ende. Es gab nur fröhliche Gesichter und alle waren gut gelaunt.

Vielen Dank an alle Beteiligten!

„Seit 75 Jahren steht Frauenkaffee an, seit 75 Jahren, da hab`n wir Spaß daran, seit 75 Jahren jedes Jahr ein Muss, mit 75 ist noch lang noch nicht Schluss“

Kämmerling: Wir brauchen ein echtes Beschleunigungsgesetz und keine Ausbaubremse

Hannover, 08.11.23. „Der Gesetzentwurf zum Ausbau der Windenergieanlagen an Land und Freiflächen-Photovoltaikanlagen der Rot-Grünen Landesregierung ist zwar gut gedacht – doch schlecht gemacht. Anstatt Kommunen, Verbänden und der Bevölkerung einen echten Leitfaden an die Hand zu geben, wird die Verwirrung immer größer.“

Wir brauchen in Sachen erneuerbare Energien endlich einen echten Booster und kein weiteres Bürokratiemonster“, so die umweltpolitische Sprecherin der CDU-Landtagsfraktion Verena Kämmerling.

„Was wir am nun vorliegenden Entwurf begrüßen, ist, dass die Landesregierung sich an den Flächenzielen und am Zeitplan des Bundes orientiert und nicht mehr versucht, diese Ziele um jeden Preis zu übertreffen. In dem Gesetzentwurf werden Kommunen und Planungsträgern allerdings Berichtspflichten vorgeschrieben, die weit über das hinausgehen, was der Bund fordert. Ebenso schränkt die geplante Pflicht zur Akzeptanzabgabe die Kommunen massiv in ihrer Freiheit zur Verwendung der Mittel ein.“

Was jetzt auf freiwilliger Basis gut funktioniert, wird kompliziert und bürokratisch.“, so Kämmerling weiter. „Zudem fehlen im Gesetzentwurf Vorgaben für die nötige Digitalisierung der Verfahren, eine Initiative zur Beschleunigung des Netzausbau und Leitlinien zum Umgang mit naturschutzfachlichen Herausforderungen.“

Deshalb wird die CDU-Landtagsfraktion weiterhin wachsam sein und darauf achten, dass das Gesetz ein echtes Beschleunigungsgesetz und keine Ausbaubremse wird“, so Kämmerling abschließend. ●



Landkreis Osnabrück aktualisiert die Webseite „Kinderarmut im Blick“ für Fachkräfte



Osnabrück, 14.11.23. In vielen Bereichen der kommunalen Verwaltung ist Armsprävention für Kinder ein wichtiges Thema. Das gilt auch für den Landkreis Osnabrück, der Fachkräfte und externe Akteure und Akteurinnen mit einer Webseite unterstützt:

Unter www.kinderarmut-im-blick.de finden sich neben grundlegenden Informationen rund um das

Thema Kinderarmut und Armsprävention auch Arbeitshilfen. Diese dienen nicht nur der Wissenserweiterung, sondern bieten auch wertvolle Hinweise für Leistungen und Projekte, die Kindern und Familien angeboten werden.

(Zugangs-)Barrieren abbauen und möglichst viele Interessierte mit ihren Leistungen erreichen: Dies ist das Ziel, das viele Fachkräfte in ihrer Arbeit verfolgen. Auf der Internetseite erhalten sie Hinweise, wie sie mehr Familien für ihre Vorhaben begeistern können.

So gibt es etwa eine Checkliste zur Reflexion oder die Arbeitshilfe „Armutssensible Projektplanung“. Die Webseite enthält zudem grundlegende Informationen zum Thema „Kinderarmut“ und zeigt über die digitale Pinnwand bestehende Unterstützungsangebote im Landkreis Osnabrück auf.

Die Kindergesundheit im Blick: Gesundheitskonferenz fand im Kreishaus Osnabrück statt



Osnabrück, 14.11.23. Die Herausforderungen für die Kindergesundheit hat nicht zuletzt die Corona-Pandemie deutlich gemacht: Lockdowns mit Schul- und Kitaschließungen sowie Homeschooling führten zu spürbaren Einschränkungen für junge Menschen – mit weitreichenden Folgen. Diese standen im Mittelpunkt der diesjährigen Gesundheitskonferenz der Gesundheitsregion

Landkreis und Stadt Osnabrück.

Vor genau zwanzig Jahren hatte die erste Gesundheitskonferenz in der Region stattgefunden. Dass die Veranstaltung zu einer festen Einrichtung geworden ist, zeigte die große Resonanz: Mehr als 100 Fachkräfte waren ins Kreishaus Osnabrück gekommen. Die Konferenz umfasste zwei Bestandteile: Vorträge und Workshops. Professorin Julika Loss vom Robert-Koch-Institut befasste sich mit der sogenannten KIDA-Studie und der Frage: „Was wissen wir aktuell zu Ernährung, Bewegung und gesundheitlichen Ungleichheiten im Kindes- und Jugendalter?“ Der Vortrag von Werner Terhaar (Kinderhospital Osnabrück) lautete „Psychische Gesundheit von Kindern – Aktuelle Lage und Handlungsbedarfe“. Die Fachleute machten deutlich, dass viele Kinder in Deutschland sich nicht ausreichend bewegen und ihr Ernährungsverhalten nicht den Empfehlungen entspricht. Die Folgen sind ein begünstigter Bewegungsmangel im späteren Leben sowie ein höheres Risiko für Übergewicht und Adipositas. Die soziale Ungleichheit spielt dabei eine entscheidende Rolle. Im Bereich der psychischen Gesundheit von Kindern und Jugendlichen ist aktuell eine hohe Anzahl an akuten Hilfanfragen zu verzeichnen. Besonders problematisch: Je komplexer die psychische Erkrankung, umso weniger Möglichkeiten haben die Betroffenen, eine adäquate Hilfe zu erhalten.

Anschließend konnten die Teilnehmer unter drei Workshops wählen: Adipositas, Psychische Auffälligkeiten sowie Medienkonsum. Gerade diese Themen, so viel machte der Austausch deutlich, haben ebenfalls durch die Corona-Pandemie an Bedeutung gewonnen: Zu wenig Bewegung, die falsche Ernährung oder die Verlagerung des Freizeitverhaltens auf digitale Medienangebote waren durch die Einschränkungen verstärkt worden. Die vielfältigen Krisen der jüngeren Vergangenheit haben zudem zu vermehrten psychischen Auffälligkeiten geführt. In den Workshops ging es aber nicht nur um den Austausch über die aktuellen Herausforderungen, sondern auch um Prävention. Die Teilnehmer arbeiteten gemeinsam an Ideen, um die Situation in unserer Region zu verbessern. Dafür war in jedem Workshop ein Experte zu dem jeweiligen Themengebiet dabei, der durch einen Impuls vortrag zum Nachdenken und zur Diskussion anregte.

Vorschläge lauteten etwa, dass neben den Betroffenen auch die Helfer, wie Erzieherinnen oder Psychologen, unterstützt werden müssen, damit deren Hilfe bestmöglich betroffenen Kindern zugutekommen kann. Auch wurde immer wieder deutlich, dass es wichtig ist, neben den Kindern auch die Eltern einzubeziehen, sie müssen ein gutes Vorbild sein können.



Professionelle Dachrinnenreinigung

- Vermeiden teurer Schäden
- Festpreis
- bis 12 Meter Höhe ohne Leiter oder Steiger
- Dokumentation per Kamera



Haus- und Gartenhelden



Hausmeisterservice

- Instandsetzung
- Gartepflege
- Laminat-, PVC- und Fertigböden
- Trockenbau
- Entrümpelung
- und vieles mehr

Wir freuen uns auf Ihren Anruf:
05406 - 80 66 718

Haus- und Gartenhelden - NordKonsult GmbH
Osterberg 32, 49191 Belm
www.haus-und-gartenhelden.de
info@haus-und-gartenhelden.de

Kolpingsfamilie Hunteburg Doppelkopfturnier

am Freitag, 24. November 2023

um 20.00 Uhr im kath. Pfarrheim

Die Kolpingsfamilie Hunteburg lädt alle, die Spaß am Doppelkopfspielen haben, ins katholische Pfarrheim **an der Dammer Straße** in Hunteburg ein, um in einem kleinen Turnier den besten Spieler/Spielerin zu ermitteln.

Wir beginnen um 20 Uhr. Das Startgeld beträgt 7 Euro (Teilnehmer bis 18 Jahre 5 Euro). In diesem Startgeld ist 1 Getränk enthalten. Es gibt Hunteburger Gutscheine zu gewinnen.

Wir freuen uns auf Euch, das Vorbereitungsteam



MÄHROBOTER- WINTERCHECK

Für Modelle der Marken:
Kress, AL-KO,
Stihl, STIGA

Unser Service:

- Softwarecheck
- Inspektion
- Hol- & Bringservice bzw. Versandkosten inkl.*
- Einlagerung bis März 2024

Aktionspreis: 199 € (zzgl. Verschleißteile & Zubehör)

* Hol- und Bringservice gültig für Pr. Oldendorf und einen Umkreis von 20 km oder Versand

Rabatte auf alle Ersatzteile, Verschleißteile & Zubehör:

November
2023
15% Rabatt

Dezember
2023
10% Rabatt

Jan. & Feb.
2024
5% Rabatt

Vereinbaren Sie gerne einen Termin mit uns!
Tel: 05742 809990 • Mail: service@lohmeier.shop

Das Ehrenamt als Ortsratsmitglieder in Wehrendorf – Personen, die sich für das Gemeinwohl einsetzen

Historische Wahlprospekte geben Einblick in die Zeitgeschichte – wer waren die Kandidaten, die sich für die Wahl des Ortsrates in Wehrendorf 1986 zur Verfügung stellten? Silke Depker, geborene Strombach, jetzt Ortsbürgermeisterin in Lintorf, SPD-Ortsvereinsvorsitzende und stellvertretende Vorsitzende der SPD-Fraktion im Gemeinderat, stellte uns auf Anfragen einen „alten“ Wahlprospekt aus dem Jahr 1986 zur Verfügung; ihr Vater – Gerd Strombach kandidierte einst auf der Liste 2 der SPD und er archivierte den recht simplen Wahlprospekt. Silke Depker kandidierte im Wahlkreis Melle/Wittlage für die jetzige Wahlperiode des Niedersächsischen Landtages und unterlag knapp ihrem CDU-Ratskollegen Thomas Uhlen. Die Wahl ist entschieden. Silke und Thomas arbeiten beide im Rat der Gemeinde Bad Essen, wobei Silke Depker zusätzlich von Frank Bornhorst das Amt der Bauausschuss-Vorsitzenden – erstmals wird dieses wichtige Amt von einer Frau besetzt – übernommen hat, weil Frank Bornhorst in seinem Beruf sehr stark gefordert ist.

Auf dem nur zweiseitigen Wahlprospekt, der sehr sparsam im Umdruck-Verfahren hergestellt wurde, wurden 1986 die Wahlbewerber der Liste 2 – SPD vorgestellt; es kandidierten auf dieser Liste Parteimitglieder und parteilose Bürger. Gender-Sprache war damals noch nicht angesagt – und zeitgeschichtlich bedeutend, auf der damaligen SPD-Liste kandidierten „nur“ männliche Bewerber. Heute wird ein ausgewogenes Geschlechterverhältnis angestrebt. In dem alten Wahlprospekt wurden die Wahlziele beschrieben und es gab das Versprechen, sich für das Wohl des Bürgers einzusetzen zu wollen. Außerdem wurde deutlich proklamiert, „dass auf der Ortsebene große parteipolitische Auseinandersetzungen fehl am Platze sind.“ Die SPD versprach in ihrem Wahlprospekt eine bürgernahe Kommunalpolitik, den Dialog mit den Bürgern und die Zusammenarbeit mit den örtlichen Vereinen.



Helmut Steinmeyer (65)
Samtgemeindedirektor i.R.
Wehrendorf
Ortsstr. 12



Heinz-G. Dreemann (43)
Feuerungsmeister
Wehrendorf
Im Fang 1



Reinhard Erk (45)
Dreher
Wehrendorf
Am Kanal 2



Thorsten Graf (26)
Dipl.-Ing. Agrar
Wehrendorf
Gruener Kamp 10



Dietmar Hartwich (41)
Kfz-Meister
Wehrendorf
Eibengrund 7



Heinz-Ludwig Pieper (38)
Kaufm. Angestellter
Wehrendorf
Auf der Masch 43



Gerd Strombach (44)
Kaufm. Angestellter
Wehrendorf
Klosterkamp 4

Der bisherige Ortsbürgermeister Karl-Heinz Walkenhorst, beruflich bei der Betriebskrankenkasse von kabelmetal in Osnabrück, Ratsmitglied in Bad Essen und parteiübergreifend anerkannt, weil er nicht ideologisch geprägt war, sondern als jemand, der die Zusammenarbeit im Dialog und den Kompromiss suchte. Karl-Heinz war starker Raucher, so wie es in den 1980 Jahren noch üblich war. Sein plötzlicher Tod löste große Betroffenheit aus, ein so engagierter, sozial eingestellter Mensch wurde mitten aus dem Leben gerissen. Ein großer Verlust für die SPD und das Kommunalparlament.

Die SPD suchte einen möglichst qualifizierten Nachfolger und fand Helmut Steinmeyer, vormals Samtgemeindedirektor in Hunteburg und ab 1972 noch einige Jahre im Rathaus in Bohmte tätig. Helmut hatte seine Ausbildung für den mittleren Verwaltungsdienst beim Landkreis Wittlage absolviert. Da es in der Gemeinde viele Namen „Steinmeyer“ gab, war der Vater von Helmut schon als Kreisdeputierter tätig und setzte sich für die Kreisbahn ein; warum diese Familie im dörflichen Jargon den Beinamen „dai schwatte Stainmäyer“ bekam, wissen womöglich nur noch wenige? Helmut Steinmeyer wurde dann, weil die SPD vier Sitze bei der Wahl erzielte, Ortsbürgermeister – und die CDU stellte mit Wilfried Maschmeyer den stellvertretenden Ortsbürgermeister. Es wurde um die beste Lösung gestritten, aber mitmenschlich herrschte über Parteidistanzen gegenseitige Wertschätzung.

Auf der 1986 Wahlliste kandidierten weiter Reinhard Erk, langjähriger Ortsbrandmeister und wie Karl-Heinz Walkenhorst bei kabelmetal tätig – verstorben –; Thorsten Graf als jüngster Bewerber, er als Diplom-Ingenieur agrar, Sohn von Herbert und Helga Graf. Herbert war

viele Jahrzehnte Vorsitzender des Naturschutz- und Verschönerungsvereins, Ortsbürgermeister mit einem Faible für die Ortsgeschichte, die in einer Ortschronik Ausdruck fand, die er mit anderen Fachkräften erarbeitete und die auf der Seite www.clva.de komplett lesbar eingestellt ist. Es kandidierten weiter der Kfz-Meister Dieter Hartwig, Eibengrund, Heinz-Ludwig Pieper, kaufmännischer Angestellter, Auf der Masch und Gerd Strombach, auch kaufmännischer Angestellter, wohnhaft im Klosterkamp, auch schon verstorben. Gerd Strombach litt seit seinem sechsten Lebensjahr unter Kinderlähmung, war stets auf den Rollstuhl angewiesen und er setzte sich dafür engagiert ein, dass der Ort Bad Essen, Geschäfte und Dienstleistungsbetriebe „barrierefrei“ zugänglich werden sollten. Heute würde Gerd Strombach vielleicht mit seinem Rollstuhl bessere Bedingungen vorfinden als zu seiner Zeit. Er arbeitete bei der Firma Dreyer, damals Landmaschinenhersteller in Wittlage. Der damalige Niedersächsische Sozialminister Hermann Schnipkowitz, CDU und aktiv in den Sozialausschüssen, zeichnete den Behindertenwegweiser aus, den Gerd Strombach für Bad Essen 1980 richtungsweisend aufgestellt hatte in Zusammenarbeit mit dem Autor dieses Berichts.

Wehrendorf galt als ein Ort, in dem die SPD die Mehrheit erlangen konnte, so trugen seit 1972 viele SPD-Ortsbürgermeister Verantwortung. Aber die Mehrheit hing meistens an einer Stimme bzw. Sitz im Ortsrat. Maria Höckmann, CDU, war dann Ortsbürgermeisterin und ihr folgte Timo Natemeyer für die SPD nach. Das Amt des Ortsbürgermeisters musste er aufgeben, als er zum Bürgermeister der Gemeinde Bad Essen gewählt wurde.

Die Beiträge aus den historischen Wahlprospektten aller Parteien sind zeitgeschichtliche Dokumente; für aktuell anstehende Wahlen soll aus dem Selbstverständnis der Neutralität des kommunalen Archivs www.clva.de keine Wahlwerbung veröffentlicht werden.

Eckhard Grönemeyer

© Copyright 2023 – Alle Rechte an vorstehenden Texten und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt.

Rechteinhaber ist der Verfasser. Dieser Beitrag ist dauerhaft auf der Homepage „Centrales Ländliches Vereins-Archiv e.V.“ www.clva.de im Virtuellen Lesesaal in der Rubrik „4. Heimatgeschichte - Lebensschicksale von Menschen im zeitgeschichtlichen Rückblick“ veröffentlicht





TuS Bad Essen Fußball

Ergebnisse & Vorschau

11.11.23 JSG Ostercappeln/Schwags. U17 – TuS Bad Essen U17 3:0

Vorschau Jugend:

- 18.11.23 11:00 Uhr JSG Nahne/Schölerberg C1 – TuS Bad Essen C1
 11:00 Uhr B-Juniorinnen JSG Borgloh/Hankenb. – TuS Bad Essen U17
 11:30 Uhr TuS Bad Essen U17 –
 14:00 Uhr JSG Kloster Oesede/Harderb. U17
 JSG Hagen/Niedermark U17 II – TuS Bad Essen U17 II

Herren: - keine Spiele -

Vorschau Frauen und Herren:

- 19.11.23 11:00 Uhr TuS Bad Essen II – SC Türkgücü II
 14:00 Uhr TuS Bad Essen – SV BW Merzen
 22.11.23 19:30 Uhr SC Rieste – TuS Bad Essen
 19:30 Uhr Frauen TuS Bad Essen – SG Engter/Vörden ●

Volkstrauertag 2023

Einladung zu den Gedenkfeiern in der Gemeinde Ostercappeln



Die Ortsräte der Gemeinde Ostercappeln laden alle Einwohnerinnen und Einwohner zu den jeweiligen Gedenkfeiern in den Ortschaften ein.

- Gedenkfeier Ortschaft Schwagstorf:

Sonntag, den 19. November 2023 um 11:00 Uhr
an der Friedhofskapelle Schwagstorf

- Gedenkfeier Ortschaft Venne:

Sonntag, den 19. November 2023 um 12:00 Uhr
am Ehrenmal auf dem Friedhof Venne

- Gedenkfeier Ortschaft Ostercappeln:

Sonntag, den 19. November 2023 um 12:30 Uhr
am Ehrenmal in Hitzhausen

Stellvertretend für alle Vereine und Verbände werden die Ortsräte einen Kranz niederlegen.

Gemeinde Ostercappeln
Der Bürgermeister
Erik Ballmeyer



Gedenken zum Volkstrauertag

Der Schützenverein Hunteburg trifft sich
am Volkstrauertag (19.11.) um 10:35 Uhr am
Ehrenmal in Schewege, Dammer Straße, um der
gefallenen Soldaten beider Weltkriege, der Opfer
von Gewalt und Krieg, an Kinder, Frauen und
Männern aller Völker zu gedenken.
Beginn ist um 10:45 Uhr.

Entdecken Sie die Magie der Adventszeit bei uns

Datum: 23.11. und 24.11.

Uhrzeit: 09:00 – 13:00 Uhr

14:30 – 18:00 Uhr

Venner Straße 5, 49179 Ostercappeln

Kommen Sie vorbei und genießen Sie festliche
Blumenarrangements, Adventskränze und Dekorationen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Chantal Bexter

und das Team von

Knollmeyer

Nordhauser Mühle Fischzucht und Veredelung



**Kein Stress zum Fest!
Vorbestellungen
nehmen wir gern entgegen.**

Öffnungszeiten zu den Feiertagen:

18. - 21.12.23	9 - 13 Uhr + 14 - 17.30 Uhr
22.12.23	9 - 13 Uhr + 14 - 19 Uhr
23.12.23	9 - 13 Uhr + 14 - 17.30 Uhr
24. - 26.12.23	geschlossen
27. - 30.12.23	9 - 13 Uhr + 14 - 17.30 Uhr
31.12.23	geschlossen

Telefon 0 54 73 - 85 54

Leckerstraße 6 · 49179 Ostercappeln
www.fischzucht-nordhausermuehle.de

NordhauserMuehle
 nordhauser_muehle

IHK-Berufsbildungsausschuss: „Brauchen konzertierte Anstrengung“

Sinkende Schulabgängerzahlen und ein verändertes Bildungsverhalten fordern das berufliche Ausbildungssystem in Deutschland heraus. Thema war dies auch im Berufsbildungsausschuss (BBA) der IHK, der bei der Seedhouse Accelerator GmbH in Osnabrück tagte. „Zwar hat sich die Zahl der Ausbildungsverträge in unserer Wirtschaftsregion nach einer Delle in den Vorjahren wieder erhöht“, sagte Wolfgang Paus, Vorsitzender der Arbeitgebervertreter im BBA. Dennoch suchten in der Region weiterhin viele Unternehmen händeringend Auszubildende.



IHK

Industrie- und Handelskammer

Osnabrück - Emsland - Grafschaft Bentheim

Eine aktuelle Einordnung nahm Cornelia Baden aus dem Niedersächsischen Kultusministerium vor. Die stv. Abteilungsleiterin Berufliche Bildung nannte die demografische Entwicklung und die primäre Fokussierung der Jugendlichen auf nur wenige Ausbildungsberufe als „besonders herausfordernd“. Zudem erfährt das duale System zunehmend Konkurrenz durch den wachsenden Trend zum Erwerb höherer schulischer Abschlüsse, Hochschulbildungen und weiterer Ausbildungsoptionen. Umso wichtiger sei es, den Vorrang der dualen Berufsausbildung vor anderen Formen der Berufsausbildung zu sichern. Damit dies gelingt, initiiert das Niedersächsische Kultusministerium Maßnahmen zur Berufsorientierung, gewährleistet wohnortnahe Beschulung in Berufsschulen und passt die Schulformen im Übergangsbereich an das System der berufsbildenden Schulen an.

Zustimmung gab es dafür vom IHK-Ausschuss, dem Arbeitgeber-, Arbeitnehmer- und Lehrervertretern angehören. „Nur durch eine konzertierte Anstrengung können wir die berufliche Bildung in unserer Region nachhaltig verbessern“, so der Tenor.

Weitere Infos: IHK, Juliane Hünefeld-Linkermann,

Tel.: 0541 353-410,

E-Mail: huenefeld-linkermann@osnabrueck.ihk.de

Hintergrund: Der IHK-Berufsbildungsausschuss trifft sich dreimal jährlich und ist in allen wichtigen Angelegenheiten der beruflichen Bildung zu unterrichten und anzuhören. Die vom Niedersächsischen Kultusministerium berufenen Gremienmitglieder sind ehrenamtlich tätig. Im Rahmen seiner Aufgaben hat der Ausschuss auf eine stetige Entwicklung der Qualität der beruflichen Bildung hinzuwirken. ●



Einen „Steckrübenwinter“ gab es in Deutschland und in Frankreich ebenso – in beiden Ländern gab es eine Hungernot – heute verdrängt, beim Partnerschaftsbesuch wieder lebendig

Die Steckrübe galt lange Jahre als Winterfutter für das Rindvieh, heute gibt es im Frischmarkt zum Kilopreis geputzte Steckrüben, fast eine Delikatesse, allerdings in Verbindung mit anderem Gemüse und einer Fleischeinlage.

Früher wurden die Steckrüben im Hausgarten in einem Frühbeet im Mai ausgesät; die Gerste wurde je nach Witterung noch im Hochsommer geerntet, danach kamen die anderen Getreidesorten wie Weizen und Hafer. Das Gerstenfeld wurde sofort nach der Ernte ge-



Die Lions-Abordnung aus Bolbec mag auch deutsches Bier und den heißen, aromatischen Steckrüben-Eintopf, der in beiden Ländern in den Hungerjahren eine große Rolle spielte.

pflügt, mit einer Egge glattgezogen und dann wurden die 5 – 8 cm großen Steckrübenpflanzen in passende Löcher im Reihenabstand eingesetzt. Später gab es Pflanzmaschinen, die an der Ackerschiene befestigt waren und zwei oder vier Personen setzten die Pflanzlinge in die maschinell aufgeworfenen Löcher und drückten sie per Hand fest. Nun war Regen erwünscht, so dass die Steckrübenpflanzlinge anwachsen konnten. Die Ernte erfolgte im Spätherbst, die wasserhaltigen und größeren Runkelrüben mussten unbedingt vor dem ersten Bodenfrost geerntet werden. Steckrüben waren nicht so wasserhaltig und folglich nicht so frostempfindlich. Sie wurden kühl im Keller oder in abgedeckten Mieten als Viehfutter bevorratet. Das Rindvieh bekam die Rüben in Scheiben geschnitten; dafür gab es sogenannte „Rübenschneider“, manuell mit einer Kurbel betrieben.

Steckrübenwinter oder Hungerwinter – 1916/17 – zur Zeit des Ersten Weltkrieges

1916 führte ein stark verregneter Herbst dazu, dass kaum Kartoffeln für die Ernährung im damaligen Deutschen Reich zur Verfügung standen, weil die sogenannte „Kartoffelfäule“ die so lebenswichtigen Erdäpfel oder in französischer Sprache „de terre“ die Ernte fast total vernichtete. Fleisch und Wurst gab es kaum, Brot aus Getreide wurde zur Mangelware. Dies führte im Deutschen Reich dazu, dass die Steckrübenvorräte durch Reichsgesetz vom 4. Dezember 1916 sämtlich beschlagnahmt wurden. Steckrüben gab es fortan nur rationiert auf Gutschein. Es gab Steckrübensuppe, Steckrübenauflauf, Steckrübenbrot und auch Pudding aus der rötlich-weißen Rübenfrucht.

Von 1914 bis 1918 sollen rund 800.000 Menschen im Deutschen Reich an den Folgen von Unterernährung verstorben sein – heute kaum mehr vorstellbar. Ursächlich die Folgen des Ersten Weltkrieges, die Seeblockade in der Nordsee, so dass es keine Importe gab, die das hungernde Festland erreichten. Heute führt ebenfalls eine russische Seeblockade dazu, sodass Getreideschiffe mit Ladung aus der Ukraine als Kornkammer nicht nach Afrika auslaufen können.

Die Landbevölkerung war in der besseren Lage, sie erzeugten in ihren Hausgärten Gemüse und Früchte, so dass sie ihre Familien besser versorgen konnten. Die Stadtbewohner waren schlecht dran, sie hatten keine Hausgärten, keine Hühner u.a. zur Selbstversorgung. Deshalb unternahmen sie in ihrer Not verbotene „Hamsterfahrten“ auf das Land, um dort Schmuck und Wertsachen gegen Lebensmittel einzutauschen.

Die Vorsitzende des Partnerschaftskomitees Bolbec-Wittlage, Stéphanie Jeanne-Djekic, konnte die Information beisteuern, dass die Steckrübe in Frankreich als „Rutabaga“ bezeichnet wird. In Frankreich gab es auch einen Hungerwinter und die Steckrübe war lange Zeit ein Grundnahrungsmittel, fast für jede Mahlzeit, nur die Zubereitung und Verarbeitung war eingeschränkt. Die Steckrübenstücke und mit Wasser gekocht ohne Brühe und Fleischeinlage, ohne anderes Gemüse wie Karotten schmecken vielleicht eintönig und nicht so schmackhaft.

Leider ist über den Hungerwinter im Nachbarland Frankreich hier wenig bekannt. Die Gäste aus Bolbec, die sich in der Geschichte gut auskannten, bestätigten, dass die Steckrübe in der französischen Küche seit der Mangellage im Ersten Weltkrieg keine große Rolle mehr spielt.

Übereinstimmend jedoch die Aussage der Gäste aus Bolbec, dass der Eintopf mit Steckrüben, Karotten, Fleischeinlage, Fond und Gewürzen allen sehr gut geschmeckt hat. Die Küche konnte mit diesem Lob zufrieden sein. Er ergab sich beim gemeinsamen Essen ein Rückblick in die jeweilige Geschichte, auf bittere Notzeiten, die es in beiden Ländern gab.

Es wurde auch deutlich, dass die Partnerschaft Bolbec – Wittlage Land zukünftig auch Geschichtsverständnis vermitteln muss, die die Unterschiedlichkeit der Kultur beleuchtet. Insofern gibt es noch viel zu tun, wobei die künftige Jugend auf beiden Seiten eingebunden werden muss. Es gibt noch vieles Unterschiedliches zu entdecken.

Eckhard Grönemeyer ●

© Copyright 2023 – Alle Rechte an vorstehenden Texten und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Rechteinhaber ist der Verfasser. Dieser Beitrag ist dauerhaft auf der Homepage „Centrales Ländliches Vereins-Archiv e.V.“ www.cla.de im Virtuellen Lesesaal in der Rubrik „19.01 Städtepartnerschaft Bolbec (Frankreich)“ veröffentlicht.

Herbstzeit ist Pflanzenzeit: Tipps für eine erfolgreiche Herbstbepflanzung

Mit dem Herbst beginnt eine der besten Zeiten des Jahres, um neue Bäume, Sträucher und Gehölze in den Garten zu setzen. Das milde Wetter und die feuchten Bedingungen bieten ideale Voraussetzungen für eine erfolgreiche Pflanzung und das Anwachsen der Pflanzen.



Sie sind robust und zugleich eine echte Augenweide – Weigeli.

Foto: Joujou/pixelio.de/akz-o

Die richtige Vorbereitung:

1. Standortwahl: Bevor Sie sich für Pflanzen entscheiden, überlegen Sie sich gut, wo Sie diese setzen möchten. Achten Sie auf die Lichtverhältnisse, den Bodentyp und den Platzbedarf der Pflanzen. Eine gute Beratung findet man in den Baumschulen vor Ort (www.gruen-ist-leben.de).

2. Bodenverbesserung: Bereiten Sie den Boden vor, indem Sie ihn lockern und mit reichlich organischem Material anreichern. Dies verbessert die Bodenstruktur und sorgt für eine gute Wasserspeicherung.

3. Zeitpunkt: Die Herbstpflanzung sollte in der Regel bis Anfang November erfolgen, wenn der Boden noch warm ist, aber die Luft kühler wird. Dies ermöglicht den Pflanzen, Wurzeln zu entwickeln, bevor der Winter kommt.

Empfehlungen für die Herbstpflanzung:

• Fliedersträucher sind nicht nur für ihre duftenden Blüten bekannt, sondern auch für ihre Zuverlässigkeit. Eine Herbstpflanzung bietet diesen Sträuchern genügend Zeit, sich auf die kommende Blühsaison vorzubereiten.

• Weigeli sind robuste Sträucher mit auffälligen Blüten. Eine Herbstpflanzung verleiht ihnen den Vorteil, im nächsten Frühjahr in voller Blüte zu stehen.

• Felsenbirnen sind vielseitig und eignen sich gut für kleinere Gärten. Mit ihrer herbstlichen Laubfärbung und im Frühling blühenden Blüten sind sie eine ausgezeichnete Wahl für den Herbst.

• Die einheimische Rotbuche zeigt im Herbst eine spektakuläre rote Laubfärbung und behält im Winter ihre trockenen Blätter. Ein echter Blickfang!

Tipps zur Pflanzung:

Das Loch sollte doppelt so breit und tief wie der Wurzelballen der Pflanze sein. Dies ermöglicht den Wurzeln, sich frei auszubreiten. Das Ballentuch aus Jute können Sie mit in das Pflanzloch einsetzen, da sich das Material schnell biologisch zersetzt. Selbiges gilt auch für größere Pflanzen, welche mit Drahtballierung geliefert werden. Der Draht ist unverzinkt und zersetzt sich mit der Zeit im Boden. Gießen Sie Ihre neu gepflanzten Pflanzen gründlich, um sicherzustellen, dass der Boden gut gesättigt ist. Wiederholen Sie dies in den Wochen nach der Pflanzung. Decken Sie den Boden um die Pflanze mit einer Schicht Mulch ab, um Feuchtigkeit zu speichern und Unkrautwachstum zu verhindern.

Denken Sie daran, dass jede Pflanzung Geduld und Sorgfalt erfordert, aber die Belohnungen sind im Herbst besonders groß.

(akz-o) ●

Advent & Weihnachten 2023
Besuchen Sie unsere kleine
Weihnachtswunderwelt
vom 17.11. bis zum 2.12.2023
Weihnachtliche Highlights in gemütlicher Atmosphäre

Für Sie geöffnet:
Mo. - Fr. 8.30 - 13.00 Uhr
14.30 - 18.00 Uhr
Sa. 8.30 - 13.00 Uhr
15.00 - 20.00 Uhr
Mittwochs geöffnet

Herringhauser Str. 7 · Hunteburg · 05475 / 869

WIR SUCHEN

LANDWIRTSCHAFTLICHE HOFSTELLEN

EGAL, OB SIE EIN GROßES ODER KLEINES GRUNDSTÜCK HABEN UND SICH GEDÄNKEN ÜBER MÖGLICHE VERÄNDERUNGEN MACHEN, MIT UNSERER LANGJÄHRIGEN ERFAHRUNG IN DER IMMOBILIENENTWICKLUNG WISSEN WIR, WORAUF ES ANKOMMT. SPRECHEN SIE UNS AN!

SIE ERREICHEN UNS UNTER
ANDRÉ PANTKE
05472 - 977 22 33
INFO@PMI-PROJEKTENTWICKLUNG.DE

PMI PROJEKTENTWICKLUNG IM R.U.D.I. DIENSTLEISTUNGSZENTRUM - LINDENSTRASSE 30 IN BAD ESSEN

Schützenverein Stirpe-Oelingen e.V.
Im Gedenken an die Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft

- Volkstrauertag am Sonntag, dem 19. November 2023 -
Gemeinsam mit den weiteren lokalen Trägern des Volkstrauertages aus Politik, Kultur und Kirche gedenken der Schützenverein Stirpe-Oelingen den Opfern von Krieg und Gewalt.
Alle, die mit uns ein sichtbares Zeichen des Gedenkens setzen möchten, sind am 19. November herzlich zum Gottesdienst, mit Pastor Pöhlmann und dem Posaunenchor, um 10 Uhr in der St.-Johannis-Kirche Arenhorst eingeladen.
Anschließend um 11.30 Uhr zentrale Gedenkfeier am Ehrenmal in Herringhausen, um 12 Uhr kurze Gedenkfeier am Ehrenmal in Stirpe-Oelingen.



Mit Schützengruß, der Vorstand

IHK und HWK: Sprechtag der NBank in Osnabrück

IHK Industrie- und Handelskammer Osnabrück - Emsland - Grafschaft Bentheim
Die IHK und die Handwerkskammer (HWK) Osnabrück - Emsland - Grafschaft Bentheim laden gemeinsam mit der NBank **am 28. November 2023 von 9:00 Uhr bis 17:00 Uhr** zu einem Beratungssprechtag ein. Dieser richtet sich an Existenzgründer sowie kleine und mittelständische Unternehmen. **Der Sprechtag findet wahlweise digital oder im IHK-Gebäude, Neuer Graben 38 in Osnabrück, statt.** Interessierte können sich in vertraulichen Einzelgesprächen über das Förderangebot des Landes Niedersachsen und des Bundes informieren. Dieses reicht von der Gründungsfinanzierung bis zum Beteiligungskapital. Als Gesprächsvorbereitung sollten eine Kurzbeschreibung des Vorhabens und ein Investitionsplan ausgefüllt werden. Das Einzelgespräch ist kostenlos. Zur Terminabstimmung ist eine Anmeldung erforderlich. Weitere Informationen und **Anmeldung:** IHK, Andrea Duhme, Tel.: 0541 353-327, E-Mail: duhme@osnabrueck.ihk.de oder unter www.ihk.de/osnabrueck (Nr. 162146710)

Unterstützung für Existenzgründer:innen und Startups rund um die Finanzplanung

Kostenfreies Online-Seminar des Gründerhauses
Osnabrücker Land am 23. November

Um von Anfang an eine tragfähige Finanzierung ihres Vorhabens zu sichern, ist für Gründer:innen und Startups die weitere Entwicklung des Unternehmens von entscheidender Bedeutung. Umso wichtiger ist es, dass die Finanzierung sorgfältig und möglichst detailliert geplant wird: Welche Investitionen muss ich einplanen? Wie werden sich voraussichtlich meine Umsätze entwickeln? Wie erstelle ich einen überzeugenden Finanzplan? Unterstützung bei der Beantwortung dieser Fragen rund um das Thema „Finanzplanung“ geben die Experten des Gründerhauses Osnabrücker Land im Rahmen eines kostenfreien Online-Seminars. Es findet **am Donnerstag, 23. November von 16 Uhr bis 18 Uhr** statt.

Anmeldungen sind auf der Homepage www.gruenderhaus-os.de möglich. Weitere Informationen gibt es beim Gründerhaus Osnabrücker Land, Tel. 0541-20280120.



SG Wimmer/Lintorf
Ergebnisübersicht & Vorschau

Ergebnisse Jugend:

09.11.2023 JSG Riemsloh/Buer/Westerhausen A2 – JSG Wimmer/Lintorf A1 0:2

Vorschau Jugend:

18.11.23 11:30 Uhr JSG Wimmer/Lintorf D1 – SC Melle 03 D2
17:00 Uhr JSG Dissen/Hilter A2 – JSG Wimmer/Lintorf A1

Ergebnisse Herren: -keine Spiele-

Vorschau Herren:

18.11.23 18:30 Uhr SVC Belm-Powe II – SG Wimmer/Lintorf II

19.11.23 14:00 Uhr BW Schinkel I – SG Wimmer/Lintorf I

Liebe Anzeigenkund*innen,
liebe PR-Verantwortliche in Vereinen, Kommunen und
Organisationen,
liebe Leser*innen

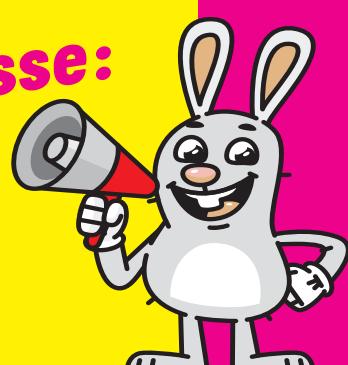
Wir haben eine neue Mail-Adresse:
elk@rautenberg.media

Bitte nutzen Sie ab sofort nur noch diese Adresse für Ihre Zusendungen.
Mails an die bisherige Adresse werden nur vorübergehend weitergeleitet.
Zukünftig wird die bisherige Adresse
elk@osnanet.de abgeschaltet!



Blatt

Industriestraße 2
elk@rautenberg.media · 49163 Bohmte



25 Jahre „Puppentheater im Waggon“ in Bad Essen für kleine und große Leute ab 4 Jahren

Ein kalter Wintermorgen in der Vorweihnachtszeit. Von der Grundschule Bad Essen wandert eilig und schnabulierend eine i-Männchen Klasse geordnet in Reih und Glied in Richtung Kunstschule und Waggon. Die Kinder sind eingepackt in Mützchen, Schals und warmen Mäntelchen und werden von zwei Lehrerinnen begleitet. Auch Kindergartengruppen kommen an anderen Tagen in solchen Gruppen zum Puppentheater. Da steht direkt neben der Kunstschule der leuchtend hellblau gestrichene Waggon in seiner ganzen Länge und seinem magischen Innenleben. Die Kinderschar ist angekommen, die Tür öffnet sich langsam und Kasperle begrüßt die Erstklässler und bittet diese herein. Aufgeregt drängelnd erklimmen die kurzen Beinchen die Stufen zur Waggonplattform. Neugierig und mit glänzenden Augen strömen die Kinder in den umgebauten kuschelig warmen Eisenbahnwagen. „Da drinnen ist ja ein richtiges kleines Theater!“ Die Blicke sind erwartungsvoll auf den blutrot leuchtenden Vorhang des Puppentheaters gerichtet. Märchenmusik spielt und die Kinder rantern um die besten Plätze. Aber schon bald kehrt flüsternde Ruhe ein. Man kann die Spannung und Erwartung der Kinder förmlich spüren. Endlich öffnet sich der Vorhang und gibt den Blick auf eine hell strahlende Bühne mit prächtiger Kulisse frei.

Kasper singt sein „Tritra Trullalla“ und dann beginnen die Puppen in der heimeligen und verzaubernden Atmosphäre des Waggons, ein wunderbares Märchen aufzuführen. Solche Szenen wird man in dieser Wintersaison noch mehrfach erleben. Auch Vorstellungen für Eltern mit den Kindern wird es noch im Januar geben. Und die Puppenspieler geben natürlich in diesem Jubiläumsjahr ihr Bestes.

25 Jahre besteht nun schon dieses Puppentheater.

1998 beschlossen die Mitglieder der Kunstschule Bad Essen, den 1996 erworbenen Güterwagen aus den 30-er Jahren als Theaterraum zu nutzen. Der Güterwagen war angeschafft worden, um die Ansicht und das Flair des „Alten Bahnhofs“ zu unterstreichen. Es entstand nun darin das „Puppentheater im Waggon“, in dem 32 Zuschauer Platz finden.

Diese tolle Idee vor 25 Jahren wurde sofort begeistert angenommen und das „PUPPENTHEATER IM WAGGON“ wurde und ist bis heute zu einer gern gesehenen Institution in Bad Essen geworden. Schon mit seiner ersten Aufführung „Des Kaisers neue Kleider“ überzeugte das Theater seine Zuschauer. Es folgten viele Kasperle- und auch Märchenstücke. Auch mehrfache Umbauten und eine dringende Totalrenovierung im Sommer 2014 wurden dank vieler Spenden geschafft. Die Puppenspieler (innen) wechselten in den 25 Jahren mehrfach, denn bedingt durch die Vormittagsvorstellungen für Kindergärten und Grundschulen können lediglich Rentnerinnen, Rentner, Hausfrauen und Personen, die vormittags Zeit haben, hier mitspielen. Daher sucht das Puppentheater auch ständig nach neuen Mitspielern.

Trotz rasantenhafter Entwicklungen im Showbereich und der heutigen



gen unüberschaubaren Medienflut hat dieses Puppentheater, ganz in dem Geiste wie es seit Urzeiten überliefert und gespielt wird, nun 25 Jahre überstanden. Immer noch werden die Kulissen, Requisiten und auch die Puppen passend zu jedem neuen Stück handgefertigt. Zur Zeit spielt das Puppentheater überwiegend Stücke aus dem deutschen Märchenschatz in leicht aufbereiteter Form, ohne den Sinn des Stücks zu verändern.

Kinder lieben Märchen. Sicherlich besonders, wenn diese magische Zauberwelt auch noch in der fantastischen Atmosphäre des Waggons vorgetragen wird. Die Inhalte werden hier kindgerecht übermit-

telt und sie erfahren, dass sich am Ende das Gute durchsetzt. In der letzten Saison 2022/23 haben ca. 300 „kleine und große Leute“ das Puppentheater besucht und begeistert das Märchenstück verfolgt.

Das Puppentheater im Waggon Bad Essen spielt in dieser Wintersaison im November – Dezember für die Erstklässler der Grundschule und die Kindergärten das Märchen RUMPELSTILZCHEN.

Im nächsten Jahr im Januar – März werden Sonntag nachmittags noch 3 Vorstellungen gegeben. Die Termine hierfür werden in der Lokalpresse, im Lindenblatt und durch Plakatierung bekannt gegeben. Mehr Informationen unter 05472 977134

Sponsorendank!

Die Jugendspielgemeinschaft Osterappeln/Schwagstorf konnte die D-I Junioren mit neuen Trainingsanzügen ausstatten. Möglich wurde dies durch eine Spende der Firma herba personal GmbH – Ihr Personalpartner aus Osterappeln. Hier zeigt es sich mal wieder, dass sich die Sportvereine auf die ortansässigen Firmen verlassen können, wenn es um die Unterstützung bei der Ju-



gendarbeit geht. Dafür möchten sich die Vereine auf diesem Wege recht herzlich bedanken. Auf dem Foto sieht man die D-I Jugend mit den neuen Trainingsanzügen und dem Geschäftsführer sowie dem Personaldisponenten.

Einladung zum Spielenachmittag

Am 18.11.2023 treffen wir uns wieder um 15 Uhr im Tabithahaus, um gemeinsam Gesellschaftsspiele zu spielen und Gemeinschaft zu haben. Jeder ist willkommen, egal ob jung oder alt!



Wir starten mit Kaffee und Kuchen und dann wird gemütlich vor dem Kamin gespielt oder einfach gequatscht. Wer keine Fahrmöglichkeit hat, kann sich melden unter 0162 4128533.

Der Freundeskreis Tabitha e. V.

Einladung zum "Open House"

Sonntag, 19.11.2023


Massivhaus
Meyer



Massivhaus Meyer GmbH & Co. KG www.massivhaus-meyer.de

Neue Schmerzstation

Besonderes Angebot am Marienhospital Osnabrück - Standort Natruper Holz

 Osnabrück. Das Marienhospital Osnabrück (MHO) der Niels-Stensen-Kliniken am Standort Natruper Holz hat eine neue Schmerzstation: Deutlich wird das neue Konzept schon durch die farbige Gestaltung, die eine positive Wirkung auf Schmerzpatienten hat. Auch künstlerisch werden Akzente gesetzt: Gestaltet wurde die Station mit Motiven aus der Osnabrücker Region. Die neue Station steht unter Leitung von Chefarzt Dr. Stefan Lauer-Riffard (Sektionsleiter Chronische Schmerztherapie, Klinik für Anästhesie, Intensivmedizin und Schmerztherapie, die seit 2014 besteht). Die Station setzt nach seinen Worten bewusst auf eine wohnliche Atmosphäre mit Wohnzimmer und einem gemeinsamen Esserraum inklusive kleiner Küchenzeile sowie Holz-Optik-Fußböden. Ebenso gibt es einen neuen großen Fitnessraum mit Fitnessgeräten für den Kardio- und Krafttrainingsbereich. Die neue Station möchte das Wohlbefinden der Patienten sowie das Zusammengehörigkeitsgefühl in den Schmerzgruppen (Gruppentherapien) fördern.

Im interdisziplinären und multimodalen Team arbeiten Schmerzmediziner, Psychotherapeuten, Pain Nurses, Ergo- und Physiotherapeuten, Kunsttherapeuten und ein QiGong-Therapeut zusammen. Behandlungsschwerpunkte sind alle chronischen Schmerzerkrankungen wie Rückenschmerzen, Gelenkschmerzen, Nervenschmerzen, Fibromyalgie.

Die Station hat zudem eine besondere Spezialisierung im Bereich Kopfschmerzerkrankungen / Gesichtsschmerzen. Hier kooperiert sie mit der Klinik für Neurologie - zum Beispiel bei schweren, therapierefraktären Migräneverläufen, chronischen Spannungskopfschmerzen, Kopfschmerz durch Medikamentenübergebrauch, Cluster-Kopfschmerz, Dauerkopfschmerz und Gesichtsschmerzen.

Zum Team gehören Kopfschmerzexperten, die durch die Deutsche Migräne und Kopfschmerzgesellschaft zertifiziert sind, darunter im ärztlichen und psychologischen Bereich Dr. Lauer-Riffard und die Psych. Psychotherapeutin Dipl. Psychologin Regina Wichmann (Schmerztherapie), Dr. Markus Sofianos und Dr. Hamza Darhoub (Neurologie).

Es gibt eine ambulante Kopfschmerzsprechstunde (MVZ Neurologie), Diagnostik (Neurologie) und Behandlung (Neurologie und IMST). Weitere Schwerpunkte: Die Behandlung chronischer Schmerzen bei Endometriose sowie des komplexen regionale Schmerzsyndrom (CRPS, früher Morbus Sudeck) und Phantomschmerzen sowie von Nervenschmerz inklusive hochspezialisierter Diagnostik (zum Beispiel Quantitative Sensorische Testung, QST) und Therapie (Neuromodulation).

„Mit unserer Klinik für Multimodale Schmerztherapie halten wir in der Region ein besonderes Angebot für unsere Patienten vor“, so Krankenhausdirektor Carsten Oberpenning: „Schon jetzt arbeiten unsere Kollegen vor Ort eng mit den verschiedenen Fachdisziplinen im MHO und im Verbund der Niels-Stensen-Kliniken zusammen. Und das werden wir weiter ausbauen.“

WERKS-VERKAUF

Küchen- und Badmöbel

Freitag
24.11.23



von 12.30-18.00 Uhr
www.jaka-bkl.de



Stemwede-Levern
Niederdorf 5
(Nähe E-Center)

Schützenverein Stirpe-Oelingen e.V.

Bratenschießen & Erhard Alschner Pokal

An alle Vereinsmitglieder des Schützenvereins Stirpe-Oelingen e.V.!

Es ist wieder soweit - unser traditionelles Bratenschießen und der Erhard Alschner Pokal werden wieder ausgeschossen - es gibt auch in diesem Jahr wieder „saftige“ Fleisch- und tolle Tagespreise...

Termine: Montag, den 20.11.23 von 19-21 Uhr

Freitag, den 24.11.23 von 19-21 Uhr

Montag, den 27.11.23 von 19-21 Uhr

Freitag, den 1.12.23 von 19-21 Uhr

Sonntag, den 3.12.23 von 10-14 Uhr

Am Freitag, den 15.12.23 um 19 Uhr ist in unserer Schützenhalle die große Bratenschießen.

Mit Schützengruß, die Sportleitung ●



E-BIKE / BIO-BIKE WINTERCHECK

Wir laden dazu ein, von zahlreichen Vorteilen einer frühen Inspektion oder Wartung zu profitieren:



Winterwartung

inkl. Inspektion & Reparaturen,
VIP-Status: 1 Jahr Garantie
zzgl. Teile / Zubehör

Preis: 150 € (E-Bike)

Preis: 120 € (Bio-Bike)

Winterinspektion

prüfen & einstellen,
zzgl. Reparatur & Teile

Preis: 59,90 €

Rabatte auf alle Ersatzteile, Verschleißteile & Zubehör*:

November
2023
15% Rabatt

Dezember
2023
10% Rabatt

Jan. & Feb.
2024
5% Rabatt

* ausgeschlossen Kraftstoffe und Montagezeit

Vereinbaren Sie gerne einen Termin mit uns!
Tel: 05742 809990 · Mail: service@lohmeier.shop

Geheimnisvolle Orte am Steinbrink im Wiehengebirge oberhalb von Lintorf



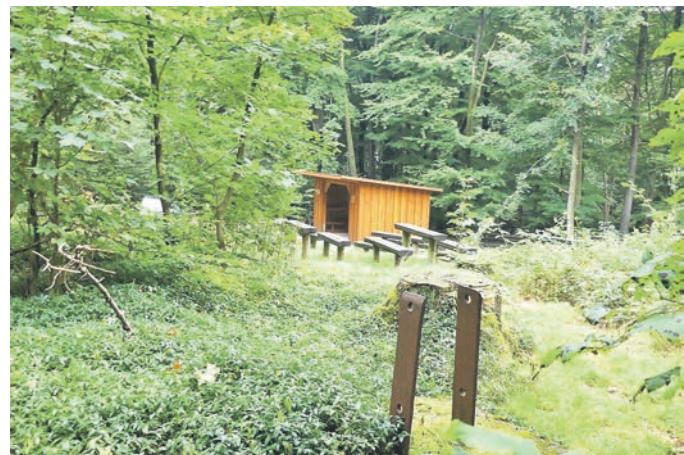
Der russische Diktator Josef Stalin wurde im Lintorfer Waldgebiet mit Hammer und Sichel in der Rinde einer dicken Buche im Jahr 1942 verewigt.

Von Heinrich Balshüsemann (81), in Lintorf „An der Legge“ im Elternhaus aufgewachsen, erhalten wir die Information, dass es im Wiehengebirge in den Stämmen dicker Buchen seit 1942 zwei Holzritzungen gibt, und zwar die beiden Diktatoren Adolf Hitler und Josef Stalin. Wie kam es zu diesen Einritzungen? 1942 waren auf den Lintorfer Hofstellen wie auch andernorts während des Zweiten Weltkrieges entweder Kriegsgefangene oder dienstverpflichtete ausländische Zwangsarbeiter, die vermutlich im Waldgebiet beauftragt waren, Bau- oder Brennholz einzuschlagen. Vermutlich in Arbeitspausen unbemerkt von den Bewachern

die beiden großflächigen Holzritzungen. Seitdem sind 80 Jahre vergangen, die beiden „künstlerisch“ bearbeiteten Buchen sind in Umfang und Höhe gewachsen und stehen in einem lockeren Buchenwald. Nur wenige Lintorfer wissen von diesen Schnitzereien im Holz. Untalentiert waren die Urheber nicht. Wären sie damals erwischt worden, hätte ihnen womöglich eine Strafe gedroht. So wie sich Heinrich Balshüsemann, einst Mitglied im Ortsrat Lintorf und leidenschaftlicher Jäger, erinnert, wurde nach dem Zweiten Weltkrieg bei der Abbildung des Diktators Hitler das auf der vermeintlichen Armbinde sichtbare Hakenkreuz entfernt. Die Waldfläche gehört zur Lintorfer Hofstelle Wiebusch/Hüsemann und liegt unweit entfernt von der „Hartmann-Hütte“ auf dem Steinbrink, und der Wittekindsweg verläuft hier ebenfalls. Wir wissen nicht, wer diese Zeichen im Lintorfer Waldgebiet gesetzt hat, seine Motivation, ob Frust oder Hass? Das Hakenkreuz als inzwischen strafrechtlich verbotenes Symbol wurde entfernt, obwohl der Urheber die Nazi-Doktrin sicher nicht verherrlichen wollte mit seiner Arbeit. Als zeitgeschichtliches Dokument müsste ein



Der Diktator Adolf Hitler wurde von Kriegsgefangenen oder Zwangsarbeitern heimlich in die Rinde von Buchenstämmen eingraviert – eine Handlung, die 1942 für den Urheber eine erhebliche Strafe eingebracht hätte.



Oberhalb der Hartmann-Hütte, die an den berühmten Lintorfer Arzt und Heimatforscher erinnert, die vier Beton-Fundamente für den einstigen Aussichtsturm auf dem 211 m hohen Steinbrink

wurde hier entfernt. Die vier mächtigen Betonfundamente 1 m mal 1 m mit jeweils zwei dicken Eisenschienen, die die Ständer für den hölzernen Aussichtsturm hielten, sind noch unvergänglich vorhanden, wenn auch etwas zugewachsen. Hier war es während des Zweiten Weltkrieges ein „braver“ Soldat, der mit seinem Karabiner



Auf einer gravierten Eichenholz-Stele wurde des gefallenen Soldaten Alois Potthoff gedacht, der auf dem einstigen Lintorfer Aussichtsturm die Heimat gegen ein feindliches Kampfflugzeug verteidigen wollte.

Fotos: Eckhard Grönemeyer



Dieser umfangreiche Wegweiser führt zur Hartmann-Hütte – die zwei Baumritzungen mit Hitler und Stalin werden nicht ausgewiesen oder wurden bisher für die Zeitgeschichte festgehalten.

Nazi-Symbol in diesem Sonderfall nicht entfernt werden. Die Baumstämme haben Wind und Wetter getrotzt, sind vermutlich deutlich über 100 Jahre alt und sind jetzt Zeugen der Geschichte. Wir wissen nicht, wie die Gefangenen damals behandelt wurden, ob sie ihre Heimat und ihre Angehörigen je wiedergesehen haben. Insofern sind diese beiden Baumritzungen auch als Mahnmal für den Frieden zu verstehen. Die Ritzung mit dem Hitler-Abbild ist leider durch Grünspan und Verwitterung nur noch ansatzweise zu erkennen.

Der Aussichtsturm

ein feindliches Kampf-Flugzeug (Stuka) durch Schüsse zum Absturz bringen sollte. So war es ihm wohl befohlen worden. Das feindliche Militärflugzeug gab dann seinerseits Schüsse aus dem Bord-Maschinengewehr auf den Angreifer auf dem Turm ab. Er wurde getroffen und kam ums Leben. Es war Krieg, und der Soldat verteidigte so wie befohlen seine Heimat. Befehlsverweigerung wurde nicht akzeptiert.

Die Lintorfer errichteten noch während des Krieges für den gefallenen Soldaten Potthoff eine Gedenktafel.

In der unteren Zeile gibt es eine Auskerbung, weil nach dem Zweiten Weltkrieg das Wort „Führer“ den Menschen ein Gräuel war. Ursprünglich hieß es während der Nazi-Zeit: „In treuer Pflichterfüllung für Führer und Vaterland“. Auf dem Platz an der Hartmann-Hütte wurde früher das „Laubhütten-Fest“ gefeiert; ein religiöses Fest mit gleichem Namen gibt es in Israel. Um keinen Frevel zu begehen, verzichteten die Lintorfer auf diesen Namen und das Waldfest fand einst unter einer anderen Namensgebung statt. Wurde in einer Mulde ein Feuer gemacht, so sorgte die Freiwillige Feuerwehr Lintorf mit einem Tanklöschfahrzeug vor Ort, dass durch Funkenflug keine Waldbrandgefahr ausgelöst wurde. Der Festplatz an der Hartmann-Hütte lädt mit Tischen und Bänken zum Verweilen ein. Die geschichtlichen Ereignisse im Umfeld sollten mit ihren Geheimnissen zum Nachdenken anregen.

Eckhard Grönemeyer •

© Copyright 2023 – Alle Rechte an vorstehenden Texten und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Rechteinhaber ist der Verfasser. Dieser Beitrag ist dauerhaft auf der Homepage „Centrales Ländliches Vereins-Archiv e.V.“ www.clva.de im Virtuellen Leseraal in der Rubrik „4. Heimatgeschichte - Lebensschicksale von Menschen im zeitgeschichtlichen Rückblick“

Die gemeindeeigene
KINDERLAND BAD ESSEN gGmbH
sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine engagierte



pädagogische Fachkraft (w/m/d) als Leitung für die Kindertages- stätte Brockhausen



Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt grundsätzlich 39 Wochenstunden, eine Besetzung der Stelle ist jedoch ggfs. auch mit reduzierter Wochenstundenzahl möglich.

Wenn Sie über die erforderliche pädagogische Ausbildung verfügen und gerne als Leitung die Arbeit der Kindertagesstätte maßgeblich mitgestalten möchten, aber auch weiterhin Freude an der Arbeit mit den Kindern in der Gruppe haben, bieten wir Ihnen hier genau die richtige Stelle.

Eine ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie unter
www.badesen.de

Schriftliche Bewerbungen mit aussagefähigen Unterlagen (Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisse etc.) richten Sie bitte bis zum **10. Dezember 2023** an die

KINDERLAND BAD ESSEN gGmbH
Lindenstraße 41/43, 49152 Bad Essen

Stellenangebote

23



Reinigungskräfte (m/w/d)

in Ostercappeln gesucht

Mo.-Fr. ab 15 Uhr
geringfügige Beschäftigung
www.pp-service.com

Prior & Peußner
Tel. 0151/40264226



Wir suchen Unterstützung für unser Team!



Zimmerrei Frei

Alfred Frei Zimmerermeister
Adlerweg 9 Gebäudeenergieberater
32289 Rödinghausen
0151-58174280
alfredfrei@gmx.de

- Dachstühle
- Carports
- Überdachungen
- Terrassen
- Trockenbau
- Holzrahmenbau
- Dacheindeckung
- Dachfenster
- Dachgauben
- Gartenhütten

EMPTMEYER

AUFHÄNGEN & ABDECKEN

Im Rahmen unserer Wachstumsstrategie suchen wir zum 01.12.2023 neue Mitarbeiter (m/w/d) in Vollzeit:

- Schweißer / Schlosser
- Produktionsmitarbeiter

Wir bieten:

- unbefristeten Arbeitsvertrag für Vollzeittätigkeit in einer 38,5 h/Woche
- 30 Tage Urlaub
- keine Schicht- und keine Akkordarbeit

Mehr Details zu unserem Jobangebot finden Sie unter www.emptmeyer.de / Karriere

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung, gerne auch per E-Mail an bewerbung@emptmeyer.de

JÜRGEN EMPTMEYER GmbH | Senfdamm 28 | 49152 Bad Essen
Ansprechpartnerin: Frau Lisurek | Tel. 05472/95500-69

Wir suchen Mitarbeiter (m/w/d) für die Hauswirtschaft!

Hast Du Lust uns zu unterstützen, damit wir es schaffen hilfe- und pflegebedürftige Menschen rund um den Stemweder Berg zu versorgen?

Dann komm in unser Team!

Ruf einfach unverbindlich an oder komm vorbei und erkundige dich über deine Möglichkeiten in unserem Pflegedienst eine gesellschaftlich wertvolle Aufgabe zu übernehmen.



Ambulante Pflege
und soziale Dienste

mobicare ambulante Kranken- und Altenpflege GmbH
Haldemer Str. 95 • 32351 Stemwede • Tel. 05474/205000

Haushaltshilfe

für 3-Personen Haushalt in Dielingen in Teilzeit gesucht. Arbeitszeit und Bezahlung nach Absprache. Interesse?:
Bitte melden unter: 01713504531

Werde Held*in der Backstube

Wir suchen Bäcker/Bäckermeister m/w/d

- Geregelte 5-Tage-Woche
- Für das Bäckerhandwerk angenehme Arbeitszeiten
- Attraktive Zusatzleistungen
- Steuerfreie Nachtzuschläge, Urlaubsgeld, Weihnachtsgeld
- Lukrative Wechselprämie

Bewerbungen tel., schriftl. oder per Mail

Schröder
natürlich & lecker



Bäckerei Ingo Schröder
Bremer Straße 17
32361 Preußisch Oldendorf
05742-2379 • M_Schroeder@t-online.de

Hunteburger Sportverein Trash Challenge



Am 28.10. hieß es "Handschuhe anziehen, Müllsack schnappen und los!", denn es hat unsere erste Trash Challenge stattgefunden. Viele tolle Menschen haben mitgeholfen, Hunteburg winterfest zu machen, indem sie Müll, der teilweise gewissenlos in der Natur abgeladen wurde, einsammelten. Die fleißigen Helfer freuten sich nach getaner Arbeit über ein leckeres Essen und ein Getränk aus der Versorgungsstation. Die spannendsten Funde waren



eine kleine Gasflasche, zwei Autoreifen und diverse Kleidungsstücke (mutmaßlich aus dem Altkleidercontainer), die unter der Elzebrücke gefunden wurden.

Ein großer Dank allen kleinen und großen Umweltschützern, sowie den Unternehmen Bauzentrum Joachimmeyer, dem Kiebitzmarkt Brune und natürlich dem Awigo Umweltdienstleister! ●

Musikalischer Nachmittag im Caritas-Pflegezentrum St. Agnes in Hunteburg

„Menschen mit Musik erfreuen – und an vergangene Zeiten erinnern“ - das hat sich eine Mischung aus jungen und alten Hunteburger Musikern schon seit Jahren zur Aufgabe gemacht. Zu verschiedenen Jahreszeiten und Anlässen besucht die Hunteburger Gruppe um Friedhelm Rebber in regelmäßigen Abständen das Pflegezentrum St. Agnes, um für freudige Unterhaltung zu sorgen.



Hinten von links: Friedhelm Rebber, Beate Ellermann (St. Agnes), Markus Kleinkauertz (Gemeindepflegermeister), Alfons Kerfeld
Vorne: Paula Trentmann

In der vorweihnachtlichen Adventszeit, im Frühling, wenn die Pflanzen auf den Feldern, Beeten und Pflanzgefäßen ihre volle Pracht entfalten oder wie im Herbst zum Erntedank sagen.

Friedhelm Rebber ist Vollblut-Musiker und ehemaliges Mitglied der nicht mehr aktiven „Immentaler Musikanten“ aus Venne. Begleitet wird Friedhelm, der Akkordeon und Saxophon spielt, von seiner Ur-Enkelin Paula Trentmann. Die junge Musikerin überzeugt mit ihrem Trompetenspiel, ihrem erfrischenden Gesang und modernen Tänzen und bereitet den Bewohnern der Einrichtung ebenfalls viel Freude. Unterstützt wird das Duo von Alfons Kerfeld, der die Moderation der Veranstaltung übernimmt und kleine Texte und eigene Gedanken

zwischen den Musikbeiträgen vorträgt. Während Lucy die Veranstaltung mit ihrem Saxophon begleitet, liest Margret Pattberg inspirierende Texte vor. Besinnliche Worte, heimatliche Klänge aber auch nationale und internationale Oldies aus vergangenen Zeiten werden im Aufführungsprogramm eingebunden.

Die Aufführung zum Erntedank am Montag, den 25. September 2023, stand unter dem Motto „Die Kartoffel“. Die Bewohner konnten sich an alte Zeiten erinnern, da sie mit Stücken wie „Bunt sind schon die Wälder“, „Am Brunnen vor dem Tore“ oder „Kein schöner Land in dieser Zeit“ beflügelt wurden. Kinderlieder wie „Die Biene Maja“, das Gedicht von „Herrn Ribbeck im Havelland“ oder der ein oder andere Evergreen komplettierten den Nachmittag. Abgerundet wurde die vergangene Veranstaltung durch den Besuch des Gemeindepflegermeisters Markus Kleinkauertz. Die Bewohner, die Angestellten und auch die Leitung des Caritas-Pflegezentrums St. Agnes freuen sich allzeit über die alljährlich wiederkehrenden Termine. Durch diese Angebote ist der Veranstaltungskalender stets attraktiv gefüllt.

Frank Mosel, Hunteburg ●

„Weihnachtspost gegen Einsamkeit“

Wenn im **Jugendtreff Ostercappeln** der ganze Billardtisch unter kleinen Engeln aus Holz, Papiersternen, bestempelten Umschlägen, Tee, Kerzen, Kekstüten und Weihnachtskarten verschwindet, dann ist die Aktion „Weihnachtspost gegen Einsamkeit“ in vollem Gange.

Das Projekt wurde während der Corona-Pandemie von Ehrenamtskordinatorin Jutta Anton (freiwilligenagentur@ostercappeln.de; 0151 58498083) und von Jugendpflegerin Daniela Laig (laig@ostercappeln.de; 0171 5666505) ins Leben gerufen und ist seit 2020 nun eine schöne Weihnachtstradition in Ostercappeln.

„Manche Menschen haben weniger sozialen Kontakt, als sie sich das wünschen. Gerade in der Vorweihnachtszeit fühlt sich der ein oder andere vielleicht besonders einsam.“ erklärt Jutta Anton. „Eine freundliche Weihnachtspost von Menschen aus der Umgebung kann dann ein kleiner Schritt heraus aus dieser Einsamkeit sein und große Freude bereiten.“

Die weihnachtliche Post geht an Menschen im Altenpflegeheim St. Michael, im Ostercappelner Krankenhaus, in den Einrichtungen von Caselato sowie an Alleinlebende. In den Briefen finden sich beispielsweise Wünsche,

winterliche Gedichte oder Geschichten, Bilder und Fotos, gebastelte Kleinigkeiten oder Weihnachts-Rätsel und zwar von verschiedensten Menschen aus Ostercappeln. „Die letzten Jahre haben sich Gruppen aus Schulen und Kindergärten sowie den Kinder- und Jugendtreffs, aber auch einzelne Familien oder Vereine Zeit für die Aktion genommen. Wir haben wirklich viele liebevoll gestaltete Beiträge bekommen, die wir zu Weihnachtsbriefen zusammenstellen durften.“ berichtet Daniela Laig. „Wir würden uns freuen, wenn sich das auch 2023 wiederholt.“ Beiträge nehmen die beiden Organisatorinnen bis zum 08.12.2023 entgegen. ●



Breitbandförderung: Landkreis Osnabrück übt weiter Druck auf das Land Niedersachsen aus



Osnabrück. Das Land Niedersachsen plant für die kommenden Jahre keine Fördergelder mehr für den Breitbandausbau in den Kommunen ein. Das will der Landkreis Osnabrück nicht hinnehmen. Aufgrund des eindringlichen Appells des Kreistages des Landkreises Osnabrück zum Stopp der Landesförderung hat Landrätin Anna Kebischull erneut den Ministerpräsidenten, Teile der Landesregierung und die Landtagsabgeordneten des Osnabrücker Landes angeschrieben. Das Schreiben macht noch einmal die weitreichenden Folgen der Entscheidung deutlich.

In den vergangenen Wochen hatte Kebischull bereits mehrfach und gemeinsam mit Bürgermeistern sowie Kreistags- und Landtagsmitgliedern gegenüber Vertretern des Landes das Vorhaben kritisiert. Auf der jüngsten Sitzung des Kreistags hatte zudem eine Mehrheit an das Land appelliert, den Breitbandausbau auch künftig zu fördern.

In dem jetzt verschickten Schreiben sind die Gründe detailliert aufgeführt, was die Entscheidung der Landesregierung für den ländlichen Raum bedeutet. Der wesentliche Punkt: Der Landkreis Osnabrück kann nicht zusätzlich 60 Millionen Euro, die er vom Land eingeplant hat, stemmen. Kommt der Breitbandausbau daher ins Stocken oder wird sogar ausgesetzt, fehlt es in der Fläche an einer zentralen Infrastruktur, die für Wirtschaftsunternehmen, Telemedizin oder Homeoffice elementar ist. Ohne den weiteren Ausbau blieben mehr als 13.000 Adressen mit etwa 40.000 Einwohnerinnen und Einwohnern unversorgt.

Die Auswirkungen auf die Wirtschaftsbetriebe

Mit dem Schreiben wurde eine Liste von regionalen Unternehmen übersandt, die vom Förderstopp des Landes betroffen sein werden. Allein in den vergangenen zwei Wochen hat rund ein Dutzend Betriebe mit etwa 520 Mitarbeitenden konkrete Bedarfe für den Breitbandausbau gemeldet. Ohne einen zukunftsfähigen Glasfaseranschluss werden diese und weitere Unternehmen nicht dauerhaft am derzeitigen Standort tätig sein können. Aktuelle Schätzungen gehen davon aus, dass dadurch weit mehr als 1.000 Arbeitsplätze im Landkreis Osnabrück gefährdet sind.

Das Land argumentiert, dass die „Grauen Flecken“ ganz überwiegend eigenwirtschaftlich von privaten Telekommunikations-Anbietern ausgebaut werden. Der Branchendialog und die Ergebnisse einer aktuellen Markterkundung für den Landkreis Osnabrück widerlegen diese Einschätzung eindeutig.

Die Stabsstelle Breitband des Landkreises hat die vom Niedersächsischen Wirtschaftsministerium beworbenen Kooperationsvereinbarungen mit den Telekommunikationsunternehmen zum Anlass genommen, um unmittelbar mögliche Ausbauvorhaben abzustimmen. Der Dialog mit den Unternehmen hat ergeben, dass die mit dem Land abgeschlossenen Vereinbarungen kaum nennenswerte Ausbauvorhaben für den Landkreis Osnabrück ermöglichen werden.

Idee des Landes zu alternativen Ausbauformen über Mobilfunk

Einboso wurden wir die vom Wirtschaftsministerium dargestellten alternativen Erschließungsformen auf ihre Umsetzbarkeit geprüft. Eine Versorgung der „Grauen Flecken“ über Richtfunk, Mobilfunk oder Satellit hat nicht die gleiche Qualität wie ein Glasfaseranschluss. Zunennen sind hier die Zuverlässigkeit bei der Bandbreite (Sichtverbindung bei Richtfunk, Wettereinflüsse), die Datensicherheit und höhere Latenzen. Dementsprechend werden viele der betroffenen Bürgerinnen und Bürger diese „Zweiklassengesellschaft“ nicht akzeptieren.

Das Land weist ferner darauf hin, dass es Synergieeffekte beim 5G-Ausbau geben könnte. Aufgrund der Siedlungsstruktur im Landkreis Osnabrück werden allerdings nur wenige Adressen von einer Glasfaseranbindung der zusätzlichen Mobilfunkmasten/-stationen profitieren. Darüber hinaus ist zu beachten, dass für einen Glasfaserdirektanschluss neben der Glasfaseranbindung auch ein Technikstandort benötigt wird.

Ob die privaten Telekommunikations-Anbieter für nur wenige Adressen in einen Technikstandort etwa 30.000 bis 50.000 Euro investieren werden, ist anzuzweifeln.

In Kenntnis und Bewertung der Gesamtsituation hat der Kreistag daher an die Niedersächsische Landesregierung und die Abgeordneten des Niedersächsischen Landtages appelliert:

- Stimmen Sie keinem Landeshaushalt zu, der keine finanziellen Mittel zur Förderung des Breitbandausbaus für die „Grauen Flecken“ beinhaltet!
- Sorgen Sie für die Fortsetzung und den Abschluss des Breitbandausbaus, in dem das Land die zugesagten Förderungen fortsetzt!
- Sorgen Sie dafür, dass der ländliche Raum in Niedersachsen nicht abgehängt wird, sondern zukunfts- und wettbewerbsfähig bleibt! ●

S. Salim

Haus- & Gartenkultur

Gartenpflege

Pflanzen

Außenreinigung

Zaunmontage

**Garten-
neugestaltung**

Baumfällung

Pflasterarbeiten

Goethestraße 21 · 32361 Preußisch Oldendorf
Mobil 0151 65 18 32 84 · Tel. 05742 70 35 63 9
E-Mail sadik@hausundgartenkultur.de

Gedenkfeier zum Volkstrauertag 2023 in Lintorf

am Sonntag, 19. November um 9.30 Uhr

Die Gedenkfeier zum Volkstrauertag mit Kranzniederlegung findet in Lintorf am Sonntag, dem 19.11.2023 um 9.30 Uhr am Ehrenmal an der Marktstraße statt. Mitwirkende sind der Posaunenchor Lintorf, die Freiwillige Feuerwehr Lintorf und Pastor i.R. Klaus Haasis.

Im Namen der Ortschaft Lintorf möchte ich die Vertreterinnen und Vertreter der Lintorfer Vereine und Institutionen sowie alle Bürgerinnen und Bürger recht herzlich einladen!

Silke Depker, Ortsbürgermeisterin Lintorf ●



Alles muss raus: Fahrräder & Zubehör stark reduziert

RÄUMUNGS- VERKAUF ab 20.11.2023

Wir schließen unsere Filiale in Bohmte

Schweren Herzens müssen wir leider unsere Filiale in Bohmte zum Ende des Jahres aus Personalmangel schließen.

Der Räumungsverkauf startet mit tollen Rabatten am 20.11.2023 und endet am 30.12.2023.

Für das uns entgegengebrachte Vertrauen in den letzten zweieinhalb Jahren möchten wir unseren Kunden herzlich danken und freuen uns, Sie im nächsten Jahr weiterhin in Bad Essen begrüßen zu dürfen.

Wir wünschen allen eine schöne Vorweihnachtszeit.

Ihr Fahrradhaus Lilier

WICHTIG: Mit Beginn des Räumungsverkaufs können wir in Bohmte leider keine Reparaturen mehr annehmen! Gerne können Sie Ihr Rad in unsere Werkstatt nach Bad Essen bringen.



Bremer Str. 33 | Bohmte
Telefon: 05471 8266

Mo., Di. und Do. 14:30 Uhr–18:00 Uhr

Freitags 09:00–12:30 Uhr und 14:30–18:00 Uhr

Samstags 09:00–12:30 Uhr

www.fahrrad4you.de

Lohnende Geschäftschancen in der Türkei

**IHK-Außenwirtschaftsausschuss tagte bei Maschinenfabrik
Bernard Krone in Spelle**



Industrie- und Handelskammer
Osnabrück - Emsland - Grafschaft Bentheim

Region. Über 300 regionale Betriebe unterhalten Geschäftsbeziehungen mit der Türkei. Damit liegt das Land auf Rang 11 der Handelspartner des IHK-Bezirks.“ Dies erklärte Franz-Josef Paus, Vorsitzender des IHK-Fachausschusses Außenwirtschaft, in der aktuellen Sitzung, die bei der Maschinenfabrik Bernard Krone GmbH & Co. KG in Spelle stattfand. Krone ist dabei eines von zwölf Unternehmen, die eine Niederlassung in der Türkei haben.

Die guten Geschäftsmöglichkeiten in der Türkei unterstrich Yasemin Özak Coşkun, Wirtschaftsattaché der Türkei vom Türkischen Generalkonsulat in Hannover. „Die Türkei ist inzwischen die elftgrößte Volkswirtschaft der Welt und profitiert von ihrer strategischen Lage. Durch eine Vielzahl von Freihandelsabkommen und der Zollunion mit der Europäischen Union hat die Türkei freien Zugang zu 1 Mrd. Konsumenten“, so die Referentin. Die Wirtschaftsbeziehungen zu Deutschland seien dabei sehr eng. Im Jahr 2022 erreichte das bilaterale Handelsvolumen zwischen Deutschland und der Türkei mit über 50 Mrd. Euro einen neuen Rekordwert. Mit einer jungen dynamischen Bevölkerung und ausreichend verfügbaren Arbeitskräften biete die Türkei ein attraktives Umfeld für Investitionen mit günstigen Standortkosten. Die Türkei sei eine Brücke zwischen Europa und Asien und werde zunehmend als Ausgangspunkt für die Erschließung der Märkte in den umliegenden Ländern genutzt.

Die Aktivitäten der Krone-Gruppe in der Türkei stellte Ausschussmitglied Matthias Reker vor.

Im März 2013 wurde ein Tochterunternehmen zur Produktion von Trailern in Tire südlich bei Izmir eröffnet. Gestartet wurde das Unternehmen mit 100 Mitarbeitern.

Zunächst wurden 5 – 8 Trailer am Tag produziert. Heute, im Jahr 2023, wird das Werk mit 500 Mitarbeitern voraussichtlich 7.000 Trailer fertigen, im Jahr 2026 soll die 10.000-Grenze erreicht werden. Einen wesentlichen Standortvorteil sieht Reker in der geostategisch günstigen Lage der Türkei. Insofern eignet sich das Land als Plattform zum Verkauf von Trailern in andere Länder. Dementsprechend gehen zwei Drittel der Produktion in den Export in über 30 Länder. Darüber hinaus profitiere der Standort auch von wettbewerbsfähigen Löhnen und einer hohen Produktivität, so Reker. Im Bereich der Landmaschinen hat Krone seit über 20 Jahren eine Partnerschaft mit dem türkischen Unternehmen Skala. In diesem Geschäftsbereich fokussiert sich Krone auf landwirtschaftliche Großbetriebe, die mehr als 250 Hektar bewirtschaften. Mittlerweile sei das Unternehmen beim Verkauf von Großballenpressen Marktführer.

Die Sitzung war die letzte Zusammenkunft des Ausschusses in der laufenden Wahlperiode. Nach der Konstituierung der Vollversammlung werden die IHK-Ausschüsse neu berufen.

Vor diesem Hintergrund gab der Ausschussvorsitzende Franz-Josef Paus einen Überblick über die Aktivitäten des Ausschusses in den vergangenen 5 Jahren. Insbesondere hat der Ausschuss verschiedene Positionen unter anderem zum Ukraine-Krieg, zum Lieferkettengesetz oder zum EU-Mercosur-Abkommen verabschiedet. Aktuell hat er ein regionales Leitbild International erarbeitet, das Orientierung für die Positionierung der IHK gibt.

Paus selber hat den Ausschuss zwei Legislaturperioden geführt und wird daher satzungsgemäß das Amt abgeben. Ausschussbetreuer Frank Hesse dankte ihm für das außergewöhnliche Engagement.

Der aus ehrenamtlich tätigen Unternehmerinnen und Unternehmern bestehende IHK-Fachausschuss Außenwirtschaft trifft sich dreimal jährlich. Seine Mitglieder tauschen sich regelmäßig mit Experten aus Politik, Verwaltung und Wissenschaft aus und erarbeiten Positionen für die IHK-Vollversammlung.

Weitere Informationen: IHK, Frank Hesse, Tel.: 0541 353-110 oder Mail: hesse@osnabrueck.ihk.de

Musikverein Altes Amt Lemförde e.V.

Winterkonzert am 09.12.23

Der „Musikverein Altes Amt Lemförde“ lädt zu seinem Winterkonzert **am Samstag, den 09. Dezember um 20 Uhr in der kath. Kirche Zu den heiligen Engeln, Am Burggraben 20 in Lemförde** recht herzlich ein. Unter der Leitung von Stephan Flore bieten die Musiker wieder ein buntes, schwungvolles und ausgewogenes Programm. Klassik, Evergreens, Filmmusik und Popmusik werden die Zuhörer mitnehmen auf eine unterhaltsame musikalische Reise.

Im Programm sind Filmmusiken wie The Mandalorian von Ludwig Göransson, Gladiator von Hans Zimmer und The Greatest Showman von Benj Pasek und Justin Paul. Des Weiteren gibt es



Coldplay in Symphony, Rocketman mit bekannten Melodien von Elton John, Skyfall von Adele und Imagine von John Lennon. Mit 80er KULT(tour) gibt es ein Wiederhören von bekannten Hits der Neuen Deutschen Welle. Die Elisabeth Serenade von Ronald Binge, die zur Krönung der kürzlich verstorbenen Queen Elisabeth von England komponiert wurde, rundet das Programm ab.

Das Orchester des Musikvereins „Altes Amt Lemförde“ besteht seit 1891. Einst gegründet als akademischer Lehrermusikverein hat es sich zu einem modernen Big Band-Orchester mit einem breiten Repertoire entwickelt.

„Dieses Konzert ist nicht nur für Freunde guter Musik, egal ob jung oder alt, ein Genuss, sondern für alle, die einen Tag fröhlich und beschwingt ausklingen lassen wollen“, so die Vorsitzende Kristina Randermann.

Vom Gasthaus Koch aus Brockum werden wie in den vergangenen Jahren wieder Getränke und kleine Häppchen angeboten. Durch die Wahl eines neuen Auftrittortes hoffen wir, allen Gästen einen Sitzplatz anbieten zu können und keine Zuhörer mehr abweisen zu müssen.

Der Eintritt ist frei. Der Musikverein freut sich auf zahlreiche Besucher. Gerne können Sie mit ihrer Spende dazu beitragen, dass das Engagement des Orchesters belohnt wird.

Berufsbegleitendes BWL-Gaststudium: Jetzt mit Rechnungswesen einsteigen

Wer sich für ein BWL-Studium interessiert oder seine betriebswirtschaftlichen Kenntnisse auffrischen möchte, kann dies im berufsbegleitenden BWL-Gaststudium an der Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie Osnabrück - Emsland - Grafschaft Bentheim gGmbH (VWA) tun.

Interessierte auch ohne Abitur oder Berufsabschluss können **seit dem 10. November 2023** online das Modul Rechnungswesen im berufsbegleitenden Studiengang zum Betriebswirt (VWA) belegen. Auch ein späterer Einstieg ist möglich. Die Vorlesungen finden bis zum 1. März 2024 freitags ab 16:00 Uhr und samstags ab 09:00 Uhr statt.

Die Teilnahme an dem Modul Rechnungswesen kostet 300 Euro. Nach erfolgreicher Prüfung erlangen die Teilnehmer ein VWA-Zertifikat. Die erreichten Leistungspunkte lassen sich auf ein späteres Studium an der VWA anrechnen.

Anmeldungen und weitere Informationen: VWA, Sylvia Carl, Tel.: 0541 353-494, E-Mail: vwa@osnabrueck.ihk.de oder unter vwa-osnabrueck.de



Industrie- und Handelskammer
Osnabrück - Emsland - Grafschaft Bentheim

TV01 Bohmte e.V. Handball Ergebnisse & Vorschau

11.11.23	SV Falke Steinfeld II – WJD II	4:19
	HSG Grönegau-Melle II – MJD	13:13
	SV Rot-Weiß Damme – MJA	32:32
	1. Herren – HSG Nordhorn e.V. II	34:31
12.11.23	WJE – TSG 07 Burg Gretesch II	2:0
	HSG Hunte-Aue Löwen II – gem. F-Jugend	2:0
	WJA – SV SW Osterfeine	23:32
	SV Concordia Belm-Powe e.V. – 2. Herren	34:25
	WJC – TV Cloppenburg	28:26
	ASC GW Itterbeck – 1. Damen	27:34

Vorschau:

18.11.23	12:00 Uhr	SV Hölttinghausen – WJD
	13:30 Uhr	MJE – TV Cloppenburg
	14:45 Uhr	TV Georgsmarienhütte – MJD
	15:15 Uhr	WJB – HSG Hunte-Aue Löwen II
	17:15 Uhr	MJB – VfL Bad Iburg
19.11.23	11:00 Uhr	2. Herren – TSG 07 Burg Gretesch II
	12:00 Uhr	HSG Osnabrück – WJC
	13:00 Uhr	2. Damen – TV Georgsmarienhütte
	15:00 Uhr	MJA – SG SV F-fehn./TuS P-fehn
	16:30 Uhr	JH Moln – WJA
	17:00 Uhr	1. Damen – FC Schüttdorf 09

Die nächsten 2 Punkte auswärts gesichert

ASC GW Itterbeck – TV 01 Bohmte 27:34 (10:17)



Nach einer langen Autofahrt zum ASC GW Itterbeck am Sonntagabend ging es für uns konzentriert ins nächste Spiel mit dem Ziel, die 2 Punkte mit nach Hause zu nehmen.

Zu Beginn des Spiels fingen die Gegner mit einer 3:1-Führung an, doch ab da begannen wir damit, unsere Führung aufzubauen. Durch unsere Entschlossenheit im Angriff konnten wir bis zur Halbzeit eine 7-Tore-Führung ausbauen, sodass wir einen Halbzeitstand von 10:17 hatten.

Auch in der zweiten Halbzeit gingen wir weiter unserem Ziel nach und konnten unsere Führung durch das gelungene Tempospel auf 10 Tore ausbauen. In den letzten sieben Minuten des Spiels stand unsere Abwehr dann nicht mehr passend, sodass es dann einen Endstand von 27:34 gab. Und alle spielfähigen Spielerinnen konnten sich in die Torschützenliste eintragen.

Für Bohmte spielten:

Vanessa Klausing im Tor, Lena Haarmann (7), Anne Punke (4), Verena Knapp (3), Nele Vallo (3), Frederike Krambeer (9), Julia Simon (2), Yvonne Latus (5/3) und Jana Laake (1).

TV 01 Bohmte – HSG Nordhorn e.V. II 34:31 (18:15)

Das sind die #Momente!

Gegen eine starke Nordhorner Mannschaft können wir am Ende recht ungefährdet 2 sehr wichtige Punkte einfahren.

Gartenpflege und mehr...

z.B. Pflasterarbeiten, Zaunarbeiten und Baumpflege
0171 / 6750941

Nachdem wir 0:2 in Rückstand geraten sind, kam der Zug so langsam ins Rollen. Mit dem anschließenden 7:1-Lauf konnten wir uns das erste kleine Polster erspielen. Dieses konnten wir bis zum 18:13 ausbauen. Durch kleine Unkonzentriertheiten ließen wir die Gäste zur Pause aber auf 18:15 herankommen. Das Spiel war weiter offen.

In der zweiten Hälfte blieb es bis zum 24:23 in der 42. Minute ein enges und umkämpftes Spiel. Angriff für Angriff mussten wir uns die Treffer hart erarbeiten. Die Führung konnten wir die ganze Zeit behaupten. In der letzten Viertelstunde haben wir dann nochmal richtig aufs Gaspedal gedrückt. Insbesondere die Defensive ist nun richtig heiß gelaufen, was zu einfacheren Toren im Gegenstoß führte. Beim Stand von 32:25 hatten wir endgültig den Deckel drauf gemacht. In den letzten Minuten haben wir dann nochmal ein bisschen Müll produziert, sodass die Nordhorner die letzten 3 Treffer erzielen konnten. Aber nicht weiter tragisch.

+2 Punkte! #ALLFORSIX

Ü90 ...STÄRKER DENN JE ...SCHÖNER DENN JE

POLSTER PEPER

MEINE NEUEN SOFAS MACHEN MICH TOTAL HAPPY!

POLSTER CAFÉ
KAFFEE + GEBÄCK

SPEZIALHAUS & MEISTERPOLSTEREI

Von-dem-Bussche-Münch-Str. 9 | 32339 Espelkamp
Industriegebiet Nord | Tel.: 05772 3452 | www.polster-peper.de
Sonntag Schautag* 14 - 18 Uhr. Ohne Beratung/Verkauf *Nicht an Feiertagen

Hermann und Seebeck: Der Erhalt des ermäßigten Mehrwertsteuersatzes für die Gastronomie muss kommen!



Hannover, 10.11.23. Inmitten der herausfordernden Zeiten für die Gastronomiebranche in Niedersachsen betonen die Parlamentarische Geschäftsführerin der CDU-Landtagsfraktion, Carina Hermann, und der Abgeordnete und Gastronom Claus Seebeck die zentrale Rolle, die die Gastronomie in Niedersachsen spielt. Sowohl in Ballungsräumen als auch im ländlichen Raum sei die Gastronomie ein bedeutender Wirtschaftsfaktor. Vor dem Hintergrund bereits geschlossener Betriebe aufgrund der Corona-Pandemie und der sehen Hermann und Seebeck die geplante Anhebung der Mehrwertsteuer von derzeit 7 auf 19 Prozent auf Speisen durch die Bundesregierung als einen herben Rückschlag für die Branche an.

„Allein durch die Auswirkungen von Corona und der Energiekrise mussten bereits 3.000 Betriebe in Niedersachsen schließen. Der Deutsche Hotel- und Gaststättenverband prognostiziert, dass eine weitere Anhebung des Mehrwertsteuersatzes dazu führen würde, dass noch 1.000 weitere Unternehmen ihre Türen schließen müssen“, erklärt Seebeck besorgt.

„Die CDU-Landtagsfraktion fordert die Landesregierung auf, sich unverzüglich auf Bundesebene dafür einzusetzen, dass die Ampelregierung aus SPD, Grünen und FDP den ermäßigten Umsatzsteuersatz auch über das Jahr 2023 hinaus beibehält und sicherstellt, dass die Finanzierung dieser Maßnahme vom Bund getragen wird. Nur so ist eine langfristig vielfältige Gastronomielandschaft in Niedersachsen machbar“, so Carina Hermann.

„Mit Blick auf die Steuerprognose von Ende Oktober ist der Spielraum für diese wichtige Unterstützung für unsere Gastronomie, aber auch für die Verbraucherinnen und Verbraucher darstellbar. Weitere insolvente Betriebe zahlen jedenfalls gar keine Mehrwertsteuer. Der Bundeskanzler muss seine Wahlkampfversprechen einhalten“, erklären Hermann und Seebeck abschließend.

Weihnachtsmarkt am Gut Aiderbichl Osnabrück Tierschutzhof Krevinghausen



Am 16. Dezember 2023 laden wir von 11-17 Uhr zu unserem Weihnachtsmarkt sehr herzlich ein. Unsere Türen zum Tierschutzhof sind wieder geöffnet und wir erzählen Euch von den Schicksalen unserer Vierbeiner und stellen auch ein paar unserer Hunde persönlich vor. Glühwein, Punsch, Kekse, Kuchen und Kaffee und auch Schmackhaftes aus der Bratpfanne dürfen natürlich nicht fehlen. Unsere Adventsstände sind reichlich gefüllt und



Ihr findet dort sicher noch eine Kleinigkeit fürs Christkind. Der Reinerlös kommt unseren Tieren auf Gut Aiderbichl Osnabrück - Tierschutzhof Krevinghausen zugute. Gut Aiderbichl Osnabrück - Tierschutzhof Krevinghausen - Bad Essener Straße 39 - 49143 Bissendorf

Laternenlauf bei typischem norddeutschen November-Wetter

Wir danken allen Bad Essener Familien, die sich vom Wetter nicht abhalten ließen, fröhlich mit Laternen und leuchtend dekorierten Kinderwagen, Bollerwagen und bester Stimmung zur Sole-Arena zu kommen!



Begleitet von Lutz Schäfer wurden die Lieder einstudiert und man rückte dazu in der Sole-Arena zusammen. Ein herrlicher Klang bei gesunder Luft und plätscherndem Wasser!

Zwei Kinder und das Pony Heike spielten kurzweilig die Geschichte von St. Martin vor. Das Lied von St. Martin scheint nicht mehr zum gängigen Kindergarten-Repertoire zu gehören.... Aber umso lauter schmetterten die Kinder die bekannten Laternen-Lieder mit.

Eine wunderschöne Erfahrung war es, endlich wieder den Bewohnern der Pflege- und Altersheime mit dem Singen eine Freude zu machen. So wurde auf jeder Etage im Aufenthaltsraum gesungen und wenn die kleinen Lichterkinder nicht noch mehrere Stationen auf ihrem Weg durch das Dorf gehabt hätten, hätten alle gerne weiter geplaudert.

Wir bedanken uns recht herzlich bei dem Team von Simeon & Hanna für die tolle Gastfreundschaft und gute Bewirtung!

Als dann an den Wohngemeinschaften bei herrlich dekorierten Fenstern und Terrassen der gesamte Laternentrupp unter die Überdachung rückte, als ein Regenschauer alle überraschte, kam der Trupp dem Wunsch der Bewohner nach, unter der Leitung von Lutz Schäfer

noch miteinander Abendlieder zu singen. Ein bewegender und kostbarer Moment für Groß und Klein!

Das Ende fand der Laternenenumzug traditionell im bunt beleuchteten Leuchtenburger Garten. Hier lud der Verschönerungsverein Eielstadt bei Punsch, Glühwein und heißen Würstchen an den Feuerschalen zum Verweilen ein.

Ein großer Dank gilt der Feuerwehr Bad Essen-Eielstadt-Wittlage, die den Großen Trupp von vielen Bad Essener Familien professionell von A nach B navigierte und für Sicherheit sorgte! Es grüßen herzlich der Verschönerungsverein Bad Essen e.V. und der Verschönerungsverein Eielstadt



Besuch in Albanien bei den Schwestern aus Thuine

Es waren schöne, aber auch anstrengende Tage. Nach fast 2500 km und 50 Stunden haben wir den Ort Dervine in Albanien erreicht und sind ohne Probleme gut hin- und zurückgekommen. Große Freude und einen herzlichen Empfang gab es dann.

Wir hatten unser Auto bis oben gefüllt mit 35 kg Wolle zum Strümpfestricken (600 Paar, die von einer Gruppe Frauen gestrickt wurden, haben wir wieder mitbekommen zum Verkauf beim Caritasverband Osnabrück "Hilfe zur Selbsthilfe"), Kerzen, Kinderbett, Kaffee, Bekleidung, Spiele, 2 Messgewänder und viele süße Sachen für Nikolaus und den Weihnachtsteller usw...

Aber auch eine große Summe von 1400,00 € konnten wir überreichen. Ein herzliches Dankeschön an alle Spender! Wer mehr Informationen möchte, darf sich gerne bei mir melden. Bericht gibt es auch beim Seniorenkaffee am 12.12.2023. Otto Duisen

Adventsbasar 2023 in Osterkappeln Erlös für das Schwestern Sigmunda-Kinderheim in Quito



Herzlich möchten wir einladen, unseren Adventsbasar zu besuchen - alle Jahre wieder gibt es viele schöne gebastelte Dinge, die uns zur Vorfreude auf das Weihnachtsfest unsere Wohnungen verschönern sollen, aber auch Leckereien, die eine Adventsfeier bereichern sind im Angebot. Auch können Sie sich stärken bei einer Tasse Kaffee und Kuchen.

Sie finden uns an der Bergstraße 4 bei Otto Duisen und Michael Bernholt. Wir sind für Sie /Euch da
am Samstag, 2.12.2023 von 10 Uhr bis 17 Uhr, Bergstraße 4
Sonntag, 3.12.2023 ab 10 Uhr bis nach der Messe vor der Kirche.

Auch nehmen wir gerne Bestellungen entgegen.
Otto Duisen, Tel. 05473-2865

IHRE STIMME ZUM TAG DES EHRENAMTES!

Am **5. Dezember** ist der internationale Tag des Ehrenamts. Dazu möchten wir Ihrer Stimme eine Plattform geben und veröffentlichen Ihre Texte in unseren Zeitungen und/oder online.

Uns interessiert:

- In welchen Momenten fühlen Sie sich für die ehrenamtliche Arbeit wertgeschätzt?
- Was motiviert Sie, im Ehrenamt tätig zu sein?
- Warum lohnt sich das Engagement in Ihrem Bereich?

Schicken Sie uns Ihre Texte unter Angabe des Ortes, (Vor-)Namens, Alters und Funktion an ehrenamt@rautenberg.media.

Wir freuen uns über jede Einsendung!



Wilhelm Nordsieck e.K.



Jens Nordsieck

Inhaber

49152 Bad Essen • Lindenstr. 54

fon: 0 54 72 - 21 33

fax: 0 54 72 - 44 99

info@tischlerei-nordsieck.de

www.tischlerei-nordsieck.de

Bau- und Möbeltischlerei

Fenster / Türen
Reparaturservice
Innenausbau
Dienstleistungen aller Art

Zoo-Lights erleuchten Zoo Osnabrück

Zusätzlich Weihnachtsmarkt an zwei Adventswochenenden



Die Tage werden kürzer und die Dunkelheit bricht früh herein: Die passende Zeit für die Zoo-Lights beginnt. **Vom 1. Dezember bis 7. Januar** erleuchten die Tierfiguren wieder den abendlichen Zoo Osnabrück. Am dritten und vierten Adventswochenende lädt der Zoo zusätzlich zum Weihnachtsmarktbummel im Zoozentrum ein.



Zoo-Lights: Leuchtende Flamingos, Giraffen und Co. erhellen bei den Zoo-Lights den abendlichen Zoo Osnabrück. Bildquelle: Zoo Osnabrück

Bunte Papageien, überlebensgroße Grillen, Wölfe und Elefanten sowie weihnachtliche Szenerien: In diesem Winter erhellen die Zoo-Lights wieder den abendlichen Zoo Osnabrück. Vom 1. Dezember bis 7. Januar

öffnet der Zoo dann an einzelnen Tagen nach dem regulären Kassenschluss erneut die Pforten, damit die Besucher sich in der abendlichen Dunkelheit von den Leuchtfiguren durch den Zoo leiten lassen. „Wenn die Tage kürzer werden und die Dunkelheit früh hereinkommt, ist es genau die richtige Zeit für unsere Zoo-Lights. Daher sind wir gerade dabei, die etwa 120 Leuchtfiguren auf unserem Gelände zu platzieren, um unseren Besuchern magische Abende zu bescheren“, berichtet Diana Reuvekamp, Veranstaltungskauffrau im Zoo Osnabrück. „Außerdem bereiten wir für die jüngsten Zoobesucher ein kleines Begleitprogramm vor – so ist die Veranstaltung für sie gleich doppelt spannend.“ Freitags und samstags können sich Kinder schminken lassen, Stelzenläufer, Riesenseifenblasenkünstler oder „Pirat BackenBartBernd“ ziehen durch den Zoo und Musiker sorgen für leichte musikalische Unterhaltung. Außerdem können sich Besucher kostenfreien Kurzführungen von Zoopädagogen anschließen, um dämmerungs- und nachtaktiven Zoobewohnern einen Besuch abzustatten.

Vom 1. bis 17. Dezember findet die abendliche Veranstaltung immer freitags, samstags und sonntags statt, zusätzlich am 22. und 23. Dezember. Ab dem 27. Dezember leuchten die Zoo-Lights bis zum 7. Januar täglich, Ausnahmen sind hierbei der 31. Dezember sowie der 1. Januar. Einlass ist ab 16 Uhr. Weihnachtsmarkt bringt Weihnachtsstimmung Zusätzlich zu den Zoo-Lights findet am dritten und vierten Adventswochenende (15.-17., 22., 23.12.) ein Weihnachtsmarkt im Zoo Osnabrück statt. Verschiedene Stände mit Kunsthhandwerk, winterlichen Leckereien

und Glühwein bringen weihnachtliche Stimmung ins Zoo-Zentrum. Live-Musik, ein Kinderkarussell und sogar ein Besuch des Weihnachtsmannes runden den Weihnachtsmarkt-Bummel im Waldzoo ab.

Wer als Aussteller am Weihnachtsmarkt teilnehmen möchte, kann sich beim Zoo Osnabrück (veranstaltungen@zoo-osnabrueck.de) melden.

Die Zoo-Lights im Zoo Osnabrück im Überblick

- 01.12.2023 bis 07.01.2024:
 - 1.12.-17.12. freitags, samstags, sonntags
 - 22. und 23.12.
 - 27.12.-07.01. täglich (außer 31.12./01.01.)
- immer von 16 bis 20 Uhr (Kassenschluss 1 Stunde vor Veranstaltungsende)
- kostenfreie Kurzführungen
- Eintritt ab 16 Uhr: 9 Euro (für alle ab 3 Jahren)
- Wer an den Veranstaltungstagen die Jahreskarte 2024 erwirbt, erhält freien Eintritt für die Veranstaltung (ab 16 Uhr, nicht übertragbar auf andere Personen oder Tage, gilt nur beim Kauf an der Zoo-Kasse.)

Der Weihnachtsmarkt im Überblick

- am dritten und vierten Adventswochenende 2023: 15.12., 16.12., 22.12. und 23.12.2023 von 16-20 Uhr und am 17.12. von 11-18 Uhr
- immer von 16 bis 20 Uhr (Kassenschluss 1 Stunde vor Veranstaltungsende)
- Tierische Kurzführungen, Start am Löwenrondell
- Live-Musik am Affentempel
- buntes Programm: Kinderkarussell, Kinderschminken, Theaterfahrrad, Besuch vom Weihnachtsmann (17.12.) u.v.m.
- Wer an den Weihnachtsmarkt-Wochenenden die Jahreskarte 2024 erwirbt, erhält freien Eintritt für den Weihnachtsmarkt (ab 16 Uhr, nicht übertragbar auf andere Personen oder Tage, gilt nur beim Kauf an der Zoo-Kasse.)
- Eintritt ab 16 Uhr: 9 Euro (für alle ab 3 Jahren, gilt auch für Jahreskarteninhaber)
- Mitglieder der Zoogesellschaft e.V. haben kostenlosen Zugang zum Weihnachtsmarkt

Montags bis Freitags
10.00 - 16.30 Uhr
Samstags
10.00 - 14.00 Uhr

Confiserie Rabbel
Wir versüßen Ihr Leben
seit 1907

WERKSVERKAUF

Spezialitäten aus unserer Konditorei

Präsentartikel, Pralinen, Torten, Baumkuchen, Macarons, Gebäckspezialitäten uvm.

Confiserie Rabbel GmbH
Gartenkamp 1-3 • 49492 Westerkappeln
Tel.: +49 54 04 / 97 07 - 10 • www.rabbel.com

Jüdischer Friedhof Osnabrück



„Ich schaue auf unsere Welt und hätte gern den Traum getauscht“

Ich hätte gern den Traum getauscht

Bitte

Nicht diesen

Alb!

Immer und immer wieder.

Da war etwas.

Meine Gedanken sind kraus.

Vergessen. Schade.

Da war etwas.

Da ist etwas?

Meine Gedanken sind kraus.

Blass erinnert.

Fast vergessen, verdrängt.

Die Gegenwart schreit.

Furcht beschleicht mich.

Nein. Ich will nicht.

Hoffnungslosigkeit

Hat sich eingeschlichen.

Ich hätte gern den

Traum getauscht.

Bitte

Nicht diesen

Alb!

Immer und immer wieder.

Esther Goldschmidt



Friedhof Osnabrück: "Starkes Dorf"

IG BAU legt „Asbest-Charta“ vor und verlangt Förderprogramm „Asbest-Sanierung“

Warnung vor „Asbest-Welle“: 48.200 Wohnhäuser im Landkreis Osnabrück sind „Asbest-Fallen“ bei Sanierung



Gewerkschaft will Info-Kampagne zur Asbest-Gefahr für Bauarbeiter und Heimwerker Tonnen von Baumaterial mit Asbest stecken im Landkreis Osnabrück in Altbauten.

„Von 1950 bis 1989 kamen Asbest-Baustoffe intensiv zum Einsatz. Es ist davon auszugehen, dass es in jedem Gebäude, das in dieser Zeit gebaut, modernisiert oder umgebaut wurde, Asbest gibt. Mal mehr, mal weniger“, sagt Friedrich Pfohl von der IG Bauen-Agrar-Umwelt (IG BAU). Er spricht von „Asbest-Fallen“ und nennt Zahlen: „In den vier „Asbest-Jahrzehnten“ wurden im Landkreis Osnabrück rund 48.200 Wohnhäuser mit 80.600 Wohnungen neu



So läuft Asbest-Sanierung: Overall, Atemschutzmaske, Handschuhe und dazu noch eine Schutzbrille. „Komplett-Schutz ist ein Muss“, sagt die Bau-Gewerkschaft. Foto: IG BAU | Alireza Khalili

gebaut. Das sind immerhin 49 Prozent aller Wohngebäude, die es heute im Kreis gibt. Dazu kommen noch Gewerbegebäude, Garagen, Ställe und Scheunen in der Landwirtschaft.“ Der Bezirksvorsitzende der IG BAU Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim verweist dabei auf die „Situationsanalyse Asbest“, die die Bau-Gewerkschaft beim Pestel-Institut (Hannover) in Auftrag gegeben hat.

„Asbest ist ein krebsfördernder Stoff. Wer in einem asbestbelasteten

Haus wohnt, muss sich trotzdem erst einmal keine Sorgen machen. Erst bei Sanierungsarbeiten wird es kritisch. Dann kann Asbest freigesetzt und damit zu einem ernsten Problem werden“, sagt Friedrich Pfohl. Er warnt vor einer „unsichtbaren Gefahr“, wenn Altbauten zu Baustellen werden:

„Alles fängt mit Baustaub und dem Einatmen von Asbestfasern an. Bauarbeiter und Heimwerker haben kaum eine Chance, diese Gefahr zu erkennen.“ Bis zu 30 Jahre dauert es, ehe es zur tragischen Diagnose kommt: Asbestose – mit Lungen-, Bauchfell- oder Kehlkopfkrebs. Zum Komplett-Schutz bei einer Sanierung mit Asbest-Gefahr gehöre daher immer mindestens eine FFP3-Atemschutzmaske. Ebenso ein Muss: Overall, Schutzbrille und Handschuhe. „Altbauten im Landkreis Osnabrück sind ein tonnenschweres Asbest-Lager. Die krebsfördernde Mineralfaser steckt in vielen Baustoffen. Die „Asbest-Fallen“ lauern überall: Asbest ist oft im Putz und sogar in Spachtelmasse und Fliesenklebern. Vor allem aber im Asbest-Zement. Daraus wurden vorwiegend Rohre, Fassadenverkleidungen und Dacheindeckungen gemacht. Eternit war typisch für den Westen, Baufanit für den Osten“, sagt Friedrich Pfohl. Ein großes Problem sei Spritz-Asbest: „Hier sind die Asbestfasern schwächer gebunden. Sie können deshalb leichter freigesetzt werden. Vor allem Aufzugschächte sowie Schächte mit Versorgungs- und Entsorgungsleitungen wurden früher intensiv mit Spritzasbest verkleidet“, erklärt Pfohl.

Die IG BAU Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim spricht von einer neuen „Asbest-Gefahr“: „Wir stehen am Anfang von zwei Sanierungsjahrzehnten. Die energetische Gebäudesanierung wird enorm an Fahrt aufnehmen. Um die Klimaschutzziele zu erreichen, wird auch im Landkreis Osnabrück in den nächsten Jahren ein Großteil der Altbauten „angefasst“. Dabei bleibe es in den meisten Fällen nicht bei einer reinen Energiespar-Sanierung: „Wohnhäuser werden modernisiert, seniorengerecht und familiengerecht umgebaut. Es wird angebaut und aufgestockt, um mehr Wohnraum zu bekommen“, so Pfohl. Mit der Sanierungswelle drohe deshalb jetzt auch eine „Asbest-Welle“ auf dem Bau. „Sie ist eine Gefahr – für Bauarbeiter genauso wie für Heimwerker“, sagt der Bezirksvorsitzende der Bau-Gewerkschaft. Aber IG BAU und Pestel-Institut geben auch Entwarnung. Für die Menschen, die in Wohngebäuden leben, die mit asbesthaltigen Baustoffen gebaut wurden, haben sie eine klare Botschaft: „Eine unmittelbare Gefährdung für die Gesundheit gibt es nicht.“ Bei einer Sanierung im bewohnten Zustand sei es allerdings wichtig, mit „allergrößter Sorgfalt professionell vorzugehen“, mahnen Friedrich Pfohl und der Leiter des Pestel-Instituts, Matthias Günther.

Die IG BAU will der drohenden „Asbest-Welle“ auf dem Bau jetzt mit einem Maßnahmenpaket entgegentreten. Die Bau-Gewerkschaft hat dazu eine bundesweite „Asbest-Charta“ mit zentralen Forderungen für mehr Schutz vor Asbest vorgelegt. Der 5-Punkte-Katalog kann bei der IG BAU Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim angefordert werden: osnabrueck@igbau.de. „Es geht dabei um bessere Informationen über Asbest-Gefahren bei Gebäuden, um die Förderung von Asbest-Sanierungen und vor allem auch um konsequenteren Arbeitsschutz. Denn der bevorstehende Sanierungsboom darf nicht zu einer Krankheitswelle führen“, warnt Friedrich Pfohl.

Der Gewerkschafter fordert einen Schadstoff-Gebäudepass mit unterschiedlichen Gefahrenstufen für die jeweilige Asbest-Belastung eines Gebäudes. „Jeder Bauarbeiter und jeder Heimwerker muss wissen, auf was er sich einlässt, wenn er Fliesen abschlägt, Wände einreißt oder Fassaden saniert“, so Friedrich Pfohl.

Er plädiert außerdem für eine staatliche Sanierungsprämie. Dazu müsste der Bund ein KfW-Förderprogramm „Asbest-Sanierung“ schaffen. „Das hilft, Kosten abzufedern, die bei einer – beispielsweise energetischen oder altersgerechten – Gebäudesanierung in asbestbelasteten Wohnhäusern zusätzlich entstehen. Außerdem ließe sich damit auch eine ordnungsgemäße Entsorgung von alten Asbest-Baustoffen sicherstellen“, so der Vorsitzende der IG BAU Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim.

Die Gewerkschaft fordert deshalb eine intensive Asbest-Aufklärung: „Bauarbeiter und Heimwerker müssen wissen, wie der optimale Schutz vor Asbest aussieht. Und das muss den Menschen in der Sprache gesagt werden, die sie verstehen – den ausländischen Beschäftigten also auch in ihrer Muttersprache“, so Friedrich Pfohl. Er fordert deshalb eine Informationskampagne des Bundes und der Länder. Die heimischen Bundestagsabgeordneten seien jetzt am Zug, den drohenden Gefahren einer „Asbest-Welle“ rechtzeitig mit einem effektiven Maßnahmenpaket entgegenzutreten.

Die Dimension und damit auch die Gefahr, die vom Asbest ausgehe, sei gewaltig: Insgesamt sind nach Angaben des Pestel-Instituts von 1950 bis 1990 bundesweit rund 4,35 Millionen Tonnen Asbest (Ost- und Westdeutschland) importiert worden. Daraus seien rund 3.500 Produkte hergestellt worden – die meisten davon für den Baubereich: Knapp 44 Millionen Tonnen asbestbelastetes Baumaterial stecken bundesweit im Gebäudebestand. In den vergangenen zehn Jahren sind nach Angaben der IG BAU 3.376 Versicherte der Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft (BG BAU) an den Folgen einer asbestbedingten Berufserkrankung gestorben – darunter allein 320 Baubeschäftigte im vergangenen Jahr.

Lückenschluss A 33 jetzt endlich vollenden: IHK-Verkehrsausschuss zu Gast bei Miele in Gütersloh



Industrie- und Handelskammer
Osnabrück - Emsland - Grafschaft Bentheim

„Unternehmen sind auf eine gute Erreichbarkeit angewiesen. Dies betrifft gleichermaßen Logistikabläufe, Kunden und Mitarbeiter. Voraussetzung hierfür ist eine leistungsfähige Verkehrsinfrastruktur auf der Straße, der Schiene, im Wasser und in der Luft.“ Dies betonte Ulrich Boll, Vorsitzender des Verkehrsausschusses der IHK Osnabrück - Emsland - Grafschaft Bentheim, bei der jüngsten Sitzung bei Miele & Cie. KG in Gütersloh. „Gerade für ländlich geprägte Regionen ist eine gute Erreichbarkeit über Landes- und Bundesgrenzen ein entscheidender Standortfaktor“, erklärte Boll weiter. Daher sollten Investitionen auf hohem Niveau verstetigt, Hauptverkehrsachsen ausgebaut und die Umwelt durch Innovation und Infrastrukturausbau entlastet werden.

Die IHKs Ostwestfalen zu Bielefeld und Osnabrück - Emsland - Grafschaft Bentheim haben das gemeinsame Engagement für eine gute Infrastruktur in einer starken Wirtschaftsregion mehrfach unter Beweis gestellt. „Der erfolgreiche Lückenschluss der A 33 zwischen Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen im Jahr 2019 war ein historischer Moment. Nach über 40 Jahren Planung und über zehn Jahren Bauzeit wurde der Lückenschluss zwischen Bielefeld und Borgholzhausen erfolgreich vollendet. Kapazitätsengpässe auf der Straße und damit schwer kalkulierbare Fehlzeiten sowie wirtschaftliche Nachteile für die Unternehmen konnten mit dem Lückenschluss deutlich verbessert, wenn nicht gar beseitigt werden“, hob Dr. Klaus Bockermann, Vorsitzender des Verkehrsausschusses der IHK Ostwestfalen zu Bielefeld, hervor. Aktuell gehe es besonders um die Schienennverbindung von Bielefeld nach Hannover und den dortigen Engpass Wunstorf - Minden, aber natürlich auch um den gemeinsamen Einsatz im Bereich der Bundesfernstraße in den Regionen.

„Insbesondere der Lückenschluss der A 33 Nord zwischen Bremervörde und der A 1 ist dringend notwendig. Damit wird die Hauptverkehrsachse in Nord-Süd-Richtung zwischen Hamburg/Bremen und Nordrhein-Westfalen gestärkt. Dabei geht es nur noch um die letzten neun von insgesamt 115 Kilometern“, so Boll. Mit dem Ausbau werde nicht nur der überregionale Verkehr, sondern auch die Umwelt entlastet. Die Bedeutung der A 33 Nord wurde auch von Dr. Klaus Bockermann aufgegriffen: „Der Lückenschluss der A 33 Nord ist auch der Wunsch vieler Unternehmen bei uns in Ostwestfalen“, beschrieb er seinen Eindruck aus der Region und dem Kreis der Unternehmerschaft.

Die Bedeutung des Lückenschlusses der A 33 Nord machte auch Anke Schweda, IHK-Geschäftsbereichsleiterin aus Osnabrück, deutlich. „Die A 33 Nord muss rasch gebaut werden, da der Lückenschluss zu einer Entlastung der stark frequentierten A 30 zwischen den Autobahnkreuzen Osnabrück-Süd und Lotte sowie der A 1 beiträgt. Auch die Entlastungswirkung für die Stadt Osnabrück vom Durchgangsverkehr wirkt sich positiv auf die Erreichbarkeit der Innenstadt aus“, forderte Schweda und betonte, dass Osnabrück erst mit dem Lückenschluss der A 33 Nord über einen geschlossenen Autobahnring verfüge und die Autobahnen ihre volle verkehrliche Funktion entfalten könnten.

Ansprechpartner: Dr. Stefan Schomaker,
Tel.: 0541 353-218 oder
E-Mail: schomaker@osnabrueck.ihk.de

Hilfe beim Einstieg in die Existenzgründung

Kostenfreies Online-Seminar des Gründerhauses
Osnabrücker Land am 27. November



Landkreis Osnabrück. Existenzgründerinnen und Existenzgründer stehen am Anfang ihres Vorhabens oft vor zahlreichen Fragen: Was muss ich im Vorfeld meiner Gründung beachten? Wie vermeide ich typische Gründerfehler? Wie sichere ich mich rechtlich und bei Krankheit ab? Wichtiges Basiswissen rund um den Start in die Selbstständigkeit vermitteln die Experten des Gründerhauses Osnabrücker Land im Rahmen eines kostenfreien Online-Seminars.

Es findet **am Montag, den 27. November, von 16 Uhr bis 18 Uhr** statt.
Anmeldungen sind auf der Homepage www.gruenderhaus-os.de möglich. Weitere Informationen gibt es beim Gründerhaus Osnabrücker Land, Tel. 0541-20280120.

8 exklusive Eigentumswohnungen in Ostercappeln, Gartenstraße 1

Fertigstellung voraussichtlich 2024

Informationsabend

am 24. November, 17.00 Uhr,
im Bistro Markt 1 am Markt in Ostercappeln
Anmeldung erforderlich



Bernhard Dröge

Finanzberatung

droege-finanzberatung@t-online.de

Bernhard Dröge

Immobilien
und Finanzierungsberatung

Südstraße 2 · 49179 Ostercappeln

Telefon 0 54 73 / 95 00 44

Mobil 01 72 / 5 28 87 75

Bad Essener Vollmondwanderung

Bad Essen. Freunde des Mondes, Wandertüchtige und Naturliebhaber aufgepasst! Wir starten wieder unsere beliebten Vollmondwanderungen durch das Wiehengebirge.

Am Samstag, den 27. November 2023

um 19:00 Uhr geht es mit unserer Gästeführerin Elisabeth Grünbergs auf eine Wanderung der besonderen Art.

Erleben Sie die Geräusche und Gerüche und die besondere Atmosphäre des Waldes in der Dunkelheit.

Die Wanderung findet auch bei bedecktem Himmel statt.

Treffpunkt: 19:00 Uhr | Parkplatz beim Schafstall |

Bergstraße 31 | 49152 Bad Essen

Streckeninfo: ca. 4 km mit moderatem Anstieg – ca. 2 Std. inkl. Pausen. Bitte kommen Sie mit festem Schuhwerk und wetterfester Kleidung. Eine Taschenlampe kann gerne mitgebracht werden.

Eine Anmeldung ist erforderlich.

Tourist-Info Bad Essen | T.: 05472 94 92 0 | touristik@badessen.de
Teilnehmerzahl: Max. 15 Personen



cittaslow

BAD ESSEN



Männerchor Venne
singen macht Freu(n)de



Wir spielen nicht nur - meistens singen wir

Ein vergnüglicher Doppelkopfabend, veranstaltet durch den Männerchor Venne, begann am Freitag, den 27.10.2023 um 19:00 Uhr und war auch nach den Spielen nicht beendet, denn es wurde noch ausgiebig geklönt.

Zu Beginn erklärte der 1. Vorsitzende des Männerchores Venne, Herbert Koch, die Spielregeln und verlost die „Tischbesetzungen“ und schon ging es los.

Der Festausschuss unseres Männerchores unter der Federführung von Helmut Koopmann hat keine Mühe und keinen Aufwand gescheut, diesen Abend zu organisieren und zu gestalten. Ihm gebührt daher unser Dank und ein großes Lob! Weit über 30 Spieler*Innen hatten sich angemeldet und alle waren dabei. Es wurden reichlich Preise organisiert, fast alle kamen mit einem „Mitbringsel“ heim. Der 2. Vorsitzende des Männerchores Venne, Heinrich Thelker, führte wie gewohnt launig durch die Preisverleihung. Selbstverständlich wurde die Veranstaltung in unserem Vereins- und Übungslokal „Venner Steakhaus“ durchgeführt. Unsere Gasthausfamilie Delil versorgte uns sehr gut mit Getränken an den Tischen, in den Pausen konnten „Fingerfoodschnitzel“ den Hunger stillen.

Wie immer waren wir auch an diesem Abend sehr erfreut, auch Teilnehmer*Innen des Schützenvereins Schwagstorf begrüßen zu dürfen, selbstverständlich besuchten und besuchten wir auch deren Doppel-



Auftritt eines Teiles unseres Chores während einer internen Veranstaltung unserer Sängerfamilie.

kopfabende. Das nächste öffentliche Doppelkopfturnier des Männerchores Venne ist für den 12.04.2024 vorgesehen.

Weiterhin ist zu berichten, dass unser Männerchor immer wieder ehrenamtlich öffentlich auftritt. Am 09.12.2023 gegen 19:00 Uhr erfolgt ein Kurzauftritt auf der Venner Mühleninsel im Rahmen des Venner Weihnachtsmarktes.

Gerne nehmen wir jetzt oder auch später weitere Sänger in unserer Gemeinschaft auf. Interessierte Sänger oder solche, die es werden möchten, können gerne Kontakt telefonisch unter 05476-270 (Heribert Koch) oder per Email maennerchor-venne@web.de mit uns aufnehmen. Oder kommt einfach persönlich am Dienstag, den 21.11.2023 um 19:30 Uhr oder jeden weiteren Dienstag zur gleichen Zeit zu unserem Übungsabend im „Venner Steakhaus“ mitten in Venne.

Venne, im November 2023 – der Vorstand des Männerchores

Der TC Bad Essen e.V. blickt im Jugendbereich mit 12 Mannschaften auf eine erfolgreiche Sommersaison 2023 zurück

Der TC Bad Essen blickt auf eine erfolgreiche Sommersaison zurück, in der 12 begeisterte Jugendteams am Punktspielbetrieb teilnahmen. Die jungen Spielerinnen und Spieler, die zwischen 9 und 18 Jahre alt sind, ließen ihre Begeisterung für den Tennisport deutlich spürbar werden.

In den verschiedenen Altersgruppen traten einige Jugendmannschaften des Vereins gegen Teams aus benachbarten Städten, wie zum Beispiel Melle oder Osnabrück an. Andere Teams hingegen nahmen weite Wege bis nach Oldenburg oder Visbek in Kauf, um spannende Spiele austragen zu können. Am Ende der Saison verzeichnete der TC einen 5.



von links: Juniorinnen C mit Marlene Rehmet, Marleen Matthes, Mia Wassme

Platz, drei 4. Plätze, einen 3. Platz, vier 2. Plätze und sogar drei 1. Plätze. Den 1. Tabellenplatz erspielten sich die Junioren C mit Felix Niemann-Meinberg und Jasper Schmidt, die Junioren U10 mit den Spielern Emil Krusco, Julian Diekamp und Enio Klausmeier und die Juniorinnen C um Mannschaftsführerin Marlene Rehmet.

Die drei Erstplatzierten bekamen die Möglichkeit, auf Weser-Ems-Ebene gegen andere Gruppensieger anzutreten. Dabei schieden sie dieses Jahr leider relativ früh aus. Dennoch kann der Verein von einer spannenden und lehrreichen Sommersaison sprechen, in der die Kinder und Jugendlichen viele Erfahrungen sammeln und als Team agieren konnten.

Der TC Bad Essen e.V. freut sich auf die Saison 2024 sowohl mit starken bisherigen Mannschaften, als auch mit neuen Spielern und Spielerinnen, die das Tennisspielen neu für sich entdeckt haben.

Trauertreff am Johannislabyrinth

Unter dem Thema „Aufbrüche“ findet das monatliche Treffen für alle Trauern den am Freitag, 24.11.2023 um 15:00 Uhr statt. Treffpunkt ist wahlweise direkt am Johannislabyrinth oder bereits um 14:45 Uhr am Friedhofseingang an der Magdalenenstraße.

Weitere Informationen erhalten Sie im Hospiz unter 0541 350 55 40 oder im Internet unter www.osnabruecker-hospiz.de

OSNABRÜCKER HOSPIZ
Leben. Bis zuletzt. ®

**Menschen erreichen
im Altkreis Wittlage
mit Ihrer Anzeige im**



Blatt

Schmädeke: Moorschutz gemeinsam mit den Menschen gestalten



Hannover, 10.11.23. Mit den Worten "Das Moor ist nicht nur ein Stück Land, es ist ein Stück Geschichte, ein Stück Natur, ein Stück Leben." von Hermann Löns eröffnete Abgeordneter Frank Schmädeke seine eindringliche Rede zur Einbringung des Entschließungsantrags „Moorbodenschutz gemeinsam mit den Menschen in Niedersachsen gestalten: „Klima schützen - Wertschöpfung sichern

- Akzeptanz bewahren“. Dabei gewährte er nicht nur Einblicke in die Absicht des Antrages, sondern auch in seine persönliche Verbindung zum Moor.

„Ich bin ein Überzeugungstäter, wenn es um den Schutz und die Erhaltung des Moores geht. Es ist eine wertvolle Ressource, die nicht nur für die Landwirtschaft, sondern auch für die Umwelt von entscheidender Bedeutung ist,“ betonte Schmädeke. Für Schmädeke steht nicht nur der Schutz des Moores im Fokus, sondern auch die Partizipation der Menschen vor Ort: „Für das Moor. Und für die Partizipation der Menschen, die dort zum Teil schon seit Generationen leben, wirken und wirtschaften.“

Schmädeke verdeutlichte, dass Moore keine leeren Flächen sind, sondern Heimat von Tieren, Pflanzen und Familien: „Daraum ist es wichtig und richtig, bei der Renaturierung der Moore und beim Moorbodenschutz neben schützenswerter Natur auch die Menschen zu integrieren, denen das Moor Heimat und Lebensgrundlage ist.“

Der Antrag von der CDU-Fraktion zielt darauf ab, die kulturhistorische Leistung der Moorkultivierung in Niedersachsen öffentlich anzuerkennen: „Wir wollen eine von der Akzeptanz der Menschen getragene klimagerechte Umgestaltung der Moore - ebenso wie es die Moorkultivierung war – als langfristige Generationenaufgabe.“

Bei der Entscheidung über Maßnahmen des Klimaschutzes durch Moorbodenschutz müssen für Schmädeke nicht nur Klimarelevanz und Umsetzbarkeit, sondern auch ökonomische Folgen und die Akzeptanz vor Ort berücksichtigt werden.

Die Forderungen des Antrags beinhalten unter anderem den Vorschlag, die Kompetenzen der Torfindustrie zu nutzen, die Freiwilligkeit zu wahren und Kompensationszahlungen mitzudenken. Schmädeke stellt sich klar gegen Enteignungen und betont die Notwendigkeit ausreichender behördlicher Kapazitäten für die umfangreichen Maßnahmen.

Zum Abschluss appellierte Schmädeke an die Anwesenden: „Lassen Sie uns gemeinsam das Moor schützen, erhalten und wiederherstellen. Lassen Sie uns gemeinsam unsere Moore zu einem lebendigen Ort machen.“ ●

Einschlafen dürfen,
wenn man das Leben nicht mehr
selbst gestalten kann,
das ist der Weg zur Freiheit und Trost für alle.

Helmut Kötter

* 16. Juni 1932 † 5. November 2023

In Dankbarkeit:
Holger und Ute
Roland und Kirsten
Andre
Niklas

49152 Bad Essen-Lintorf, Lintorfer Str.1

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 21. November 2023, um 14 Uhr in der Friedhofskapelle Lintorf statt.

In Gedenken

Einschlafen dürfen, wenn man müde ist,
und seine Last fallen lassen dürfen,
die man sehr lange getragen hat,
das kann Erlösung sein.

Hermann Hesse

Gerhard Bortlik

* 31. Oktober 1942 † 5. November 2023

In Liebe und Dankbarkeit:

Ute
Elke, Heike
Enkel und Urenkel
49152 Bad Essen

Wir haben im engsten Kreis Abschied genommen.

Du bist von uns gegangen,
aber nicht aus unseren Herzen

Vanessa Bücker

geb. Emskamp

* 5. September 1996

† 3. November 2023

Du wirst uns sehr fehlen:

Ingo mit Mia Sophie

Tea und Stephan
mit Alexandra

Elke mit Christian

und alle, die sie gern hatten

Die Beisetzung fand im engsten
Kreis im RuheForst Schloss Hünefeld
statt.

Traueranschrift:
Bestattungen Oelgeschläger
"Trauerfall Vanessa Bücker"
Dükerweg 2,
49163 Bohmte-Herringhausen

Vereinsmeisterschaften der Tennisabteilung des OFV Ostercappeln

Ein Wettkampf voller Spannung und Teamgeist



Die Tennisabteilung des OFV Ostercappeln blickt auf eine ereignisreiche Saison zurück, in der die Vereinsmeisterschaften der Erwachsenen zweifellos zu einem der zahlreichen Höhepunkte zählten. Während der Sommersaison hatten die Teilnehmer die Möglichkeit, sich mit den Kontrahenten in ihrer Gruppe zu messen und die Matches auszutragen. Dabei stand nicht nur der sportliche Erfolg im Vordergrund, sondern auch der stärkende Zusammenhalt innerhalb der Abteilung.

Die Vereinsmeisterschaften wurden in drei Bereichen ausgetragen: „junge Erwachsene“, „Jungsenioren und Senioren“. Die Wettkämpfe in der Gruppe „Junge Erwachsene“ versprachen von Anfang an Spannung pur. Am Ende konnte sich Simon Borgmeier den verdienten ersten Platz sichern. Auf dem zweiten Rang fand sich Micelle Gloger wieder, gefolgt von Stefan Thie, der den dritten Platz belegte.

In der Gruppe „Jungsenioren“ waren ebenso herausragende Leistungen zu bestaunen. Hier triumphierte Heiko Schiemann und holte sich den ersten Platz. Auf dem zweiten Platz landete Jan-Niklas Böhm vor Hartmut Schunke, der den dritten Platz für sich beanspruchte.



Auch die "Senioren" beeindruckten auf dem Tennisplatz mit ihrem Können. Arno Kröger setzte sich in dieser Gruppe an die Spitze und sicherte sich den ersten Platz. Rolf Funke erreichte den zweiten Platz, während Bernd Rößler den dritten Platz belegte.

Die einzelnen Spiele, insbesondere die finalen Matches, wurden in einer großartigen Atmosphäre mit zahlreichen begeisterten Zuschauern ausgetragen. Die gegenseitige Unterstützung innerhalb der Tennisabteilung und der Teamgeist waren dabei deutlich spürbar. Die Mitglieder feuerten nicht nur die Spieler an, sondern sorgten auch für eine großartige Stimmung und eine echte Gemeinschaftserfahrung. Die Siegerehrung fand im Rahmen des Saisonabschlusses der Erwachsenen, geleitet von den engagierten Sportwarten Stefan Burmeister und Silke Holstein, die diese Veranstaltung organisierten, statt und wurde von großer Freude und Applaus begleitet.

Die Gewinner erhielten verdiente Anerkennung für ihren Kampfgeist und ihr Engagement.

„Die Vereinsmeisterschaften sind nicht nur eine Gelegenheit, sportlichen Ehrgeiz zu zeigen, sondern auch, um den Zusammenhalt und Freundschaften in unserer Tennisabteilung zu stärken. Der Erfolg dieser Veranstaltung zeigt, dass wir eine leidenschaftliche und engagierte Tennisgemeinschaft haben.“

Ich bin stolz auf unsere Mitglieder und freue mich auf weitere spannende Saisons“, fasst der Abteilungsleiter Martin Anton abschließend zusammen.

Die Vereinsmeisterschaften der Tennisabteilung des OFV Ostercappeln waren offensichtlich ein großer Erfolg, der die Leidenschaft für Tennis und den Teamgeist in dieser Gemeinschaft unterstrich. Die Teilnehmer und Zuschauer können es kaum erwarten, die Herausforderungen und Freuden der kommenden Saison anzugehen. ●

Gewalt hat in unserer Gesellschaft keinen Platz

Bad Essener SPD-Frauen besuchen Frauenfrühstück der Gleichstellungsbeauftragten

Gewalt hat viele Gesichter und sie begegnet uns leider überall: Zu Hause, auf der Arbeit, im öffentlichen Raum oder im Internet – Gewalt ist allgegenwärtig. Sie beginnt nicht erst mit Schlägen, auch Bedrohungen, Beschimpfungen und Kontrolle gehören zu Formen von Gewalt. Laut einer Studie der Weltgesundheitsorganisation erlebt jede dritte Frau mindestens einmal in ihrem Leben sexuelle oder psychische Gewalt.

Viermal im Jahr wird in Bad Essen das Frauenfrühstück durch Anke Hamker, Gleichstellungsbeauftragte der Gemeinde Bad Essen, organisiert. Dabei wird jedes Mal ein bestimmtes Thema aufgegriffen und zu diesem informiert. Zuletzt fand das Frauenfrühstück unter dem Titel: „Wir unterstreichen..... NEIN! zu häuslicher Gewalt“ statt, an dem neben vielen interessierten Frauen auch wir SPD-Frauen teilgenommen haben.



Maren Schlüter, Doris Kretschmer-Wurps und Silke Depker von der SPD Bad Essen zeigen klare Kante mit der Gleichstellungsbeauftragten Anke Hamker und Kriminalhauptkommissarin Maike Ahlrichs.

Foto: Carina Bergmann

Nach dem geselligen Frühstück führte Maike Ahlrichs, Kriminalhauptkommissarin und Ansprechperson für den polizeilichen Opferschutz bei der Polizeiinspektion Osnabrück, durch einen sehr interessanten Vortrag zum Thema Gewalt.

Zunächst wurde einmal die Frage geklärt, was ist eigentlich „Häusliche Gewalt“? „Häusliche Gewalt“ beinhaltet alle Formen körperlicher, sexueller oder psychischer Gewalt und umfasst familiäre sowie partnerschaftliche Gewalt. Geschlecht, Alter und Herkunft spielen dabei keinerlei Rolle. Körperliche und sexuelle Gewalt ist für viele sicherlich ein Begriff, doch die psychische Gewalt fordert nähere Erklärungen. Sie wird unterteilt in drei Arten: Soziale, finanzielle und digitale Gewalt. Darin finden sich z.B. Isolation, Kontrolle sozialer Kontakte, Finanzkontrolle, Cybermobbing, Stalking sowie Beleidigungen, Drohungen, Erpressung und das Verbreiten von Gerüchten im Internet wieder.

Wo gibt es Hilfe? Da gibt es viele Möglichkeiten: Beratungsstellen von Diakonie und Caritas, Frauenhäuser, Weißer Ring, Stiftung Opferhilfe, Migrationsberatungsstellen, Gleichstellungsbeauftragte, Polizei und Frauennotruf sind nur ein Auszug aus der guten Vernetzung im Osnabrücker- und Wittlager Land.

Was sagt die Statistik? Wie viele Fälle von „Häuslicher Gewalt“ sind in der Gemeinde Bad Essen bekannt? Laut Statistik der Polizeidirektion Osnabrück sind in 2022 im Landkreis Osnabrück 785 Fälle bekannt geworden. Im PK (Polizeikommissariat) Bramsche, zu dem Bad Essen gehört, sind es 243 Fälle gewesen. Genau lässt sich die Frage also nicht beantworten. Aber unter dem Aspekt, dass die Dunkelziffer um ein Vielfaches höher ist, sind es definitiv viel zu viele Fälle.

Gewalt gegen Frauen ist also ein ernstes Problem, das angegangen werden muss. Wir müssen als Gesellschaft zusammenarbeiten, um Bewusstsein zu schaffen, Prävention zu fördern und Unterstützung für diejenigen anzubieten, die von Gewalt betroffen sind. Es gibt verschiedene Organisationen und Hilfsangebote, die Frauen in solchen Situationen unterstützen können.

Uns als SPD Bad Essen ist es wichtig, dieses Thema zu enttabuisieren, dafür zu sensibilisieren und gleichzeitig die Arbeit unserer Gleichstellungsbeauftragten zu unterstützen. Betroffene müssen wissen, dass sie nicht alleine sind und dass es Hilfe gibt. Zudem ist es wichtig, dass wir die Augen offenhalten, Flagge zeigen und den Mund aufmachen, wenn wir Missstände feststellen. ●

Nikolausmarkt in Schwagstorf am 2. Dezember

Der traditionelle Nikolausmarkt in Schwagstorf findet in diesem Jahr wieder **am Vorabend des 1. Advent, dem 2. Dezember** statt. Die zahlreichen, weihnachtlich geschmückten Verkaufsstände sind **ab 14:00 Uhr auf dem Kirchplatz und in der Mühlenstraße** eröffnet.

Die Vereine und viele fleißige Helfer haben auch in diesem Jahr ein schönes Programm zusammengestellt: Für das leibliche Wohl ist an verschiedenen Ständen reichlich gesorgt und am Lagerfeuer der Jugendfeuerwehr ist es gemütlich. So sind alle gut eingestimmt, wenn der **Nikolaus um 17:00 Uhr nach Schwagstorf kommt**.

Ein Höhepunkt für alle Kinderherzen, wenn der Nikolaus mit seinen Helfern dann seine mitgebrachten Geschenke verteilt.

Der Nikolausmarkt in Schwagstorf endet um 20:30 Uhr.

Sebastian Lechner: Niedersachsen ist Autoland und soll es auch bleiben

13.11.23. Hat die Automobilbranche Schnupfen, kann das für Niedersachsen eine ausgewachsene Grippe werden. Daher betrachten wir die Meldungen über einen möglichen Personalabbau und weitere Umstrukturierungen bei Continental und Volkswagen sorgenvoll. Diese beiden international tätigen Unternehmen sind wichtige Arbeitgeber und Innovationstreiber. Als CDU-Landtagsfraktion haben wir erst kürzlich mit einem umfassenden Antrag im Parlament ein klares Bekenntnis zum Autoland Niedersachsen eingebracht, bei der Landesregierung fehlt uns dieses klare Bekenntnis.

Der Ministerpräsident muss jetzt tätig werden, wenn Autobauer und Zulieferer gleichzeitig unter Zugzwang sind.“



In Gedenken

Statt Karten

„Niemand kennt den Tod und niemand weiß,
ob er für den Menschen nicht das allergrößte Glück ist.“
Sokrates

Jürgen Halfmann

* 8. Dezember 1961 † 20. Oktober 2023

Wir sind sehr traurig
Tania mit Frederic
Angelika und Friedhelm
Deine Nichten mit Familie
und alle Angehörigen

49152 Bad Essen, Grüner Weg 3

Wir haben im Ruheforst auf Schloss Hünnefeld Abschied genommen.



Danke

für ein stilles Gebet,
für eine stumme Umarmung,
für die tröstenden Worte gesprochen und geschrieben,
für Blumen und Spenden,
für die Begleitung auf dem letzten Weg.

Ein besonderer Dank gilt dem Chor Frohsinn aus Levern
für die musikalische Gestaltung der Trauerfeier.

Olga Nickel

* 17.03.1935
† 21.09.2023

Christian, Reiner, Dorothee und Thomas
mit Familien

Bohmte, im November 2023

Kirchliche Nachrichten

Baptisten-Brüdergemeinde Wimmer

Unsere Gottesdienste:

Sonntag	10.00 Uhr	Gottesdienst	17.00 Uhr	Gottesdienst
	17.00 Uhr	Kindergottesdienst		
Mittwoch	19.00 Uhr	Bibelstunde		
Freitag	19.00 Uhr	Jugendgottesdienst		
Samstag	18.00 Uhr	Gebetstunde	18.00 Uhr	Kindergottesdienst

Evangelischer Hauskreis

„Jesus rettet und heilt Menschen“

Sonntag 15 Uhr **Hauskreis mit Bibelthema, Gemeinschaft und Gebet für Kinder und Familien, alle 14 Tage in der ungeraden Woche in Bad Essen, Dorfstr. 10**

Verantwortl.: Hermann Bohnenkamp, Dorfstr. 10, 49152 Bad Essen, Tel. 05472-9777505



Evangelische Baptisten-Gemeinde Lintorf

Montag, 10.00 Uhr Gebetskreis

Mittwoch, 19.00 Uhr Bibelbetrachtung und Gebet

19.00 Uhr Teeny-Bibeltreff (14-16 J.)

Freitag, 17.00 Uhr Kinder-Bibeltreff (4-12 J.)

19.00 Uhr Teeny-Bibeltreff (12-14 J.)

19.30 Uhr Jugend-Bibeltreff (ab 16 J.)

Sonntag, 10.00 Uhr Gottesdienst

Weitere Termine, Infos und Livestream finden Sie auf unserer Homepage: baptistengemeinde-Lintorf.de



Selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche - Dreieinigkeitsgemeinde Rabber

So., 19.11. 9.00 Uhr **Predigtgottesdienst**

Mi., 22.11. 19.00 Uhr **Gottesdienst zum Buß- und Betttag**



Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Thomas in Bohmte

Sa., 18.11. 10.00-15.00 Uhr **Kinderkirchentag mit Corinna u. Team** Thema: **Christliche Symbole**

So., 19.11. 10.00 Uhr **Ökumenischer Gottesdienst** in St. Johann, mit Franziska Notzon u. P. Weinbrenner

11.15 Uhr **Gedenkfeier der Gefallenen** auf dem Friedhof

Di., 21.11. 10.00 Uhr **Café Ukraine:** Kaffeetrinken für Geflüchtete aus der Ukraine

16.00-17.30 Uhr **Kirchenzwerge** für Kinder von 3-6 Jahren mit Sandra Korndorf u. Lisa Purps

Mi., 22.11. 15.00 Uhr **Kirchenmäuse:** Eltern-Kindkreis mit Diakonin Rhena Wilinski

16.30 Uhr **Kirchenkids** (Kinder v. 6-12 J.) mit Diakonin Rhena Wilinski

19.00 Uhr **Gottesdienst zum Buß- u. Betttag** mit Tischabendmahl im Saal, Gemeindehaus

Do., 23.11. 9.00-10.30 Uhr **Frühstückstreff:**

Die St. Thomas-Gemeinde lädt alle ein, die ihr Brötchen lieber gemeinsam als allein essen. Zum Selbstkostenpreis v. 3,- €

14.00 Uhr **Kirche macht fit:** Hockergymnastik mit Hilde Sundmäker

Öffnungszeiten des Gemeindebüros: donnerstags von 10-12 u. 17-18 Uhr Pfarramtssekretärin Ursula Kuhlenbeck: ursula.kuhlenbeck@evlka.de Diakonin Rhena Wilinski: rhena.wilinski@evlka.de Kontakt: Tel. 05471-630; Fax: 05471-950784;

E-Mail: kg.bohmte@evlka.de

Besuchen Sie unsere Homepage: www.st-thomas-bohmte.de



Ev.-luth. Pauluskirchengemeinde Ostercappeln

So., 19.11. Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten nach Arenhorst und Venne

Mi., 22.11. 19.00 Uhr **ökumenischer Taize-Gottesdienst zum Buß- und Betttag** in der Pauluskirche

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter: www.ostercappeln.paulus.church

Ev.-luth. Kirchengemeinde Johannes der Täufer Lintorf



Fr., 17.11.	19.00 Uhr	Jugendvesper
Sa., 18.11.	9.30-13.30 Uhr	Blocktag der Konfirmanden
So., 19.11.	10.00 Uhr	Volkstrauertag
		Predigtgottesdienst
		Kinder- und Kinderspielkreis
Mi., 22.11.	19.00 Uhr	Andacht zum Buß- und Betttag, Kapelle Wimmer
Sa., 25.11.	20.00 Uhr	Abendgottesdienst, Kapelle Wimmer

Weitere Infos auf unserer Homepage: www.kirche-lintorf.de oder im Gemeindebrief auf der Pinnwand.

Ev.-luth. St. Johannis-Kirchengemeinde Arenhorst



Fr., 17.11.	15.00 Uhr	Kinderkirche im Garten der Grundschule Herringhausen mit Pastor Pöhlmann und Natascha Asenheimer
So., 19.11.	10.00 Uhr	Gottesdienst zum Volkstrauertag mit anschließendem Gedenken an den Ehrenmalen in Herringhausen und Stirpe-Oelingen
Mi., 22.11.	8.40 Uhr	Gottesdienst zum Buß- und Betttag mit der Grundschule Herringhausen

Evangelisch Freie Gemeinde Bohmte



Sa., 18.11.	10.00 Uhr	Kinderfrühstück für Schulkinder
So., 19.11.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Kigo
Mo., 20.11.	19.30 Uhr	Gemeindegebet
Di., 21.11.	19.00 Uhr	junger Männerhauskreis
Mi., 22.11.	20.00 Uhr	Buß- und Betttag Andacht
Do., 23.11.	9.30 Uhr	Krabbelgruppe
Fr., 24.11.	19.00 Uhr	offener Jugendtreff

Bremer Str. 92, Bohmte Tel. 05473/2139

Weitere Infos unter: www.efg-bohmte.de

Ev.-luth. St. Nikolai-Kirche Bad Essen



Sa., 18.11.	17.00 Uhr	Der Ökumenische Arbeitskreis lädt zum Friedensegebet auf dem Kirchplatz St. Nikolai ein.
So., 19.11.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Posaunenchor mit Pastor Bodo Boehnke, anschließend: Treffen auf dem Kirchplatz am Hünnefelder Totenhaus (in der Tageszeitung finden Sie außerdem die Gedenkfeiern in den Ortschaften)
	19.00 Uhr	Märchenabend für Erwachsene im Gemeindehaus Rabber

Mi., 22.11. 19.00 Uhr **Gottesdienst Buß- und Betttag**

Kath. Kirchengemeinde St. Lambertus Ostercappeln



So., 19.11.	8.30 Uhr	Hl. Messe im Krankenhaus
	10.00-11.30 Uhr	Bücherei Kirchplatz 4
	11.00 Uhr	Hl. Messe
	12.15 Uhr	Taufe
Mo., 20.11.	20.15 Uhr	Katechetentreffen Erstkommunion Ostercappeln in Haus 2
Di., 21.11.	18.00 Uhr	Hl. Messe im Krankenhaus – entfällt
	20.00 Uhr	Erwachsenen Chor im Pfarrheim
Mi., 22.11.	15.30-17.00 Uhr	Bücherei Kirchplatz 4
	16.00 Uhr	Kinderchor im Pfarrheim
	18.00 Uhr	Hl. Messe im Krankenhaus – entfällt
	19.00 Uhr	Ökumen. Taizégebet zum Buß- und Betttag in der Pauluskirche
Do., 23.11.	10.00 Uhr	Hl. Messe im Haus St. Michael
	16.00 Uhr	Erstkommunionvorbereitung im Pfarrheim
	18.00 Uhr	Hl. Messe im Krankenhaus – entfällt
Fr., 24.11.	9.00 Uhr	Hl. Messe in der Kirche

Aktuelle Informationen auf unserer Website: www.st-lambertus-ostercappeln.de

Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchengemeinde St. Marien Bad Essen

- Sa., 18.11.** 10.00 Uhr Treffen mit ukrainischen Gästen
18.00 Uhr **Hl. Messe**
17.00 Uhr **ökum. Friedensgebet** auf dem Kirchplatz St. Nikolai Bad Essen
- Mo., 20.11.** 8.30 Uhr **Sprachkurs der KEB** für Ukrainer u. Asylbewerber
- Di., 21.11.** 8.30 Uhr **Sprachkurs der KEB** für Ukrainer u. Asylbewerber
10.30 Uhr **Wortgottesdienst** in der Tagespflege der Sozialstation Wittlager Land
- Mi., 22.11.** 8.30 Uhr **Hl. Messe**
8.30 Uhr **Sprachkurs der KEB** für Ukrainer u. Asylbewerber
- Do., 23.11.** 8.30 Uhr **Erstkommunionvorbereitung**
Sprachkurs der KEB für Ukrainer u. Asylbewerber
- Fr., 24.11.** 8.30 Uhr **Sprachkurs der KEB** für Ukrainer u. Asylbewerber

Nähere Informationen über Gruppen, Aktivitäten, Gremien in unserer Gemeinde erhalten Sie unter www.st-marien-bad-essen.de



Katholische Kirchengemeinde „Heilige Dreifaltigkeit“ Huntelburg

- Sa., 18.11.** 17.15 Uhr **Beichtgelegenheit**
18.00 Uhr **Vorabendmesse**
- So., 19.11.** 10.00 Uhr **Krabbelgottesdienst**, anschl. Frühstück im Kindergarten
- Di., 21.11.** 10.30 Uhr **Hl. Messe** im Pflegezentrum St. Agnes
- Mi., 22.11.** 16.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Pflegezentrum St. Agnes
- Do., 23.11.** 8.00 Uhr **Rosenkranzgebet** in der Alten Kirche
8.30 Uhr **Hl. Messe** in der Alten Kirche

Unsere E-Mail-Adresse: A.Wessel@bistum-os.de

Alle Begegnungen und Aktionen der einzelnen Gruppen sind dem Pfarrbrief der Pfarreiengemeinschaft Bohmte-Hunteburg-Lemförde zu entnehmen und im Internet unter www.pfarreiengemeinschaft.org



Katholische Kirchengemeinde St. Marien Schwagstorf

- So., 19.11.** 9.45 Uhr **Hl. Messe**
Di., 21.11. 8.00 Uhr **Hl. Messe**
Fr., 24.11. 14.30 Uhr **Erstkommunionvorbereitung**

Alle weiteren aktuellen Informationen finden Sie auf unserer Internetseite: www.st-marien-schwagstorf.de



Katholische Kirchengemeinde St. Johannes in Bohmte

- Fr., 17.11.** 17.00-18.00 Uhr **Treffen der Erstkommunionkinder** im Gemeindehaus
- So., 19.11.** 10.00 Uhr **Ökum. Gottesdienst zum Volkstrauertag** mit der St. Thomas Gemeinde. Musikalische Gestaltung durch den Bläserchor. Anschl. Treffen am Kriegerdenkmal am Friedhof.
- Mi., 22.11.** 8.00 Uhr **Eucharistische Anbetung** im Gemeindehaus
8.30 Uhr **Hl. Messe** im Gemeindehaus
- Do., 23.11.** 15.00 Uhr **Hl. Messe** im Haus Elisabeth

Bitte vormerken:

Sonntag, 26. November in der Zeit von **14.30 Uhr bis 17.00 Uhr**: **Adventsbasar u. Cafeteria im Gemeindehaus**. Es werden Adventsgetränke, Kränze uvm. angeboten. Herzlich willkommen!

Das Hochamt um 9.15 Uhr entfällt an diesem Tag!

Beichtgelegenheit: sonntags 8.30 Uhr vor dem Hochamt

Pfarrbüro Öffnungszeiten: Mi. 9.00-12.00 u. 14.00-17.30 Uhr

Sie können sich gerne auch per E-Mail an uns wenden.

E-Mail-Adresse: st.johannes-bohmte@kg.bistum-osnabrueck.de

oder m.knapp@bistum-os.de

Internet-Adresse: www.pfarreiengemeinschaft.org

Werktagsgottesdienste: Seit dem 1. November finden die Werktagsgottesdienste, Wort-Gottes-Feiern und Gebetswachen wieder im Gemeindehaus statt. Die Hauptmessen am Wochenende und zu bestimmten Anlässen finden weiterhin in der Kirche statt.

Bestattungen

Inh. Daniela Drees
Franz Drees

Hilfe im Trauerfall

- Erd-, Feuer- und Seebestattung
- Überführung
- Erledigung aller Formalitäten

Brockstr. 47 · 49163 **Bohmte**
Tel. 0 54 71-81 45 · Fax 8 02 15 15



Evang.-lutherische Walburgis-Kirchengemeinde Venne

- Sa., 18.11.** 17.00 Uhr **Mitarbeiterfest**
So., 19.11. 11.00 Uhr **Gottesdienst zum Volkstrauertag** (Präd. Brigitte Stratmann-Grandke)

Mo., 20.11. 16.00 Uhr **KU 4**

Di., 21.11. 15.00 Uhr **Eltern-Kind-Gruppe** (Kantorei)

20.00 Uhr **Walburgischor** (Gemeindehaus)

Mi., 22.11. 8.20 Uhr **Schulgottesdienst**; 9. Klassen LWS (Diakonin Rhena Wilinski)

Do., 23.11. 17.00 Uhr **KU 8**

19.30 Uhr **Posaunenchor** (Gemeindehaus)

Fr., 24.11. 15.00 Uhr **Regenbogenchor** (Gemeindehaus)

15.00 Uhr **Eltern-Kind-Gruppe** (Kantorei)



Ev.-luth. Kirchengemeinde Barkhausen-Rabber

- Sa., 18.11.** 17.00 Uhr **Der Ökumenische Arbeitskreis lädt zum Friedensgebet** auf dem Kirchplatz St. Nikolai ein.

So., 19.11. 10.00 Uhr **Gottesdienst in Barkhausen** mit Posaunen, Kirchplatz

11.00 Uhr **Gottesdienst in Rabber** mit Posaunen, vor der Kirche

19.00 Uhr **Märchenabend für Erwachsene** im Gemeindehaus Rabber

Mi., 22.11. 19.00 Uhr **Abendgottesdienst** im Gemeindehaus Rabber mit Abendmahl und Begrüßung der neuen Vorkonfirmanden

Do., 23.11. 9.00 Uhr **Männerfrühstück** in Rabber mit Abendmahl

Zu Besuch im Metropolitan Museum of Art – Online mit der vhs Osnabrücker Land

Osnabrück. Der Online-Kurs „Zu Besuch im Metropolitan Museum of Art“ der Volkshochschule Osnabrücker Land (vhs) nimmt Interessierte am Dienstag, den 28. November 2023, von 18 bis 20.15 Uhr mit nach New York in eines der berühmtesten Museen der Welt. Gemeinsam mit der Künstlerin und Kunstexpertin

Franziska Jäger erkunden die Teilnehmenden an dem Abend virtuell die drei Standorte des „Met“ und werfen einen Blick auf die Ausstellungshighlights der Sammlungen. Neben allerlei wissenswerten Hintergrundinformationen zu den Werken gibt die Dozentin einen Überblick über die wechselvolle Geschichte sowie grundlegende Besonderheiten des Museums. Die Kursgebühr beträgt 12 Euro.

Anmeldungen sind bis Dienstag, den 21. November 2023, möglich und können z. B. online auf vhs-osnabrueck.de erfolgen. Bitte als Suchbegriff die Kursnummer 232-300208 eingeben! ●



Volkshochschule
Osnabrücker Land



LANDKREIS
OSNABRÜCK

Großzügige Geldspende für die Wittlager Mahlzeit vom Team der „Marmeladenbude“ im Verschönerungsverein Harpenfeld-Lockhausen



Das Team der Marmeladenbude überreicht symbolisch einen Geldbetrag über 1000 Euro für die „Wittlager Mahlzeit“

Foto: Eckhard Grönemeyer

Wie wurde das gespendete Geld verdient? Mit harter Arbeit, mit dem Ernten von Früchten, der Verarbeitung und dem Kochen von Konfitüren nach meist alten Familienrezepten. Die von dem Helferinnen-Team hergestellten Fruchtaufstriche werden jeweils in einer Bude beim Historischen Markt angeboten und sind bei der Kundenschaft sehr begehrte, weil die Produkte von hoher Qualität sind. So wurde eingekocht und mit Gelierzucker in feste Konsistenz versetzt, harte Arbeit, aber für das Team eine „Ehrensache“, und aus dem Erlös werden jeweils gemeinnützige Aktionen unterstützt. Claudia Steinmeyer-Placke, die gemeinsam mit Frau Mix für die Organisation verantwortlich zeichnet, brachte jetzt mit ihren Kolleginnen Ilona Sedlmeier und Silke Bormann einen Geld-Gutschein über 1000 Euro zur Wittlager Mahlzeit. Hier konnte sich das Team davon überzeugen, dass der Geldbetrag sinnvoll angelegt ist, denn Woche für Woche kommen rd. 130 Essengäste zur Wittlager Mahlzeit. Die Verantwortlichen der Mahlzeit, Helmut Schnitker, DRK-Koch Hermann Pannenborg, Dr. Ulrich Billenkamp, Rita Fahrenkamp, Günter Harmeyer und Dr. Josef Hofschröder nahmen die Geldspende mit Dank entgegen.

Eckhard Grönemeyer •

© Copyright 2023 – Alle Rechte an vorstehenden Texten und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt.

Rechteinhaber ist der Verfasser. Dieser Beitrag ist dauerhaft auf der Homepage „Centrales Ländliches Vereins-Archiv e.V.“ www.clva.de im Virtuellen Leseraal in der Rubrik „21.02 DRK-Ortsverein Bad Essen e.V. - Projekt „Wittlager Mahlzeit“ veröffentlicht

Hochzeitsbitter gab es einst auch im „Wittlager Land“

Wer kennt noch den Wortlaut des Spruches, den der Hochzeitsbitter hierzulande aufsagen musste?

Frau Brigitte Asshorn, Senior-Chefin des Landgasthauses Gieseke-Asshorn in Bohmte, liest mit großem Interesse die heimatkundlichen Beiträge, die im Linden-, Eichen- und Kastanienblatt veröffentlicht werden. Die Hotel-Chefin, die in Lintorf als Brigitte Knippenberg geboren wurde und dort aufwuchs, hat großes Interesse, dass die kulturellen Bräuche unserer Vorfahren für die Zukunft bewahrt werden. Ehemann Friedrich-Wilhelm Asshorn ist ebenfalls an der Kulturgeschichte des „Wittlager Landes“ interessiert. Die Eheleute Asshorn haben in ihren Gasträumen die Wände mit vielen historischen Bilddokumenten gestaltet. Und da Brigitte Asshorn beruflich viele Hochzeiten und Familienfeiern ausgerichtet hat, fragte sie beim Wittlager Kommunalarchiv, das auf der Homepage „www.clva.de“ viele Beiträge zur Heimatgeschichte dauerhaft eingestellt hat, ob es hier den Wortlaut des Wittlager Hochzeitsbitterspruches noch gibt – leider kein Treffer. Deshalb die Bitte an die Leser des ELK: Wenn Sie diesen Spruch noch vorrätig haben, informieren Sie uns bitte, damit der Spruch archiviert werden kann. Frau Asshorn hat aus ihrer Kindheit noch Fragmente im Gedächtnis: „Ich komme geschritten und nicht geritten. Nehme den Stock

in die Hand und hänge den Hut an die Wand. Ich bin gesandt von (Name Braut und Bräutigam).... Macht euch fein, aber nicht zu fein, das Brautpaar soll das Schönste sein!“

In einer anderen Region gab es den Spruch im Wortlaut: „Hier setz ich meinen Stock und Stab und meinen Hut, den nehme ich ab. Hätt' ich ein Pferd gehabt, so wär ich geritten, da ich aber dies nicht haben kann, so komm' ich auf meinem Stahlross an. Ich komme nicht, um etwas will zu haben, sondern um euch zur Hochzeit einzuladen.“

Die Brautleute X und Y laden euch ein, am Tag nach (Datum) soll die Hochzeit sein. Ochs und Mastvieh sind geschlachtet, der Festsaal ist gepachtet. Macht euch fein, aber nicht zu fein, denn Braut und Bräutigam wollen die Schönsten sein.

Wenn Euch liebe Leut', mein Spruch gefallen hat, so schmückt mit einem bunten Band meinen Hut – und für mich einen Trunk, bevor ich weiterziehe.“

Das Fahrrad wurde zu frühen Zeiten als „Stahlross“ bezeichnet und der Hochzeitsbitter trug einen Zylinder oder einen Sommerhut mit Krempe. Entweder am Hut oder am mitgeführten bunten Holzstab wurde von den Eingeladenen je ein buntes Band oder je nach Region ein weißes Taschentuch angebunden.

Zur Erklärung: Die Versendung einer Einladungskarte mit Rückantwort war damals teuer und nicht ortsüblich, Telefon, Fax oder Emails gab es nicht.

So gab es im „Wittlager Land“ den Hochzeitsbitter, der die frohe Kunde den Gästen überbrachte und den Leichenbitter für die Beisetzungen.



Hochzeitsbitter August Raube um 1950 unterwegs für die Hochzeit von Anni und Ernst Lüke in Raftinghausen (aus der Sammlung von Friedrich Lüke), NOZ-Verleger Elstermann hielt dort die „Bratenrede“.

Es mag im „Wittlager Land“, in Huntburg, Venne bis Lintorf und Osterappeln etwas abweichende Sprüche gegeben haben, auch vermutlich in plattdeutscher Sprache.

Wer also von den Lesern des ELK noch einen Text zum Hochzeitsbitter vorrätig hat, sollte dies dem Ländlichen Vereins-Archiv bald mitteilen. Vielleicht kann bald der Hochzeitsbitter-Spruch an der Ausstellungswand im Bohmter Landgasthaus ausgestellt und unter „www.clva.de“ archiviert werden.

Eckhard Grönemeyer •

© Copyright 2023 – Alle Rechte an vorstehenden Texten und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt.

Rechteinhaber ist der Verfasser. Dieser Beitrag ist dauerhaft auf der Homepage „Centrales Ländliches Vereins-Archiv e.V.“ www.clva.de im Virtuellen Leseraal in der Rubrik „2. Brauchtum in Haushalten“ veröffentlicht

Kleinanzeigen

WALDKRÄNZE
(mit Naturmaterialien dekoriert)
in verschiedenen Größen
ab Freitag, 17.11. vorrätig
Adventskränze ab 24.11.

SCHNITTGRÜN von
NORDMANNTANNEN u.a.

Fr./Sa. und Di.: 9 - 17 Uhr
(In der Woche vor dem ersten Advent
jeden Tag!)

Hof SEHLMAYER
Bohmte, Stirper Str. 42,
Tel. 05471-1376
www.hof-sehlmeyer.de

Wir suchen Motorräder vor Bj. 1982 -
bitte alles anbieten;
defekte, zerlege oder auch nur Teile.
Tel. 0160-99389516

Unser Team steht Ihnen mit Ideen,
Fachkenntnissen und Erfahrung
bei der Verwirklichung
Ihrer Träume zur Seite.
RAUMAUSSSTATTUNG STORCK,
Huntenburg, Tel. 05475-262

Qualifizierte Reitbeteiligung für
ein junges Pferd in Bohmte gesucht.
Tel. 0174-1797435

• Neueindeckungen und Umdeckungen
• Nachträgliche Zwischensparren- und Fassadendämmung zur Energieeinsparung
• **PHOTOVOLTAIKANLAGEN**
Kompetente Beratung, Vermittlung, Verkauf und fachgerechte Montage.
Keine versteckten Kosten.
Transparente und verbindliche Preise.
Von der Beratung bis zur Inbetriebnahme alles aus einer Hand!
• Flachdacharbeiten
• Dachrinnenmontage
• Dach- und Fassadenreinigung
• Dachpfannenreinigung und Dachbeschichtung gegen Moos und Algen
• Balkon- und Terrassensanierung (Fliesen)
• Schornsteinverkleidung
Dachdeckermeisterbetrieb Marco Häder
- Alles zum fairen Festpreis -
Tel. 05473-9577174 + 0171-2681866

ADVENTLICHER WORKSHOP
Mi. 22.11. ab 18.00 Uhr
Do. 23.11. ab 19.00 Uhr
Gebühr 15,- € zzgl. Material
Anmeldung und Infos
MELLIS BLUMENLÄDCHEN
Huntenburg (Tel. 05475-869)

RALF BUCK
DACHDECKERMEISTER
Steildächer, Flachdächer:
Balkone, Garagen, Carports
Dachrinnen (Kupfer, Zink)
Wohnraumfenster (Velux)
Driehauser Str. 18
49179 Osterkappeln/Venne
Tel. 05476-8019007
Mobil: 0170-3864360

Bad Essen - Rabber, 4 Zi., Kü., Bad, gr. Flur, gr. Südbalkon, im 1. OG, sep. Eingang, Altbau-Whg., KM 540 €, ca. 120 qm. Tel. 0152-53236173

NEUE WOHNRAUMGESTALTUNG
mit Gardinendekorationen, Teppichen etc. **BETTENBROCK GmbH**, Venner Straße 27, Bramsche-Engter, info@bettенbrock.de Tel. 05468-215

STROM- UND GASKOSTEN ZU HOCH?
Ob Privathaushalt, Gewerbebetrieb, Landwirtschaften oder Vereine.
Wir optimieren Ihre Verträge.
DEIN ENERGIEBÜRO
Bremer Straße 60 in Bohmte:
Tel. 05471-9739880
Handy: 0179-1415598
E-Mail: bohmte@dein-energiebuero.de
Mo. + Fr. 9-13 Uhr, Mi. 15-18 Uhr und nach Terminvereinbarung

Forst- und Gartenservice Frank Lepa

Im Schlingerort 9 · 49179 Venne
Mail: forstlepa@gmx.de
Tel.: 05476-1815
Fax: 05476-919347
Mobil: 0175-4073445

- Baum- und Kronenschnitt bis 30m
 - Sturmschadenbeseitigung
 - Wurzelräsen • Forstarbeiten
 - Heckenschnitt
 - Garten- u. Grabpflege
 - Montage div. Zaunsysteme
 - staatl. gepr. Baumkontrolleur
- IS MEIN JOB**

Fachbetrieb zur Entfernung v. Eichenprozessionsspinnern

WEIHNACHTLICHES HUNTEBURG
Sa. 2.12. Weihnachtsleuchten verkaufsoffen bis 20.00 Uhr
So. 3.12. Weihnachtsmarkt von 12.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Frau sucht kleine Wohnung in Venne zu sofort. Bitte alles anbieten.
Tel. 0176-22344956

Ihr braucht noch eine Kleinigkeit zum Nikolaus oder auch einfach so?
Dann schaut gerne an meinen SB-Häuschen vorbei!
Darpvenner Weg 9 und Alter Damm 1 in Venne - Geschenkideen handgemacht bei Charlyn

Zu Gast in der Leckermühle

► **Mittagsbuffet:**
Mittwoch bis Freitag
Ab 12.00 Uhr zum Preis von 17,50 Euro p. P.

► **Wir backen frischen Pickert:**
Donnerstag, 16., 23. und 30. November 2023,
mittags und abends, oder auf Anfrage.
Reservierung erforderlich.
15,50 Euro p. P.

Pickert zum Sattessen

► **Weihnachten zu Hause**
Sauerbraten, Rinderroulade oder Weihnachtsgans mit Rotkohl und Kartoffelklößen portioniert, vacuумiert und einfach zuzubereiten.
Bestellung bis zum 17.12.23 / Abholung am 23.12.23

Familie Niemann und das Team der Leckermühle freuen sich auf Ihre Reservierung.



Leckermühle

HOTEL & RESTAURANT
Leckermühle 7 · 49163 Bohmte
Telefon 05473 / 13 66
www.hotel-leckermuehle.de

RÄUMUNGSVERKAUF
Fahrradhaus Lilier in Bohmte
Fahrräder & Zubehör stark reduziert
20.11.2023 bis 30.12.2023
www.fahrrad4you.de

WILD
aus heimischem Revier, küchenfertig bekommen Sie bei uns im Hofladen
HOF SCHOSTER, RABBER
Tel. 05472-7148

Schmutzige Gardinen abnehmen, waschen, aufhängen
KEMPER · BOHMTE ☎ 05471-15 41

Kleinanzeigen

**Jeden Sonntag
unser
Mittagsbuffet**
im Restaurant Deutsch Krone
€ 23,22 pro Pers. (Kinder unter 8 J. frei)
- Anmeldung erforderlich -
Suppe, diverse Fleischgerichte,
Beilagen, Salate, Dessertauswahl,
Kaffeespezialitäten
... und zusätzlich im November:
„Diana küsst Tell“
HAUS DEUTSCH KRONE
Ludwigsweg 10 
Bad Essen
Telefon 05472 - 4080

KARTOFFELN aus eigenem Anbau
In folgenden Sorten vorrätig:
Belana – festkochend
Laura – vorw. festkochend, rotschalig
Gunda – mehlig
Süßkartoffeln
HOF SCHOSTER, RABBER
Tel. 05472-7148

Wir kaufen Wohnmobile +
Wohnwagen Tel. 03944-36160
www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

**HOCHZEIT - PARTY - GEBURTS-
TAG ?** Musik vom DJ, für alle
Anlässe: - MUSIC and MORE -
Tel. 05472-2847 oder 0171-3116196

Haushaltsauflösung
Schrankwand 2,30 x 3,50
zu verschenken.
Weitere Schränke, Tische
und viele andere Dinge günstig
unter Kleinanzeigen in Ostercappeln
zu finden. Tel. 05402-8485

Wir übernehmen:
**HAUSHALTSAUFLÖSUNGEN +
ENTRÜMPELUNGEN + ENTSOR-
GUNGEN ALLER ART + UMZÜGE**
zum Festpreis. Tel. 0170-3663042

Küchenfertige Weihnachtsgänse -
jetzt vorbestellen!
Eigene Aufzucht, tägl. Weidegang,
alte regionale Rasse,
hofeigenes Futter
Heers Hof Tel. 0176-70736268

Fahrradhaus Lilier in Bohmte
Mit Beginn des Räumungsverkaufs
ab dem 20.11. können wir in Bohmte
leider keine Reparaturen
mehr annehmen!
Gerne können Sie Ihr Rad in unsere
Werkstatt nach Bad Essen bringen.

Jetzt neu!
Bunte Kartoffeln aus eigenem Anbau
und frische Eier
aus kleiner Mobilstallhaltung.
Besuchen Sie unsere Eierhütte
an der B51 bei Vario-Mobil oder in
der Bruchheide in Bohmte.
Hof Brockmeyer

Familienbetrieb sucht Ackerflächen
für den einjährigen Kartoffelanbau.
Gute bodenschonende und qualitäts-
orientierte Bodenbearbeitung
zu besten Konditionen,
wir würden uns über eine langjährige
Zusammenarbeit freuen.
Hof Böckermann Kemphausen/
Damme Tel. 0171-7138582

Junger Mann sucht kleine Wohnung
im Raum Bad Essen und Umgebung.
50 qm 420,00 € Kaltmiete
Tel. 0157-39397166

**NIE MEHR SCHWARZE
FLECKEN UND SCHIMMEL**
Nachträgliche Innendämmung
mit Superwand DS
als Alternative zur kosten-
aufwändigen Außenwärmédämmung.
Spart Energiekosten bis zu 56%
durch einen hohen Dämmwert.
Kostenlose Beratung vor Ort.

Dach- Wand- & Bautenschutz
M. Häder Tel. 05473-9577174
www.haeder-dach.de

40 m älterer Holzlattenzaun
80 cm mit Pfosten u. Einschlaghülsen
kostenlos abzugeben
Tel. 05473-958132

Steuererklärung leicht gemacht
LBU e.V.
Beratungsstelle Bad Essen
Tel. 05472-8152586
0. 0179-7341881

Nerzmantel Swinger Gr. 38/40
günstig, neuwertig
Tel. 01590-6674947

In der VORWEIHNACHTSZEIT
in Hunteburg einkaufen
und Hunteburger Gutscheine
gewinnen.
Auch dieses Jahr findet wieder unsere
ADVENTSAKTION statt.
Vom 20.11. bis 24.12.
Punkt für Punkt bis Weihnachten.
Die Hunteburger Werbegemeinschaft

Nordmanntannenzweige zu verkaufen
für Gestecke und Kränze
oder Sonstiges. Feldkampstr. 14,
Herringhausen Tel. 05471-2284

BAUMFÄLLUNG VOM PROFI
Kronenschnitt in Seilklettertechnik
und Entsorgung
Udo Vortmeyer
Tel. 0177-5384282

Bohmte-Mitte 2 ZKB ca. 70 m² EG,
G-WC, Laminat, Garage,
Kaution 2 MM, keine Tiere, ab 1.2.24.
Große kanarische Palme zu verk.
Tel. 05471-1235 AB

SCHNITTGRÜN
von Nobilis- u. Nordmanntannen und
WEYMOUTHSKIEFER zu verkaufen
MICHAELIS, Im Glanetal 57
Büscherheide Tel. 05742-1061
oder 0171-3708651

Fahrrad oder E-Bike ?
Reparatur oder Neu
Nutzen Sie unseren
HOL- und BRINGSERVICE
bis 20 km Umkreis

2-Rad Schulz
für Belm und Venne
Kontaktieren Sie uns
05476-9009100

Pomeranian Welpen zu verk.
8 Wo. alt.
Geimpft, gechippt und mehrfach ent-
wurmt. Mit EU Pass ab sofort.
Pr. 1000 € fest! Tel. 0176-84579454

PC's und alles, was dazu gehört
DSL-Beratung und Internettelefonie,
ISDN-Telefonanlagen, Funknetzwerke
Rechnerausrüstungen
und günstige Gebraucht-PC's
CTK GmbH, Bad Essen,
Nikolaistr. 3, Tel. 05472-1719

Junge Frau, 30 J.
Vollzeit berufstätig,
sucht schöne Wohnung in Venne,
Osterc., Hunteburg oder Bramsche.
Gerne auch ländlich,
ca. 65-75 qm, ab Feb. '24.
Tel. ab 18 Uhr 01522-4657887

WORKSHOP ADVENT Werde
selbst kreativ am 25.11. um 15.00 Uhr
Kursgebühr 15 € zzgl. Material
Anmeldung und Infos unter
0176-70217108 auch WhatsApp
Charlyn Harmeyer

Kleinanzeigen

**ZELTVERLEIH u. ZUBEHÖR
TOILETTENWAGEN**
Partyzelte - Tische - Bestuhlung
Zeltverleih Stallkamp
Tel. 05407-7512 u. 0171-9758200

SUCHE ALTEN TRAKTOR!
Bitte alles anbieten,
gerne auch mit Defekten!
Tel. 0176-20252278

Suche Minijobber (m/w/d)
für mein Gartenpflegegewerbe
Tel. 0176-32631171
N.Staas-Johann@web.de

**Wir sorgen für einen
klangvoller Fernsehton!**
RADIO STOLTE, Bohmte
Tel. 05471-2448

Suche Arbeiter
Maler / Trockenbauer
und Maurer.
Tel. 0151-62724121

**Wir bauen für Sie Geländer,
Treppen, Carports, Vordächer
und vieles mehr.**
Besuchen Sie unsere Internetseite:
www.trippe-metallbau.de

LOSE BRIEFMARKEN
Kisten und Kästen voller gesammelter
Marken, Umschläge, Karten!
Preis: VHS. Wer hat Interesse?
Friesel, Tel. 05471-1045

HUNDEPENSION HACIENDA
Inh. Bernhard Niggemann
Am Strothkanal 3, 49163 Hunteburg
Tel. 0176-80334300
Hundepension
Hundeführerschein
Welpentreff
Einzelunterricht
Naturavetal Futtershop

Er (77) sucht nette Frau
für eine Freundschaft, auch mollig.
Tel. 0160-93126041

**Gold- u. Silberschmuck,
micmac + Voi Taschen stressfrei
bei Makoschey
in Bad Essen kaufen!**

**Wir kaufen alte Langbänder,
Türklinken, Schlosser
und sonstige Beschläge**
Tel. 05406-5702

Zu vermieten in Hunteburg:
Außenstellflächen auf gesichertem
Gelände für LKW, Wohnwagen u.a.
Tel. 0178-8638355

WIR BIETEN NACHHILFE!
In den Fächern: Mathematik,
Deutsch, Englisch, Französisch und
Latein. Von der Grundschule
bis zum Abitur. Tel. 0170-4189605

GARAGENFLOHMARKT
18. - 19.11.23 von 10 - 17 Uhr
am Westweg 2 in 32361 Pr. Oldendorf
gebr. Möbel, Bücher, Puzzle,
Deko und vieles mehr.

**Richtige Lösungen beginnen mit der
richtigen Beratung! Nutzen Sie unsere
Erfahrung in der Raumgestaltung.**
RAUMAUSSTATTUNG STORCK,
Hunteburg, Tel. 05475-262

**Biete Haushaltshilfe und Betreuung
für Senioren rund um die Uhr an.**
Tel. 05406-899024
oder 0173-8919478



Duschlösungen in Perfektion

Showroom in Bohmte, Bremer Str. 36
Di. oder Do. in der Zeit von 10 -17 Uhr
oder nach Vereinbarung

BAUSTELLEN-CONTAINER
Schutt, Boden, Sand, Schotter
FORTMANN & KÖSTER
Tel. 05471-951282

ReparaturTreff Ostercappeln
bietet gut erhaltene Geräte
gegen eine Spende an. Info:
www.retro-ostercappeln.de

**Pflasterungen aller Art,
maschinelle Pflasterverlegung,
fachgerechte Verlegung
von Keramikplatten, Zaunbau,
Wasser im Garten u. vieles mehr -
Gartengestaltung Heiko Wloch,
Tel. 05472-5200**

CarModify Fahrzeugpflege
Hochwertige Aufbereitung
rund ums geliebte Fahrzeug
www.carmodify.de
Tel. 0176-65618053

NURGÜL'S HAARMONY
05475/2430555
Dammer Str. 9 · 49163 Hunteburg

! GUTHABENKARTE !
Ermäßigungen auf Guthabenkarten nur in diesem Monat!
Sie erwerben eine Guthabenkarte und
sparen damit bis zu 25%

Öffnungszeiten: Di., Mi. + Fr. 9.00 - 18.30 Uhr,
Do. 10.00 - 19.00 Uhr, jeden 1. Sa. im Monat 8.30 - 13.00 Uhr

**CARS PERFORMANCE
DIE MEISTERWERKSTATT
BOHMTE: 05471/973 93 79**

30 JAHRE **Ihr Küchenpartner**
Willmann
**Ihre Küchenausstellung
in Hunteburg**
www.kuechenwillmann.de
Telefon: 05475 - 17 54

Ihr Sanierer rund ums Haus!
BDL Günther Tel. 05472-9785389
info@bdl-guenther.de



Heiko Jenkel
Brockstraße 47a
49163 Bohmte
Tel.: 05471 - 310 67 60
info@sanitaer-heizung-jenkel.de

Reifenservice Vespermann
Ihr Partner rund um Ihr Auto
in BE-Rabber
Tel. 05472-8461912

Parkett +
Dielen abschleifen
www.ihrbodenprofi.de
Tel. 05472-9775877

**Schrott & Metalle
Baumgärtner**
49328 Melle - Meesdorf
Sundernstr. 6 (ehem. Firma Bockbreder)
Abholung, Ankauf, Annahme,
Entsorgung von:
**Schrott, Metalle und
Altreifen**
Abholung von **Altfahrzeugen** aller Art
Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 9.00 - 16.00 Uhr
Samstag: 9.00 - 14.00 Uhr
Tel. 05427-922816 oder 0176-10 22 76 53

Kleinanzeigen

In der VORWEIHNACHTSZEIT
in Hunteburg einkaufen
und Hunteburger Gutscheine
gewinnen.

Auch dieses Jahr findet wieder unsere
ADVENTSAKTION statt.
Vom 20.11. bis 24.12.

Punkt für Punkt bis Weihnachten.
Die Hunteburger Werbegemeinschaft

Abzugeben:

Satteldecken, Trensen, Gebisse,
Ersatzriemen, Einspännerleine,
Kunstst./Stränge-Leder, Reithose Voll-
besatz, Gr. 84,
Reitstiefel Gummi 37,
Winterreitsstiefel 36,
Sicherheitssteigbügel, Reithelm,
Nierendecke, Ausbinder,
Schlaufzügel, Abschitzdecke,
Winterausreitdecke

Tel. 05476-406

BETTENWÄSCHE: MORGENS
GEBRACHT - ABENDS GEMACHT!
Auch Matratzenbezüge und Wasserbettauflagen. Bettenbrock GmbH,
Vanner Straße 27, Bramsche-Engter,
info@bettenbrock.de Tel. 05468-215

WORKSHOP ADVENT Werde
selbst kreativ am 25.11. um 15.00 Uhr
Kursgebühr 15 € zzgl. Material
Anmeldung und Infos unter
0176-70217108 auch WhatsApp
Charlyn Harmeyer

Fahrradhaus Lilier in Bohmte
Mit Beginn des Räumungsverkaufs
ab dem 20.11. können wir in Bohmte
leider keine Reparaturen
mehr annehmen!

Gerne können Sie Ihr Rad in unsere
Werkstatt nach Bad Essen bringen.

Zweifamilienhaus in Bad Essen,
175 m² Wfl., 827 m² Grdst., EG 4ZKB,
G-WC, Terrasse, OG 4ZKB, 300000 €
koetting@t-online.de
Details: Kleinanzeigen.de
ID 2549969769 - keine Makler

NASSE WÄNDE, feuchte Keller?
KELLERTROCKENLEGUNG,
Salpeter- u. Schimmelpilzbeseitigung
BALKONSANIERUNG (Fliesen)
vom FACHMANN. M. HÄDER,
Osterappeln, Tel. 05473-9577174
oder 0171-2681866

Wohnung in Lintorf zu vermieten
120 qm, 900 € kalt, ca. 150-200 € NK,
3 Zi., K, B, G-WC, Terr., Balk.,
f. max. 3 Pers. geeignet.

Fotos: www.ferienwohnung-lampe.de
E-Mail: info@lampe-lintorf.de

**Hachmann
ü
Schüttgüter**
inkl. Betontankstelle
Industriegerb. Bohmte
Bruchheide 30 · 0151-16146467
Mo. - Fr. 7.00 - 18.00 Uhr · Sa. 8.00 - 13.00 Uhr

Abschleifen von altem
Parkett und Dielenböden
Kai Kannenberg
Franz-Riepe-Str.13 · Tel.05473-958858
49179 OSTERCAPPEN

FORTMANN & KÖSTER
Containerdienst 5-10 m³
Tel. 05471-951282

Nordmanntannenzweige zu verkaufen
für Gestecke und Kränze
oder Sonstiges. Feldkampstr. 14,
Herringhausen Tel. 05471-2284

Ob Gardinen, Polster, Sonnenschutz
oder Bodenbeläge - schauen Sie vor-
bei und lassen Sie sich verzaubern.
RAUMAUSSTATTUNG STORCK,
Hunteburg, Tel. 05475-262



Makoschey
Schmuck & Erlesenes



Ankauf von:

- Gold- und Silberschmuck
- Silberbestecke (auch versilbert)
- Anlage-, Alt-, Bruch- und Zahngold
- DM-Münzen
- Gold- und Silbermünzen

**Schnelle
seriöse Bewertung
vor Ihren Augen**

Öffnungszeiten:
9.30 - 13.00 + 14.30 - 18.00 Uhr, Sa. 9.30 - 14 Uhr
Mittwoch Ruhetag

Bad Essen | Lindenstraße 61 | Tel 05472 977270
www.schmuck-badessen.de



H.SIEFKER
HAUSTECHNIK GMBH

Seit 1904

**Schledehauser Str. 3
49152 Bad Essen**

Tel. 05472 - 942727
Fax 05472 - 942750
info@Siefker-Haustechnik.de
www.Siefker-Haustechnik.de

- Heizung
- Sanitär
- Elektro
- Photovoltaik
- Solartechnik
- Kraft-Wärme-Kopplung

**10 barrierefreie
Neubaueigentumswohnungen
"Oststraße" im Zentrum Bad Essens!**

Effizienzhaus 40!

- KfW-Kredit bis zu 100.000 Euro je Wohnung zu zinsgünstigsten Konditionen
- Niedrigste Heizkosten dank top Dämmung und Wärmepumpenheizung
- Steuerlich sehr attraktive Abschreibungsmöglichkeiten

Fordern Sie jetzt das Exposé an!
info@immobilien-maschmeyer.de
05472 / 3666




**IMMOBILIEN
MASCHMEYER**
Garantiert fair!

ANNA
NEU in Bohmte
0151-2355 2137

Wieder da
in Bohmte
Katrin
0178-7185566

Zu vermieten in Bohmte/Hunteburg:
Gewerbehalle im Gewerbegebiet:
Halle komplett: ca. 400 m²,
auch in Teilen vermietbar:
1 Halle ca. 65-75 m², gesamt: 5 Hallen
KFZ-Halle, Landmaschinenwerkstatt,
LKW-Reparaturwerkstatt, Schlosser-
betrieb, Produktionsbetrieb, u.a.
Außerdem stehen zur Miete
zur Verfügung:
Bürogebäude und Lagerfläche:
ca. 450 m², Außenfläche: ca. 4000 m²
ganz oder teilweise zu vermieten.
Tel. 0178-8638355

MOTORSÄGENLEHRGÄNGE
nach BG für Brennholzselbstwerber,
AS-Forst, Tel. 05471-950908
email: as-forst@t-online.de

Haushaltsauflösungen /
Entrümpelungen,
Renovierungs-,
Maler- und Gartenarbeiten.
Ankauf von schönem altem Trödel.
www.a-und-h.online
Tel. 0151-62724121

Nordmantannenzweige zu verkaufen
für Gestecke und Kränze
oder Sonstiges. Feldkampstr. 14,
Herringhausen Tel. 05471-2284

Wir kaufen Gold- und Silberschmuck,
goldene Uhren, Zahngold, Altgold,
Silberbestecke ab 90er Auflage,
Münzen aller Art, auch 5 und 10 DM
Fachberatung, seriöse Bezahlung.
Tel. 05472-977270
Makoschey Schmuck & Erlesenes
Lindenstr. 61, Bad Essen

VESTEL WALLBOX 11 kW
5 m Kabel - 1 Jahr in Benutzung
Preis auf Anfrage Tel. 0179-1004893

Sie wollen wissen,
was Ihr Haus wert ist? Ich erstelle
Ihnen eine Wertermittlung!
für nur 59,- € Tel. 0157-58761772
www.gross-makler.de

Kleinanzeigen

Wir beizen alte Möbel ab
Wir restaurieren alte Möbel
Die Abbezzentrale 49191 Brem
Tel. 05406-5702

Treppenlift, neuwertig,
Montage möglich, mit Garantie.
Förderung Pflegekasse mögl.
Tel. 0163-5588420

WALDKRÄNZE
(mit Naturmaterialien dekoriert)
in verschiedenen Größen
ab Freitag, 17.11. vorrätig
Adventskränze ab 24.11.

SCHNITTGRÜN von
NORDMANNTANNEN u.a.

Fr./Sa. und Di.: 9 - 17 Uhr
(In der Woche vor dem ersten Advent
jeden Tag!)

Hof SEHLMAYER
Bohmte, Stirper Str. 42,
Tel. 05471-1376
www.hof-sehlmeyer.de

Wer verschenkt Trödel aller Art?
Nehme fast alles außer Glas - Bücher -
Möbel Schnelle Abholung!
Tel. 0170-6422316

Verkaufe und verlege Bodenbeläge,
Designbeläge, Parkett & Teppich.
Fachverlegebetrieb M. GRÜTTNER
www.ihrbodenprofi.de
Tel. 05472-9775877

Privat - Sammlerpuppen (Porzellan,
Vinyl) Auflösung. Puppenkleidung.
2x Silberbesteck 24teilig.
Tel. 05472-977682

Warum sich und Schleifmaschinen
belasten? Der letzte,
aber auch wichtigste Arbeitsschritt
ist eine saubere Verspachtelung.
30 Jahre Erfahrung und
Verlässlichkeit. Tel. 0173-7178913

Wir suchen eine Nachhilfe bei uns zu
Hause in Bad Essen für unseren Sohn
1-2 mal die Woche.
Tel. 01590-1189299

WEIHNACHTLICHES HUNTEBURG
Sa. 2.12. Weihnachtsleuchten
verkaufsoffen bis 20.00 Uhr
So. 3.12. Weihnachtsmarkt
von 12.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Ihr braucht noch eine Kleinigkeit
zum Nikolaus oder auch einfach so?
Dann schaut gerne an meinen
SB-Häuschen vorbei!
Darpvenner Weg 9 und Alter Damm 1
in Venne - Geschenkideen
handgemacht bei Charlyn

URLAUBSREIF?
www.reiseservice-bergmann.de
Tel. (auch WhatsApp) 0176-23381804
Das flexible Reisebüro in Venne.

Pferdestall für 2 Pferde
mit Paddock und Wiese
ab sofort frei. Mit Remise.
Tel. 0176-62518248

L i e f e r u n g
von Schotter, Sand, Kies ...
05471-951282
FORTMANN & KÖSTER

W I L D
aus heimischem Revier,
küchenfertig
bekommen Sie bei uns im Hofladen
HOF SCHOSTER, RABBER
Tel. 05472-7148

An Senioren!!! Sie sind alt und alleine,
das Haus ist für Sie zu groß und
Sie wollen nicht ins Altenheim, lieber
im Haus bleiben?
Ich würde es kaufen für mich und Sie
dürfen da wohnen. Pflege im Haus
möglich. Mit langer Pflegeerfahrung.
Kaufe das Haus gerne auch mit Möbeln
und allem, was drin ist.

Nach 17.00 Uhr anrufen:
Tel. 05472-8156886

WILLSTE NACH HUSE -
fahr mit **TAXI KRUSE**.

Osterappeln, Tel. 05473-643

HUNDESCHULE / PENSION
van Eysden.de
Alfhausen & Osnabrück
Info Tel. 05464-9699909

Er (77) sucht nette Frau
für eine Freundschaft, auch mollig.
Tel. 0160-93126041

RÄUMUNGSVERKAUF
Fahrradhaus Lilier in Bohmte
Fahrräder & Zubehör stark reduziert
20.11.2023 bis 30.12.2023
www.fahrrad4you.de

Kleinanzeigen

WILD küchenfertig Tel. 05473-594
ab 18.00 Uhr

SCHNITTGRÜN
von Nobilis- u. Nordmantannen und
WEYMOUTHSKIEFER zu verkaufen
MICHAELIS, Im Glanetal 57
Büscherheide Tel. 05742-1061
oder 0171-3708651

1A MALEARBEITEN
VOM FACHMANN (Altgeselle).
Auch kurzfristig - preiswert.
Kostenlose vor Ort-Besichtigung.
U.a. Festpreis. Fa. Tel. 0177-1445572

BETEN VERÄNDERT DIE WELT
Gemeinsames Beten auf der
HIMMELSTERRASSE in Bad Essen
Jeden Sonntag um 12 Uhr
für eine halbe Stunde

Info: 0162-9798879

Sie suchen Handwerker
oder Umzugshelfer?
Wir helfen Ihnen gerne!
Rufen Sie uns an - 0157-35773054
Wert(h)volle Umzüge - Ricardo Werth

DIENSTLEISTUNGEN
Marco Exner
- Allroundservice -
Malerarbeiten
Abbrucharbeiten
Trockenbauarbeiten
Mobil: 0173-7238613

HAUSHALTSAUFLÖSUNGEN & ENTRÜMPELUNGEN aller Art
Schnelle und zuverlässige Abwicklung
zum Festpreis
E&S „Einfach Sauber“ 0175-9530433

Suche Gartengrundstück
im Raum Osnabrück zum Kauf.
Bitte alles anbieten.
Tel. 01573-7480044

ARCHITEKTUR
ENERGIEEFFIZIENTES BAUEN
KfW FÖRDERUNGEN +
ZUSCHÜSSE
ENERGIEAUSWEIS
GUTACHTEN BAUSCHÄDEN
WERTERMITTTLUNG
von IMMOBILIEN

IB Gerdom aus Bad Essen
www.bauing-gerdom.de
Tel. 05472-9543099

www.VARIO-mobil.com
Karriere: Stellenanzeigen und
freie Ausbildungsplätze

Weihnachts



LEINWAND
ab 25,-

BEDRUCKT MIT EUREM
WUNSCHMOTIV / FOTO

ants grafikdesign • Bremer Str. 60 • Bohmte • Tel. 05471 2098 • www.ants-grafikdesign.de

Angebote



WINDLICHT
9,-

THERAPEUTISCHES REITEN
IN JEDEM ALTER EINZELN oder
IN INTEGRATIVEN GRUPPEN
bei ADHS, Lernschwäche, MS,
Spastiken usw. Info u. Termine:
Tel. 0174-5366062
+ www.integrativerreiterhof.de

JETZT NEU: Wir schneiden effektiv und günstig Ihre durchgeschosse-
nen Hecken, Gestrüpp u. Wildwuchs
per Minibagger mit Fällgreifer.
Garten- u. Landschaftsbau
Heiko Wloch, Tel. 05472-5200

Schrotthandel P. Jörling
ANKAUF VON SCHROTT & METALLEN aller Art!
Kabel, Altbatterien, Altautos -
einfach alles anbieten!
Telefon 0171 - 538 30 52

KARTOFFELN aus eigenem Anbau
In folgenden Sorten vorrätig:
Belana - festkochend
Laura - vorw. festkochend, rotschalig
Gunda - mehlig
Süßkartoffeln
HOF SCHOSTER, RABBER
Tel. 05472-7148

Verkaufe ungespritzten Mangold,
Weißkohl, Grünkohl gezupft
(auf Bestellung) u.v.m. -
Nordmantannengrün gebündelt.
Fahrmeye, Hüseder Str. 143,
Hüsedede Tel. 0177-5020724

www.VARIO-mobil.com
Tischler | Möbel-Tischler [M|W|D]
in Festanstellung gesucht. 05471-95110.

Rentner
- Elektriker -
erledigt alle El.-Arbeiten im Haus.
Tel. 0163-9099525

NÄHATELIER -
EXKLUSIVE KINDERMODE,
STICKSERVICE, STICKDATEIEN,
**SCHNITTMUSTER - ONLINE AUS-
SUCHEN, VOR ORT ABHOLEN**
www.betty-beest-fashion.de

Brennholz - Mischholz - trocken,
ca. 28 cm,
Lieferung möglich,
Preis auf Anfrage. Tel. 0176-84017941

Christian Hausfeld GmbH
Innovative Haustechnik
Osnabrücker Str. 315
49152 Bad Essen
Tel.: 05472-958081 · Fax: - 958082

- Heizungsbau
- Sanitärinstallation
- Solaranlagen
- Wärmepumpen



Heinz Gausmann hat in Hasbergen in gut 40 Jahren ein privates Polizeimuseum mit vielen hundert Exponaten aufgebaut, alleine 700 Dienstmützen aus über 100 Ländern



Bei diesem Modell einer Polizeiuniform aus den Nachkriegsjahren trägt der „Schutzmänn“ an seiner Koppel alle Komponenten, die im Einsatz gebraucht wurden.

Wer ist nun dieser Heinz Gausmann? Er war mit Leib und Seele Polizeibeamter, und zwar im Bereich der Autobahnpolizei, die früher im Osnabrücker Land zwei Autobahnwachen unterhielt, in Bramsche für die A 1 und in Bissendorf für die A 30 Hannover – Amsterdam; diese Wache wurde vor Jahren aufgegeben.

Vor 40 Jahren fing Gausmann mit dem Sammeln einzelner Exponate an; er konnte damals wohl selbst nicht ahnen, dass er als Ruheständler 2023 in seinem privaten

Exponaten vorhalten

Wohnhaus ein ganzes Depot an wertvollen würde. Polizeioberkommissar a.D. Heinz Gausmann war so kreativ in seiner Sammelleidenschaft und er hatte sehr prominente Helfer, etwa den einstigen niedersächsischen Ministerpräsident Dr. Ernst Albrecht, der ihm von einer Dienstreise durch seinen Büroleiter eine Dienstmütze aus einem südamerikanischen Land übermittelte ließ, Kanzler Gerhard Schröder wurde ebenfalls eingesetzt als Vermittler und viele andere Persönlichkeiten.

Alle Urlaubsreisen nutzte Gausmann, um vor Ort Polizeimützen einzutauschen. Er hatte aus seinem Fundus niedersächsische Mützen mitgebracht, die bei den Änderungen der Dienstuniformen sonst im Müll gelandet wären. Sat 1 brachte einen eindrucksvollen Kurzfilm über das Polizeimuseum des Heinz Gausmann. Ein Dank an Frau Gausmann, die uns, Jürgen Frieler und den Autor dieses Berichts, als Besucher freundlich in ihrem schmuckenen Wohnhaus in Hasbergen empfing. Sie hat über vier Jahrzehnte die Sammelleidenschaft ihres Ehemannes geduldet, und hat ihn in vielerlei Hinsicht unterstützt.

Der damaligen Vorschrift entsprechend trug der Polizeibeamte einst – als dieser Beruf wegen der Gefährdung nur Männer ab einer gewissen Größe vorbehalten war – oben an der linken Tasche am Band eine Trillerpfeife, am Schultergurt eine Batterie-Taschenlampe mit „roter“ und

„grüner“ Blende, am Gurt in der Ledertasche die Dienstwaffe, dann die Handfessel aus Metall, den Schlagstock aus Hartgummi, der im Polizeijargon den Namen „Gummifink“ hatte und die seitliche Ledertasche beinhaltete ein Merkbuch, Bleistift, Quittungsblock für Geldbußen und eine kleine Geldtasche, weil früher immer nur in bar kassiert wurde. Diese kleine Ledertasche hieß im Polizeijargon „Anschiss-Kommode“.

Heinz Gausmann war sehr kreativ und er hat für sein Hobby auch viel privates Geld investiert. Sein Hobby war es ihm wert. Als ein Osnabrücker Textilhaus an der Johannisstraße für immer schloss, kaufte er dort einige der begehrten Schaufensterpuppen, so dass er an diesen Modellen in seiner Ausstellung unterschiedliche Uniformen zeigen kann.

Im Hintergrund in Vitrinen unzählige hochwertige Polizei-Dienstmützen, alle Exponate sind innen mit einer Karteikarte versehen zum Herkunftsland und der Bedeutung. Jürgen Frieler, der selbst viele Jahre Leiter der Polizeidienststelle in



Heinz Gausmann, links mit zwei Tschakos, dem des Landes Niedersachsen und des Landes Berlin, mit dem Polizeistern und dem Ross oder dem Bären als jeweiliges Wappentier, rechts Jürgen Frieler mit einer historischen Polizei-Pickelhaube, die um 1900 noch getragen wurde.

Hasbergen war, möchte für 2024 erreichen, dass anlässlich der Jubiläumsveranstaltung des 50. Historischen Marktes in Bad Essen eine Abordnung von „schlanken“ Polizeibeamten in historischer Dienst-Uniform sich der Öffentlichkeit präsentiert. Der Leiter der Bohmter Polizei-Dienststelle, Hauke Klein, hat seine persönliche Mitwirkungsbereitschaft zugesagt. Jetzt liegt es daran, Polizeibeamtinnen und –beamte zu finden, die von ihren Körpermaßen in die bei Heinz Gausmann vorhandenen Uniformen passen. Damals waren die Dienstjacken und –hosen maßgeschneidert, also nicht konfektioniert. Aber Heinz Gausmann hat Grundmaße in einer Tabelle zusammengefasst. Eine bessere Werbung kann es für die Poli-



So sah der niedersächsische Schutzmänn einst aus, lange Lederstiefel, dann eine Reiterhose in schwarz, die Dienstjacke mit der Schulterklappe, die den Dienstrang anzeigte und das Tschako als Kopfbedeckung.



Erstgeschoss und das komplette Dachgeschoss wird im Hause Gausmann als Ausstellungsfläche genutzt, hier eine Polizei-Dienstmütze aus Bayern, jeweils erkennbar am Landeswappen im Polizeistern.

zei in der Region nicht geben. Die Besucher des Historischen Marktes können also gespannt sein auf echte Schutzeute in historischen Uniformen, die darin natürlich keine

hoheitliche Gewalt ausüben, so dass die Vorführungen nach dem Polizeigesetz nicht zu beanstanden sind. Mit jeder Dienstmütze und jedem Ausstellungsstück kann Heinz Gausmann eine Geschichte verbinden, die er Besuchern gern erzählt. Eine solche Sammlung über vier Jahrzehnte zusammengetragen zu haben, ist eine außergewöhnliche Leistung, die größte Anerkennung verdient, weil die Exponate von zeitgeschichtlicher Bedeutung sind.

Sat1 Regional Niedersachsen 17:30 Uhr vom 08.11.2021 mit einem Beitrag über die Sammlung von Heinz Gausmann: <https://www.youtube.com/watch?v=NQXZpDx7TDI>

Eckhard Grönemeyer

© Copyright 2023 – Alle Rechte an vorstehenden Texten und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Rechteinhaber ist der Verfasser. Dieser Beitrag ist dauerhaft auf der Homepage „Centrales Ländliches Vereins-Archiv e.V.“ www.clva.de im Virtuellen Lesersaal in der Rubrik „4. Heimatgeschichte - Lebensschicksale von Menschen im zeitgeschichtlichen Rückblick“ veröffentlicht

Verbogene Risiken

Medikamente und Fahrtüchtigkeit

**APOTHEKERKAMMER
NIEDERSACHSEN**

Körperschaft des öffentlichen Rechts
Die Institution der beruflichen Selbstverwaltung

vermindertem Reaktionsvermögen.

Doch auch bestimmte Medikamente können ähnliche Beeinträchtigungen wie Schwindel, Sehstörungen sowie Verschlechterung des Urteilsvermögens und der Reaktionsschnelligkeit verursachen, weiß die Apothekerkammer Niedersachsen.

Auswirkungen auf die Fahrtüchtigkeit sind individuell

Die Auswirkungen von Arzneimitteln auf die Fahrtüchtigkeit sind unterschiedlich und von Faktoren wie Alter, Geschlecht, Gewicht und individuellem Abbau der Wirkstoffe abhängig. Die Risiken sind in den ersten Tagen der Einnahme am höchsten, vor allem wenn mehrere Arzneimittel miteinander kombiniert werden. Wer unsicher ist, ob ein bestimmtes Medikament die Fahrtüchtigkeit beeinträchtigen könnte, sollte das Auto stehen lassen oder jemand anderen fahren lassen. Arzneimittel können sich auch auf die Fähigkeit auswirken, am Arbeitsplatz Maschinen zu bedienen.

Das Risiko abschätzen

Auch Krankheitssymptome beeinträchtigen die Fahrtüchtigkeit. Es gilt abzuschätzen, ob die Beeinträchtigung durch die Beschwerden oder durch die lindernden Medikamente größer ist. Dabei stehen Apothekerinnen und Apotheker den Erkrankten beratend zur Seite. Kopfschmerzen führen deutlich häufiger zu Unfällen als die Einnahme eines Schmerzmittels wie Paracetamol, Ibuprofen oder ASS. Auch Magenschmerzen erhöhen das Unfallrisiko, die Einnahme eines Antacids gegen die Beschwerden jedoch nicht. Schwieriger ist die Abwägung bei Heuschnupfen.

Allergiegeplagte aufgepasst!

Pollen verursachen bei vielen Menschen allergische Symptome wie Niesattacken und laufende Nasen, was beim Autofahren sehr stark ablenken kann. Antiallergiemittel schaffen hier Abhilfe. Doch was weniger bekannt ist: Einige Antiallergika beeinträchtigen die Fahrtüchtigkeit stark.

Werden zusätzlich noch Augentropfen benutzt, um den Juckreiz in den Augen zu lindern, ist besondere Vorsicht geboten. Die Tropfen können kurzfristig die Sehfähigkeit beeinträchtigen. Wer als Allergiker:in auf sein Auto oder die Bedienung von Maschinen angewiesen ist, sollte in der Apotheke nach den neuesten Antiallergika fragen, um seinen Heuschnupfen oder andere Allergien zu behandeln. Die modernsten verschreibungs-freien Mittel haben nur geringe Nebenwirkungen und beeinträchtigen die Fahrtüchtigkeit nicht.

Beipackzettel lesen und sich in der Apotheke vor Ort beraten lassen

Die Apothekerkammer Niedersachsen empfiehlt, vor der Einnahme von Medikamenten sorgfältig die im Beipackzettel aufgeführt Angaben zu Nebenwirkungen zu lesen. Zudem beraten die Apothekerinnen und Apotheker vor Ort gern, ob die Fahrtüchtigkeit durch ein bestimmtes Medikament eingeschränkt werden kann. In einigen Fällen kann der Arzt oder die Ärztin sogar ein Fahrverbot aussprechen, wenn er oder sie eine individuelle Fahrtüchtigkeit aufgrund einer Erkrankung feststellt.

Fahrverbot bei Schmerzmitteln?

Werden starke Schmerzmittel wie Morphin oder Fentanyl zum ersten Mal eingenommen, oder wird deren Dosis gesteigert, sollte unbedingt darauf verzichtet werden, selbst Auto zu fahren. Falls sich der Körper durch die dauerhafte Einnahme an die Wirkstoffe gewöhnt hat und die allgemeine körperliche Verfassung gut ist, darf der Patient oder die Patientin wieder selbst fahren. Wenn jedoch ein Arzt oder eine Ärztin eine individuelle Fahruntüchtigkeit feststellt, kann er oder sie ein Fahrverbot aussprechen und dies den Behörden melden.

Medikamente und Alkoholkonsum

Alkohol und Arzneimittel können ihre Wirkung gegenseitig verstärken. Wenn Alkohol zusammen mit Beruhigungsmitteln eingenommen wird, kann dies zu einer gefährlichen Erhöhung der ei-

LICHTBURG-Kino www.lichtburg.com

Lemförde-Quernheim Tel. 05443-469

Do. + Fr. + Mo. 20 Uhr, Sa. 17.30 Uhr, So. 18 Uhr: **"Ein Fest fürs Leben"**
 Fr., Sa. + So. 19.30 Uhr: **Leonardo Di Caprio "Killers of the flower moon"**
 Do. 17 Uhr, Sa. + So. 17 + 20 Uhr, Mi. 20 Uhr: **"Wochenendrebellen"**
 So. 16 Uhr, Mittwoch 15 Uhr: **"Im Taxi mit Madeleine"**
 Sa. + Mi. 16.00 Uhr, So. 11.00 Uhr: **Senta Berger "Weißt du noch?"**
 Mo. + Mi. 19 Uhr: **„Oppenheimer“** So. 11 Uhr: **"Enkel 2"**
 Sa. 14.30 Uhr, So. 13.30 Uhr: **"Neue Geschichten vom Pumuckl"**
 Sa. 15 Uhr, So. 14 Uhr: **"Checker Tobi"** So. 15.00 Uhr: **"Paw Patrol"**

gentlich erwünschten beruhigenden Wirkung führen, sodass Reaktionszeit und Urteilsvermögen eingeschränkt werden. Es ist auch möglich, dass Medikamente unangenehme Begleiterscheinungen des Alkoholrausches wie Übelkeit oder Schwindel verstärken. Auch außerhalb des Straßenverkehrs wird aus Sicherheitsgründen dringend von einer gleichzeitigen Einnahme abgeraten.

Verantwortungsbewusstes Handeln

Um die eigene Sicherheit und die anderer Verkehrsteilnehmer:innen nicht zu gefährden, ist verantwortungsbewusstes Handeln erforderlich. Wer Medikamente einnehmen muss, sollte sich in der Apotheke vor Ort beraten lassen und die körpereigenen Signale beachten. Während einer Arzneimitteltherapie ist es ratsam zu planen, wer das Steuern eines Fahrzeugs oder die Bedienung von Maschinen übernehmen kann.

Auch im Herbst: Bratwurst, der Klassiker auf dem Rost

Grillen ist nicht nur im Sommer beliebt. Immer mehr Freunde des Barbecues feuern den Grill auch in der kalten Jahreszeit an. Doch während in der warmen Jahreszeit rundum das Leben tobt, genießen Herbst- und Wintergriller – warm eingepackt und in aller Ruhe – den unwiderstehlichen Duft bruzzelnder Steaks und Würstchen.

Thüringer, Merguez & Co.

Wer ans Grillen denkt, denkt immer auch an Bratwurst. Umfragen zufolge gehören bei sieben von zehn Personen Bratwürste einfach dazu und bei Familien steht die knackige Leckerei nach wie vor ganz hoch in der Gunst. Regionale Rezepturen, handwerklich hergestellt vom Fleischer vor Ort sind besonders gefragt. Hier treffen Thüringer, Nürnberger & Co. natürlich voll ins Schwarze, aber auch die feurige Merguez vom Lamm, die luftgetrocknete Chorizo mit feuriger Paprika-Note oder die grobe Salsiccia begeistern Hobbygriller. Mit über 1.800 verschiedenen Sorten sucht die Wurstvielfalt zwischen Flensburg und Garmisch ohnehin weltweit ihrresgleichen. Bei der Wurstpelle achten immer mehr Verbraucher auf Natürlichkeit: Saitling statt Plastik, Schweinedarm statt Kunsthülle, so die Devise. Die Vorteile der „Edelhülle“ liegen auf der Hand: Naturdarm lässt das Wurstaroma besonders gut zur Geltung kommen und sorgt für den knackigen Biss. Zudem ist der Darm von Schaf, Schwein und Rind eine ganz natürliche Ressource, muss nicht extra hergestellt werden und wird ganz einfach mitgegessen.

Grilltipps vom Fachmann

Die beste Wurst und das beste Equipment nutzen aber nichts, wenn man nicht weiß, wie man damit umgehen soll. Beim Bratwurstgrillen ist Geduld gefragt, weiß Dirk Hübenbecker, Obermeister der Hamburger Fleischerinnung. Er empfiehlt:

- Erst mit dem Grillen zu beginnen, wenn die Kohle gut durchgeglüht ist.
- Der Abstand zwischen Glut und Rost sollte mindestens eine Handbreit betragen.
- Grillwürste vertragen keine allzu hohen Temperaturen. Bei über 160°C platzt die Pelle, das Fett tropft auf die Glut und fängt Feuer.
- Bratwurst sollte zunächst direkt über der Glut schön braun gegrillt werden. Danach lässt man sie etwas abseits der Glut bei niedrigerer Hitze fertig ziehen.

Und der Obermeister bestätigt: „Grillwürste im Naturdarm haben einen viel besseren Geschmack und diesen ganz besonders knackigen Biss“.

(akz-o)



RSP-Möbel

Seit über 40 Jahren
in Espelkamp

Jeden Sonntag
Schautag

14 – 18 Uhr

keine Beratung, kein Verkauf

In der Tütenbeke 38
Tel. 05772 6161

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm.aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

(akz-o)

Altkleider-Sammlung im Landkreis Osnabrück zukunftssicher aufgestellt

AWIGO und karitative Organisationen sorgen gemeinsam für fachgerechte Entsorgung



Landkreis Osnabrück. Die karitativen Vereine und Verbände – namentlich DRK, DLRG, Kolping, Malteser und Heilpädagogische Hilfe Osnabrück – und die AWIGO kooperieren mit ihren jeweiligen Altkleidersammlungen im Landkreis Osnabrück und sorgen damit für ein ausreichendes Angebot für die Menschen in der Region. Das wurde jetzt im vergangenen Treffen des Kooperationsnetzwerks

bestätigt. Neben den bevorstehenden gesetzlichen Anpassungen des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG) war außerdem die Aktualisierung der Übersicht zu allen Altkleidercontainern im Verbund ein Thema.

Keine Auswirkungen durch KrWG-Novellierung

Eine Frage brannte allen Vertretern im Austauschtermin unter den Nägeln: Inwieweit hat die Novellierung des KrWG, die unter anderem eine Pflicht zur Getrenntsammlung von Altkleidern ab 2025 vorschreibt, Auswirkungen auf die bisherige Altkleidersammlung in der Region?

Die Antwort: Keine. Denn dank der seit mehr als einem Jahrzehnt etablierten Kooperation zwischen dem öffentlich-rechtlichen Entsorger, der AWIGO, auf der einen sowie den karitativen Organisationen auf der anderen Seite ist ein ausreichendes Angebot für die Menschen vor Ort geschaffen. Schließlich werden die gemeinnützige Sammlung der Karitativen mit den zusätzlichen Altkleidercontainern auf den offiziellen Entsorgungsstandorten der AWIGO kombiniert.

Aktualisierte Containerübersicht für Altkleider in der Region

Gleichzeitig übergaben die karitativen Vereine und Verbände aktualisierte Standortdaten ihrer Altkleidercontainer an die AWIGO. Somit konnte der Entsorger seine Datenbank aktualisieren. Über die AWIGO-Website (www.awigo.de/haushalt/entsorgung/altkleider/) sowie die AWIGO-App kann nun wieder jeder Nutzer den nächstgelegenen Altkleidercontainer abrufen und sich dorthin navigieren lassen.

Generelle Tipps: Wie entsorge ich meine Altkleider richtig?

Erstens: Die Guten in den Container, die Schlechten in den Restabfall: Gut erhaltene Kleidungsstücke sollten nicht über den Restabfall

(schwarze Tonne), sondern über die Sammelbehälter gesondert entsorgt werden. Denn nahezu unverehrte Alttextilien lassen sich vielfältig weiter- oder wiederverwenden, zum Beispiel über eigene Second-Hand-Shops der sammelnden Institutionen. Auf diese Weise lassen sich Erlöse erzielen, die wiederum die Finanzierung sozialer Projekte oder einen Beitrag zum Gebührenhaushalt des Landkreises sicherstellen. Wo sich der nächste Altkleidercontainer befindet, ist unter oben genanntem Link oder die AWIGO-App schnell recherchiert.

Verschlissene, kaputte oder stark verunreinigte Kleidungsstücke sind hingegen besser im Restmüll aufgehoben. Im Altkleidercontainer setzen sie nur die Qualität der eingesammelten Ware herab und schmälern letztendlich die Verwertungserlöse.

Zweitens: Vorsicht vor illegalen Anbietern

Dubiose Anbieter versuchen auch in der Region Osnabrück immer wieder, den seriösen Sammlungssystemen wichtige Einnahmequellen streitig zu machen. Sie stellen dazu beispielsweise unangemeldet Container in den Städten und Gemeinden auf oder verteilen Kunststoffkörbe in den Siedlungen – und handeln dadurch rechtswidrig. Denn nach dem KrWG müssen Altkleidersammlungen spätestens drei Monate vorher bei der Unteren Abfallbehörde angezeigt werden.

Der Unterschied lässt sich oft einfach erkennen: Seriöse Anbieter zeigen den Verbrauchern transparent an, dass sie für den jeweiligen Container verantwortlich sind. Sie weisen beispielsweise konkrete Kontaktdaten für Rückfragen auf ihren Sammelbehältern aus. Zudem sind die Altkleidercontainer aus dem Kooperationsnetzwerk der AWIGO und ihrer karitativen Partner durch das gemeinsame Logo „Wir sammeln für Sie“ schnell zu erkennen.

Demgegenüber sind die illegalen Sammlungssysteme in der Regel nur mit einer Telefonnummer oder einer Internetseite versehen. Nähere Informationen zum Anbieter (beispielsweise Firmenname oder Anschrift) lassen sich nicht finden.

In solchen Fällen werden aufmerksame Verbraucher gebeten, bei der Unteren Abfallbehörde des Landkreises Osnabrück zu hinterfragen, ob es sich bei dubiosen Containern oder Körben um angemeldete Sammlungen handelt. Die Untere Abfallbehörde lässt sich über die Bürgerinformation des Landkreises kontaktieren (Telefon: (05 41) 501 - 0,

E-Mail: buergerinfo@landkreis-osnabrueck.de) oder nutzen Sie das Formular zur Mängelmeldung unter www.landkreis-osnabrueck.de/der-landkreis/buerger-service/maengel-mitteilen.



Ihre Kompetenz aus Venne!

- ▶ Effiziente Heizungsanlagen
- ▶ Sanitär- und Fliesenarbeiten
- ▶ Erneuerbare Energien und Solaranlagen
- ▶ Lüftungs- und Klimaanlagen
- ▶ Elektroarbeiten und Photovoltaik
- ▶ Wartung, Service und Kundendienst
- ▶ Badsanierung komplett aus einer Hand

Stockhewe Haustechnik GmbH & Co KG
Heckenweg 4
49179 Ostercappeln

T 05476 242
F 05476 598

info@stockhewe-haustechnik.de
www.stockhewe-haustechnik.de

